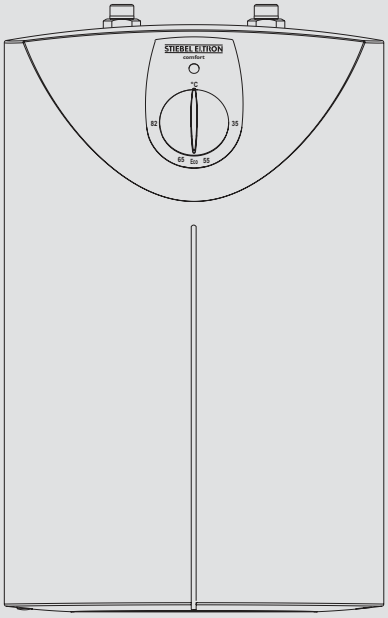
Библиотека СОК

BEDIENUNG UND INSTALLATION
OPERATION AND INSTALLATION
UTILISATION ET INSTALLATION
BEDIENING EN INSTALLATIE
OBSLUHA A INSTALACE
KEZELÉS ÉS TELEPÍTÉS
ЭКСПЛУАТАЦИЯ И УСТАНОВКА

Geschlossener (druckfester) Warmwasser-Kleinspeicher | Sealed unvented (pressurised) small water heaters | Petit chauffe-eau ECS (sous pression) | Gesloten (drukvaste), kleine warmwaterboiler | Malý tlakový zásobník teplé vody | Kisméretű zárt (nyomás alatti) elektromos vízmelegítő | Малогабаритный накопительный водонагреватель закрытого типа (напорный)

» SHU 5 SLi comfort
» SHU 5 SL GB
» SHU 10 SLi comfort



STIEBEL ELTRON

BESONDERE HINWEISE

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise 3
1.1 Sicherheitshinweise 3
1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation 3
1.3 Maßeinheiten 3

2. Sicherheit 3
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 3
2.2 Sicherheitshinweise 3
2.3 Prüfzeichen 4

3. Gerätebeschreibung 4
3.1 Bedienung 4

4. Reinigung, Pflege und Wartung 4

5. Problembehebung 4

INSTALLATION

6. Sicherheit 5
6.1 Allgemeine Sicherheitshinweise 5
6.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen 5
6.3 Hinweise zur Sicherheitsgruppe 5

7. Gerätebeschreibung 5
7.1 Lieferumfang 5
7.2 Notwendiges Zubehör 5

8. Vorbereitungen 5
8.1 Montageort 5

9. Montage 6
9.1 Sicherheitsgruppe montieren 6
9.2 Montage des Gerätes 6
9.3 Wasseranschluss 6
9.4 Elektrischer Anschluss 6

10. Inbetriebnahme 7
10.1 Erstinbetriebnahme 7
10.2 Wiederinbetriebnahme 7

11. Einstellungen 7
11.1 Temperaturbegrenzung einstellen 7

12. Außerbetriebnahme 7

13. Störungsbehebung 7
13.1 Sicherheitstemperaturbegrenzer aktivieren 8

14. Wartung 8
14.1 Gerät entleeren 8
14.2 Gerät öffnen 8
14.3 Gerät entkalken 8
14.4 Schutzleiter prüfen 8
14.5 Anschlusskabel austauschen 8
14.6 Temperaturfühler im Schutzrohr positionieren 8

15. Technische Daten 9
15.1 Maße und Anschlüsse 9
15.2 Elektroschaltplan 9
15.3 Aufheizdiagramm 10
15.4 Landesspezifische Zulassungen und Zeugnisse 10
15.5 Extreme Betriebs- und Störfallbedingungen 10
15.6 Angaben zum Energieverbrauch 10
15.7 Datentabelle 10

GARANTIE

UMWELT UND RECYCLING

MONTAGESCHABLONE SHU 5 SLI | SHU 5 SL GB (IN DER MITTE DIESER ANLEITUNG)

BESONDERE HINWEISE

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.
- Das Anschlusskabel darf bei Beschädigung oder Austausch nur durch einen vom Hersteller berechtigten Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.
- Befestigen Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Montage“ beschrieben.
- Beachten Sie den maximal zulässigen Druck (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).
- Das Gerät steht unter Druck. Während der Aufheizung tropft das Ausdehnungswasser aus dem Sicherheitsventil.
- Betätigen Sie regelmäßig das Sicherheitsventil, um einem Festsitzen z. B. durch Kalkablagerungen vorzubeugen.
- Entleeren Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Wartung / Gerät entleeren“ beschrieben.
- Dimensionieren Sie die Ablaufleitung so, dass bei voll geöffnetem Sicherheitsventil das Wasser ungehindert ablaufen kann.
- Montieren Sie die Ablaufleitung des Sicherheitsventils mit einer stetigen Abwärtsneigung in einem frostfreien Raum.

- Der Ablauf des Sicherheitsventils muss zur Atmosphäre geöffnet bleiben.

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise

Die Kapitel „Besondere Hinweise“ und „Bedienung“ richten sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker.

Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.

Hinweis
Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf.
Geben Sie die Anleitung ggf. an einen nachfolgenden Benutzer weiter.

1.1 Sicherheitshinweise

1.1.1 Aufbau von Sicherheitshinweisen

SIGNALWORT Art der Gefahr
Hier stehen mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises.
▶ Hier stehen Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.

1.1.2 Symbole, Art der Gefahr

Symbol	Art der Gefahr
	Verletzung
	Stromschlag
	Verbrennung (Verbrennung, Verbrühung)

1.1.3 Signalworte

SIGNALWORT	Bedeutung
GEFAHR	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben.
WARNUNG	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.
VORSICHT	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann.

1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation

Hinweis
Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.
▶ Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.

Symbol	Bedeutung
	Sachschaden (Geräte-, Folge-, Umweltschaden)
	Geräteentsorgung

▶ Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen. Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.

1.3 Maßeinheiten

Hinweis
Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das geschlossene (druckfeste) Gerät ist für die Erwärmung von Trinkwasser bestimmt. Mit dem Gerät können Sie eine oder mehrere Entnahmestellen versorgen.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

2.2 Sicherheitshinweise

WARNUNG Verbrennung
Die Armatur kann während des Betriebs eine Temperatur von über 60 °C annehmen.
Bei Auslauftemperaturen größer 43 °C besteht Verbrühungsgefahr.

WARNUNG Verletzung
Der Temperatur-Einstellknopf darf nur durch einen Fachhandwerker abgezogen werden.

WARNUNG Verletzung
Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Falls Kinder oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten das Gerät benutzen, empfeh-

len wir eine dauerhafte Temperaturbegrenzung. Die Begrenzung kann der Fachhandwerker einstellen.

Sachschaden
Wenn die Ablaufleitung des Sicherheitsventils verschlossen wird, kann das Ausdehnungswasser zu einem Wasserschaden führen.
▶ Verschließen Sie nicht die Ablaufleitung.

Sachschaden
Das Gerät und die Armatur sind vom Nutzer vor Frost zu schützen.

2.3 Prüfzeichen

Siehe Typenschild am Gerät.

3. Gerätebeschreibung

Das geschlossene (druckfeste) Gerät hält ständig den Wasserinhalt mit der vorgewählten Temperatur bereit. Das Gerät schaltet sich automatisch ein, sobald die Temperatur im Gerät unter den eingestellten Wert sinkt.

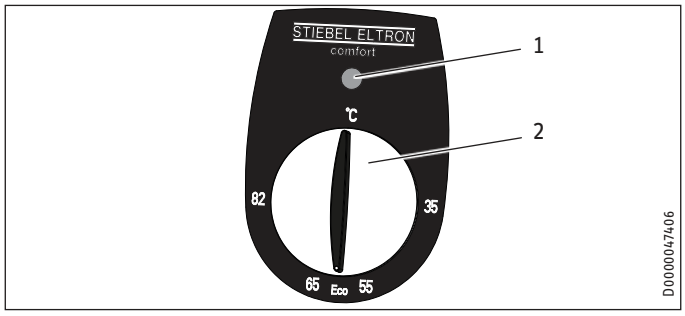
Je nach Jahreszeit ergeben sich bei verschiedenen Kaltwassertemperaturen unterschiedliche maximale Mischwasser- und Auslaufmengen.

Hinweis
Der Fachhandwerker kann eine Temperaturbegrenzung am Gerät vornehmen (siehe „Installation / Einstellungen / Temperaturbegrenzung einstellen“).

Hinweis
Das Gerät steht unter Wasserleitungsdruck. Wenn sich der Speicher aufheizt, vergrößert sich das Wasservolumen. Dabei tropft das Ausdehnungswasser durch das Sicherheitsventil ab. Dies ist ein notwendiger und normaler Vorgang.

3.1 Bedienung

Die gewünschte Warmwasser-Auslauftemperatur können Sie am Temperatur-Einstellknopf stufenlos einstellen. Während des Aufheizvorgangs leuchtet die Aufheizanzeige.



1 Aufheizanzeige
2 Temperatur-Einstellknopf

Systembedingt können die Temperaturen vom Sollwert abweichen.

°C = kalt. Bei dieser Einstellung ist das Gerät vor Frost geschützt. Die Armatur und die Wasserleitung sind nicht geschützt.

Eco = empfohlene Energiesparstellung (ca. 60 °C), geringe Wassersteinbildung

82 = maximal einstellbare Temperatur

4. Reinigung, Pflege und Wartung

▶ Verwenden Sie keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel. Zur Pflege und Reinigung des Gerätes genügt ein feuchtes Tuch.

▶ Kontrollieren Sie regelmäßig die Armaturen. Kalk an den Armaturausläufen können Sie mit handelsüblichen Entkalkungsmitteln entfernen.

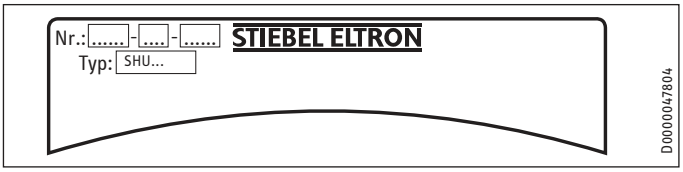
▶ Lassen Sie die Funktion der Sicherheitsgruppe regelmäßig von einem Fachhandwerker prüfen.

Fast jedes Wasser scheidet bei hohen Temperaturen Kalk aus. Dieser setzt sich im Gerät ab und beeinflusst die Funktion und Lebensdauer des Gerätes. Die Heizkörper sollten deshalb bei Bedarf entkalkt werden. Der Fachhandwerker, der die örtliche Wasserqualität kennt, nennt Ihnen den Zeitpunkt für eine Entkalkung.

5. Problembehebung

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät liefert kein warmes Wasser.	Der Temperatur-Einstellknopf ist auf „°C“ gestellt.	Schalten Sie das Gerät durch Drehen des Temperatur-Einstellknopfes ein.
	Am Gerät liegt keine Spannung an.	Prüfen Sie den Stecker / die Sicherungen in der Hausinstallation.
Wasser kann nur mit einer verminderten Zapfmenge gezapft werden.	Der Strahlregler in der Armatur ist verkalkt.	Entkalken / erneuern Sie den Strahlregler.
Starke Siedegeräusche im Gerät.	Das Gerät ist verkalkt.	Lassen Sie das Gerät vom Fachhandwerker entkalken.
Wasser tropft nach dem Aufheizen aus dem Sicherheitsventil der Sicherheitsgruppe.	Das Sicherheitsventil ist verkalkt oder verschmutzt.	Schalten Sie das Gerät aus. Schalten Sie das Gerät drucklos, indem Sie das Gerät von der Spannungsversorgung und der Wasserzufuhr trennen. Lassen Sie das Sicherheitsventil vom Fachhandwerker prüfen.

Können Sie die Ursache nicht beheben, rufen Sie den Fachhandwerker. Zur besseren und schnelleren Hilfe teilen Sie ihm die Nummer vom Typenschild mit (000000-0000-000000).



INSTALLATION

6. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

6.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.

6.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen

Hinweis
Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.

6.3 Hinweise zur Sicherheitsgruppe

Sachschaden
Der Betriebsüberdruck darf nicht überschritten werden.

Sachschaden
Die Ablaufleitung der Sicherheitsgruppe muss mit Gefälle verlegt und zur Atmosphäre geöffnet sein.

Sachschaden
Eine regelmäßige Wartung und Betätigung der Sicherheitseinrichtung ist erforderlich (siehe Installationsanleitung der Sicherheitsgruppe).

Bei der Verwendung eines Kunststoff-Geruchverschlusses (z. B. DN 40 für die Spüle) entfällt das Tauchrohr der SVMT. Verbinden Sie den Überlauftrichter z. B. mit dem Spülmaschinenanschluss.

7. Gerätebeschreibung

Das geschlossene (druckfeste) Gerät ist nur für eine Untertischmontage geeignet. Das Gerät ist zur Versorgung einer oder mehrerer Entnahmestellen für die Erwärmung von Kaltwasser bestimmt.

Das Gerät darf nur mit Druckarmaturen und in Verbindung mit der Sicherheitsgruppe SVMT installiert werden (siehe Kapitel „Installation / Gerätebeschreibung / Notwendiges Zubehör“).

7.1 Lieferumfang

Mit dem Gerät wird geliefert:

- Wandaufhängung

SHU 10 SLi

- Montageschablone

7.2 Notwendiges Zubehör

Für die geschlossene Betriebsweise ist das folgende Zubehör erhältlich:

- Sicherheitsgruppe SVMT für eine Untertischmontage
- Wasserverteiler T-Stücke

8. Vorbereitungen

Wasserinstallation

Eine Sicherheitsgruppe ist erforderlich.

Armaturen

Es dürfen nur Druckarmaturen in Verbindung mit der Sicherheitsgruppe SVMT installiert werden.

8.1 Montageort

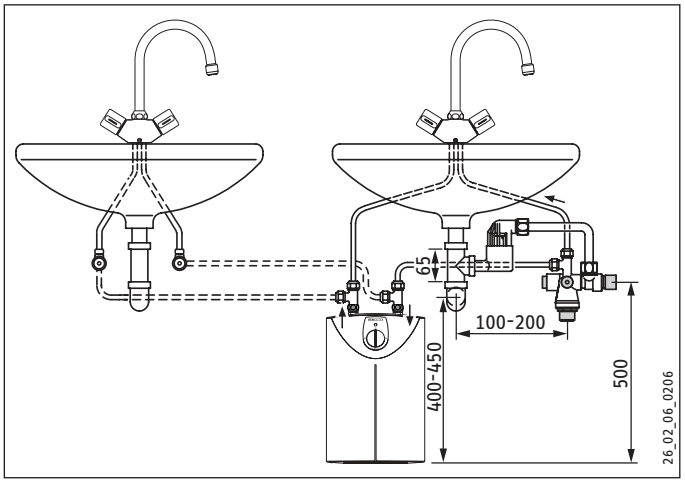
Sachschaden
Die Installation des Gerätes darf nur in einem frostfreien Raum erfolgen.

Sachschaden
Montieren Sie das Gerät an die Wand. Die Wand muss ausreichend tragfähig sein.

Sachschaden
Das Gerät ist nur für eine Untertischmontage geeignet. Die Wasseranschlüsse des Gerätes zeigen nach oben.

Hinweis
Achten Sie darauf, dass das Gerät für Wartungsarbeiten frei zugänglich ist.

Montieren Sie das Gerät senkrecht und in der Nähe der Entnahmestelle.



9. Montage

Sachschaden
Beachten Sie beim Einsatz von Kunststoff-Rohrsystemen die extremen Betriebs- und Störfallbedingungen, die am Gerät auftreten können (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Extreme Betriebs- und Störfallbedingungen“).

- ▶ Um zwei Waschtische zu versorgen, verwenden Sie die „Wasserverteiler T-Stücke“ (siehe Kapitel „Installation / Gerätebeschreibung / Notwendiges Zubehör“).
- ▶ Verlegen Sie die Verbindungen zur zweiten Armatur bauseits zum Beispiel in 10 mm Kupferrohr.

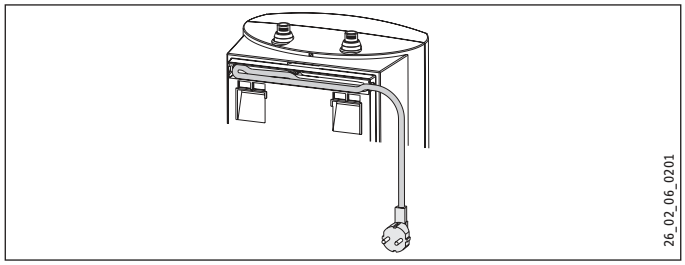
9.1 Sicherheitsgruppe montieren

- ▶ Montieren Sie die Sicherheitsgruppe in der Kaltwasser-Zuleitung des Gerätes.
- ▶ Beachten Sie die Hinweise zur Sicherheitsgruppe (siehe Kapitel „Installation / Sicherheit / Hinweise zur Sicherheitsgruppe“).
- ▶ Berücksichtigen Sie die Hinweise in der Installationsanweisung der Sicherheitsgruppe.

9.2 Montage des Gerätes

- ▶ Zeichnen Sie die Bohrlöcher mit der Montageschablone an (SHU 10 SLi beiliegend oder SHU 5 SLi | SHU 5 SL GB im Mittelteil dieser Anleitung).
- ▶ Bohren Sie die Löcher und setzen Sie geeignete Dübel ein.
- ▶ Befestigen Sie die Wandaufhängung mit geeigneten Schrauben.
- ▶ Hängen Sie das Gerät auf die Wandaufhängung.

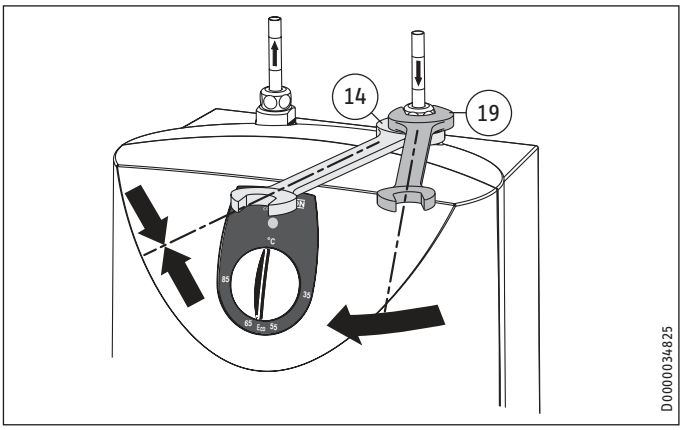
Hinweis
Sie können das überschüssige Anschlusskabel in das Kabeldepot legen.



9.3 Wasseranschluss

Sachschaden
Führen Sie alle Wasseranschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.

Sachschaden
Beim Festdrehen der Verschraubungen müssen Sie mit einem geeigneten Schraubenschlüssel gegenhalten.



Sachschaden
Das Gerät kann funktionsunfähig werden.
- ▶ Vertauschen Sie nicht die Wasseranschlüsse.
- ▶ Stellen Sie die Durchflussmenge ein (siehe Anleitung der Sicherheitsgruppe). Beachten Sie die maximal zulässige Durchflussmenge bei voll geöffneter Armatur (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).
- ▶ Schließen Sie die hydraulischen Anschlüsse flachdichtend an.

Ordnen Sie die Farbkennzeichnung der Armaturen-Wasseranschlüsse und des Gerätes einander zu:
- Rechts blau = „Kaltwasser Zulauf“
- Links rot = „Warmwasser Auslauf“

- ▶ Schrauben Sie die Wasseranschlüsse der Armatur fest an das Gerät.

Hinweis
Achten Sie darauf, dass die Wasseranschlüsse bei der Montage nicht geknickt werden. Vermeiden Sie Zugspannung beim Einbau.

9.4 Elektrischer Anschluss

WARNUNG Stromschlag
Führen Sie alle elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.

WARNUNG Stromschlag
Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.

WARNUNG Stromschlag
Achten Sie darauf, dass das Gerät an den Schutzleiter angeschlossen ist.

Sachschaden
Die auf dem Typenschild angegebene Spannung muss mit der Netzspannung übereinstimmen.
- ▶ Beachten Sie das Typenschild.

Folgende elektrische Anschlussmöglichkeiten sind zulässig:

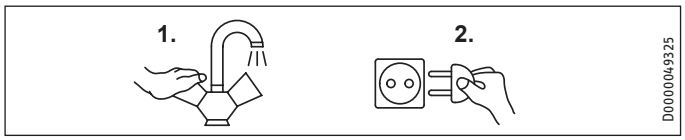
	SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
Anschluss an eine frei zugängliche Schutzkontaktsteckdose mit entsprechendem Stecker	X	-	X
Festanschluss an eine Geräteanschlussdose mit Schutzleiter	X	X	X

10. Inbetriebnahme

WARNUNG Stromschlag
Die Inbetriebnahme darf nur durch einen Fachhandwerker unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften erfolgen.

10.1 Erstinbetriebnahme

Sachschaden
Wenn die Reihenfolge (erst Wasser, dann Strom) nicht eingehalten wird, spricht der Sicherheitstemperaturbegrenzer an.
Gehen Sie wie folgt vor:
- ▶ Erneuern Sie ggf. den Temperaturregler.
- ▶ Machen Sie den Sicherheitstemperaturbegrenzer durch Drücken des Rückstellknopfes einsatzbereit (siehe Kapitel „Installation / Störungsbehebung / Sicherheitstemperaturbegrenzer aktivieren“).



- ▶ Öffnen Sie entweder das Warmwasser-Ventil der Armatur oder stellen Sie den Einhandmischer auf „warm“, bis Wasser blasenfrei austritt.
- ▶ Prüfen Sie die Sicherheitsgruppe. Beim Anlüften muss der volle Wasserstrahl herauslaufen.
- ▶ Stecken Sie den Stecker in die Schutzkontaktsteckdose oder schalten Sie die Sicherung in der Hausinstallation ein.
- ▶ Wählen Sie eine Temperatur.
- ▶ Prüfen Sie die Dichtheit aller Wasserinstallationen.

10.1.1 Übergabe des Gerätes

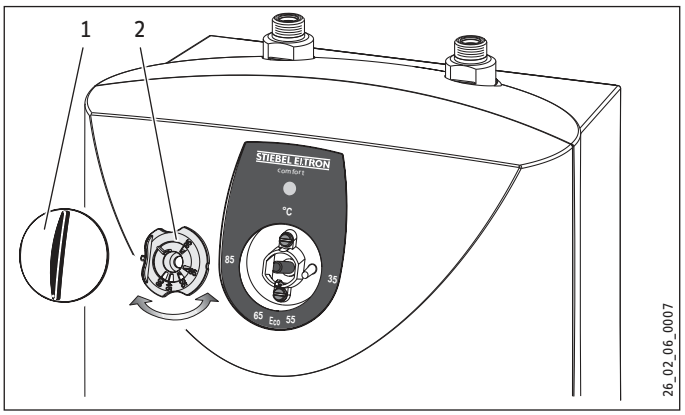
- ▶ Erklären Sie dem Benutzer die Funktion des Gerätes. Machen Sie ihn mit dem Gebrauch vertraut.
- ▶ Weisen Sie den Benutzer auf mögliche Gefahren hin, speziell die Verbrühungsgefahr.
- ▶ Übergeben Sie diese Anleitung und falls vorhanden die Anleitungen vom Zubehör.

10.2 Wiederinbetriebnahme

Siehe Kapitel „Installation / Inbetriebnahme / Erstinbetriebnahme“.

11. Einstellungen

11.1 Temperaturbegrenzung einstellen



1 Temperatur-Einstellknopf
2 Begrenzungsring

Mit dem Begrenzungsring unter dem Temperatur-Einstellknopf können Sie den Einstellbereich des Temperatur-Einstellknopfes auf eine maximale Temperatur begrenzen.

- ▶ Drehen Sie den Temperatur-Einstellknopf in Nullstellung (bis Linksanschlag auf „°C“).
- ▶ Ziehen Sie den Temperatur-Einstellknopf und den Begrenzungsring ab.
- ▶ Setzen Sie den Begrenzungsring mit der gewünschten maximalen Einstellung auf die Reglerachse auf.
- ▶ Montieren Sie den Temperatur-Einstellknopf in Nullstellung (°C).

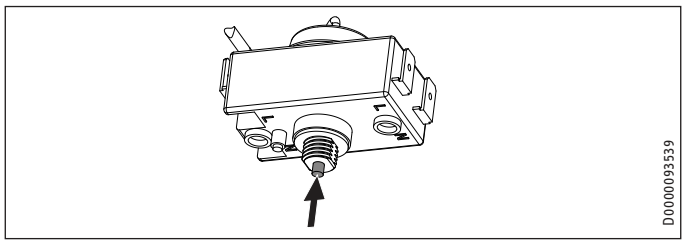
12. Außerbetriebnahme

- ▶ Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Stecker ziehen oder die Sicherung in der Hausinstallation ausschalten.
- ▶ Entleeren Sie das Gerät (siehe Kapitel „Installation / Wartung / Gerät entleeren“).

13. Störungsbehebung

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät liefert kein warmes Wasser.	Der Sicherheitstemperaturbegrenzer hat ausgelöst.	Beheben Sie die Fehlerursache. Erneuern Sie ggf. den Temperaturregler. Machen Sie den Sicherheitstemperaturbegrenzer wieder einsatzbereit, indem Sie den Rückstellknopf am Sicherheitstemperaturbegrenzer eindrücken.
Starke Siedegeräusche im Gerät.	Das Gerät ist verkalkt.	Entkalken Sie das Gerät.

13.1 Sicherheitstemperaturbegrenzer aktivieren



▶ Drücken Sie den Rückstellknopf ein.

14. Wartung

WARNUNG Stromschlag
Trennen Sie bei allen Arbeiten das Gerät allpolig vom Stromnetz.

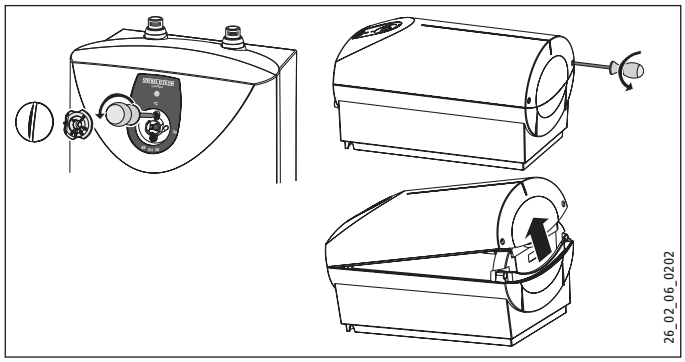
▶ Demontieren Sie das Gerät bei Wartungsarbeiten.

14.1 Gerät entleeren

WARNUNG Verbrennung
Beim Entleeren kann heißes Wasser austreten.

▶ Entleeren Sie das Gerät über die Anschlussstutzen.

14.2 Gerät öffnen



▶ Ziehen Sie den Temperatur-Einstellknopf und den Begrenzungsring ab.
▶ Schrauben Sie die Schrauben unter dem Temperatur-Einstellknopf heraus.
▶ Öffnen Sie die Gerätekappe, indem Sie die Riegelschrauben nach innen absenken und die Kappe aufschwenken und abnehmen.

14.3 Gerät entkalken

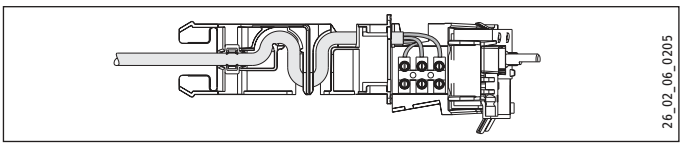
▶ Demontieren Sie den Heizflansch.
▶ Entfernen Sie durch vorsichtiges Klopfen den groben Kalk vom Heizkörper.
▶ Tauchen Sie den Heizkörper bis zur Flanschplatte in Entkalkungsmittel ein.

14.4 Schutzleiter prüfen

▶ Prüfen Sie den Schutzleiter (in Deutschland z. B. DGUV3) an einem Wasseranschlussstutzen und am Schutzleiterkontakt des Anschlusskabels.

14.5 Anschlusskabel austauschen

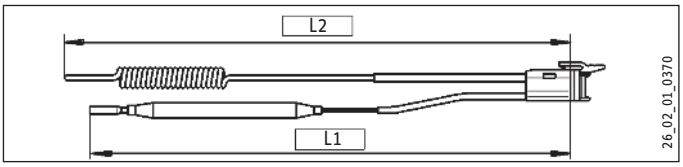
Das Anschlusskabel darf nur von einem Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden. Alternativ können Sie die elektrische Leitung H05VV-F3x1,0 verwenden.



▶ Legen Sie das Anschlusskabel in die Führung.

14.6 Temperaturfühler im Schutzrohr positionieren

▶ Führen Sie beim Austausch des Temperaturreglers und des Sicherheitstemperaturbegrenzers die Temperaturfühler in das Schutzrohr.



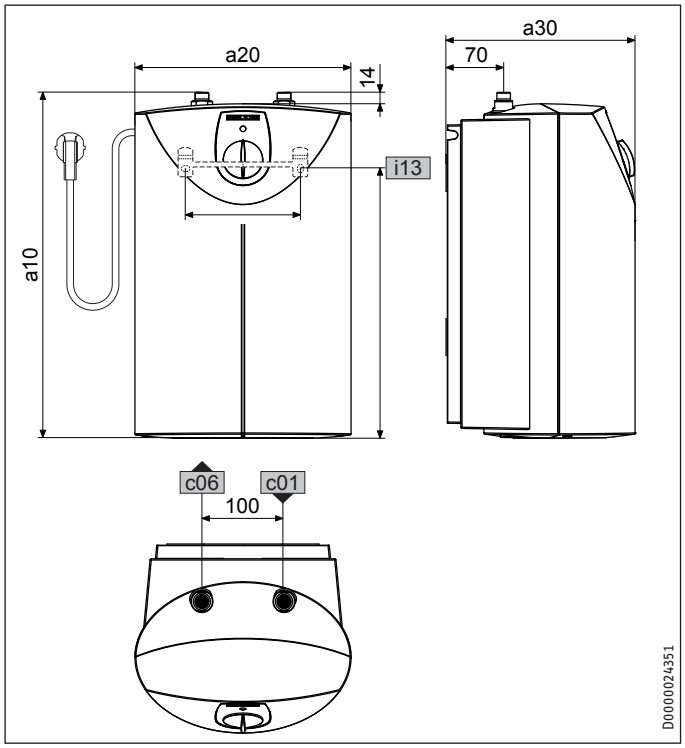
L1 Temperaturregler
L2 Sicherheitstemperaturbegrenzer

	L1	L2
SHU 5 SLi	170	180
SHU 5 SL GB	170	180
SHU 10 SLi	160	180

15. Technische Daten

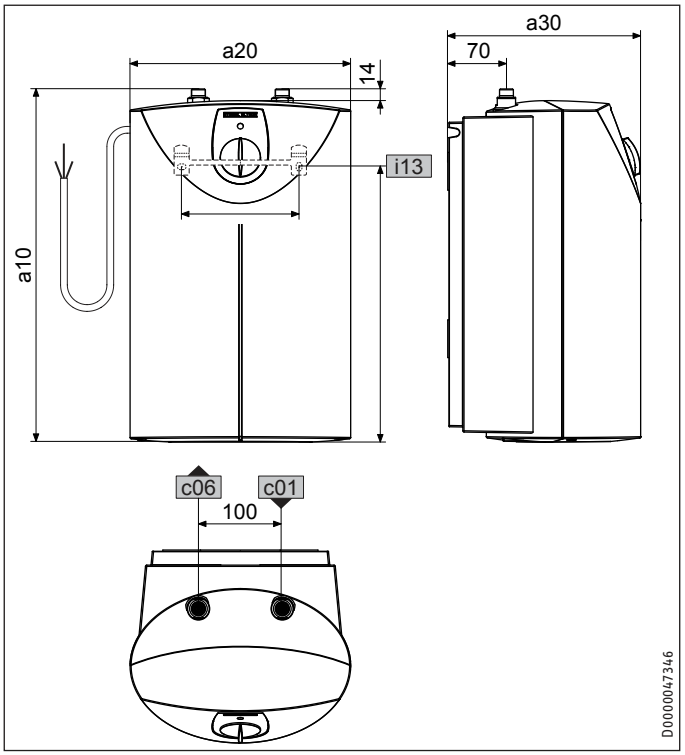
15.1 Maße und Anschlüsse

SHU 5 SLi | SHU 10 SLi



				SHU 5 SLi	SHU 10 SLi
a10	Gerät	Höhe	mm	421	503
a20	Gerät	Breite	mm	263	295
a30	Gerät	Tiefe	mm	230	275
c01	Kaltwasser Zulauf	Außengewinde		G 3/8 A	G 3/8 A
c06	Warmwasser Auslauf	Außengewinde		G 3/8 A	G 3/8 A
i13	Wandaufhängung	Höhe	mm	328	363
		Lochabstand horizontal	mm	140	200

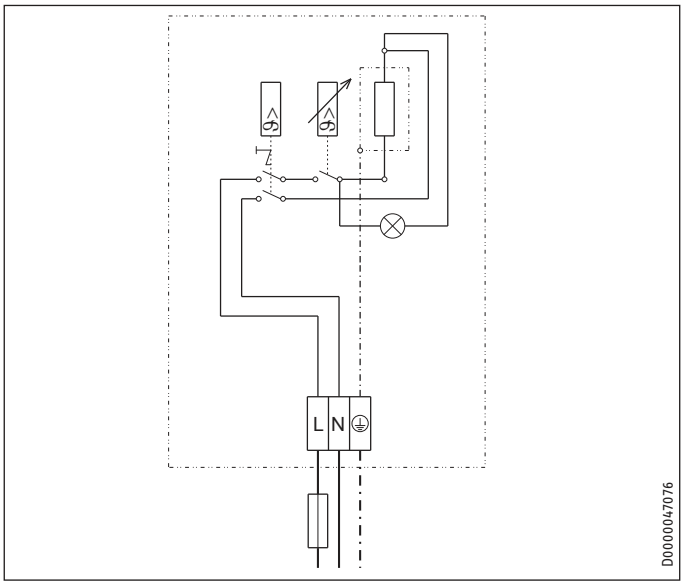
SHU 5 SL GB



				SHU 5 SL GB
a10	Gerät	Höhe	mm	421
a20	Gerät	Breite	mm	263
a30	Gerät	Tiefe	mm	230
c01	Kaltwasser Zulauf	Außengewinde		G 3/8 A
c06	Warmwasser Auslauf	Außengewinde		G 3/8 A
i13	Wandaufhängung	Höhe	mm	328
		Lochabstand horizontal	mm	140

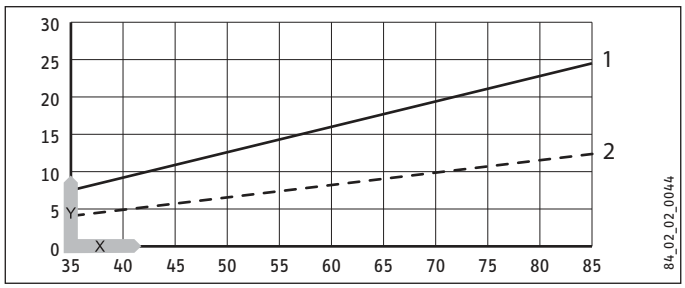
15.2 Elektroschaltplan

1/N/PE ~ 220 - 240 V



15.3 Aufheizdiagramm

Die Aufheizdauer ist abhängig von der Verkalkung und der Restwärme. Die Aufheizzeit bei einem Kaltwasserzulauf mit 10 °C und maximaler Temperatureinstellung entnehmen Sie dem Diagramm.



x Temperatur in °C
y Dauer in min
1 2 kW 10 l -Gerät
2 2 kW 5 l -Gerät

15.4 Landesspezifische Zulassungen und Zeugnisse

Die Prüfzeichen sind auf dem Typenschild ersichtlich.

15.5 Extreme Betriebs- und Störfallbedingungen

Im Störfall kann in der Installation kurzzeitig eine Temperatur von maximal 105 °C auftreten.

15.6 Angaben zum Energieverbrauch

Produktdatenblatt: Konventionelle Warmwasserbereiter nach Verordnung (EU) Nr. 812/2013 und 814/2013

		SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
		222151	222153	222187
Hersteller		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Lastprofil		XXS	XXS	XXS
Energieeffizienzklasse		A	A	A
Energetischer Wirkungsgrad	%	37	37	36
Jährlicher Stromverbrauch	kWh	497	497	507
Temperatureinstellung ab Werk	°C	55	55	55
Schallleistungspegel	dB(A)	15	15	15
Täglicher Stromverbrauch	kWh	2,313	2,313	2,370

15.7 Datentabelle

		SHU 5 SLi			SHU 5 SL GB			SHU 10 SLi		
		222151			222153			222187		
Hydraulische Daten										
Nenninhalt	l	5			5			10		
Mischwassermenge 40 °C	l	10			10			19		
Elektrische Daten										
Nennspannung	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Nennleistung	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2
Nennstrom	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1
Absicherung	A	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Phasen		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frequenz	Hz	50/60			50/60			50/60		
Einsatzgrenzen										
Temperatureinstellbereich	°C	ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82		
Max. zulässiger Druck	MPa	0,7			0,7			0,7		
Max. Durchflussmenge	l/min	5			5			10		
Energetische Daten										
Bereitschaftsenergieverbrauch/24 h bei 65 °C	kWh	0,29			0,29			0,36		
Energieeffizienzklasse		A			A			A		
Ausführungen										
Schutzart (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D		
Montageart		Untertisch			Untertisch			Untertisch		
Bauart		geschlossen			geschlossen			geschlossen		
Innenbehälter Werkstoff		Kupfer			Kupfer			Kupfer		
Werkstoff Wärmedämmung		EPS			EPS			EPS		
Gehäusematerial		PS			PS			PS		
Farbe		weiß			weiß			weiß		
Anschlüsse										
Wasseranschluss		G 3/8 A			G 3/8 A			G 3/8 A		
Dimensionen										
Tiefe	mm	230			230			275		
Höhe	mm	421			421			503		
Breite	mm	263			263			295		
Gewichte										
Gewicht	kg	5,2			5,2			7,6		

Garantie

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gelten nicht die Garantiebedingungen unserer deutschen Gesellschaften. Vielmehr kann in Ländern, in denen eine unserer Tochtergesellschaften unsere Produkte vertreibt, eine Garantie nur von dieser Tochtergesellschaft erteilt werden. Eine solche Garantie ist nur dann erteilt, wenn die Tochtergesellschaft eigene Garantiebedingungen herausgegeben hat. Darüber hinaus wird keine Garantie erteilt.

Für Geräte, die in Ländern erworben werden, in denen keine unserer Tochtergesellschaften unsere Produkte vertreibt, erteilen wir keine Garantie. Etwaige vom Importeur zugesicherte Garantien bleiben hiervon unberührt.

Umwelt und Recycling

Bitte helfen Sie, unsere Umwelt zu schützen. Entsorgen Sie die Materialien nach der Nutzung gemäß nationalen Vorschriften.

SPECIAL INFORMATION

OPERATION

1. General information 12
1.1 Safety instructions 12
1.2 Other symbols in this documentation 12
1.3 Units of measurement 12

2. Safety 12
2.1 Intended use 12
2.2 Safety instructions 12
2.3 Test symbols 13

3. Appliance description 13
3.1 Operation 13

4. Cleaning, care and maintenance 13

5. Troubleshooting 13

INSTALLATION

6. Safety 14
6.1 General safety instructions 14
6.2 Instructions, standards and regulations 14
6.3 Information on the safety assembly 14

7. Appliance description 14
7.1 Standard delivery 14
7.2 Required accessories 14

8. Preparation 14
8.1 Installation site 14

9. Installation 15
9.1 Installing the safety assembly 15
9.2 Appliance installation 15
9.3 Water connection 15
9.4 Power supply 15

10. Commissioning 16
10.1 Initial start-up 16
10.2 Recommissioning 16

11. Settings 16
11.1 Setting the temperature limit 16

12. Shutdown 16

13. Troubleshooting 16
13.1 Activating the high limit safety cut-out 16

14. Maintenance 17
14.1 Draining the appliance 17
14.2 Opening the appliance 17
14.3 Descaling the appliance 17
14.4 Checking the earth conductor 17
14.5 Replacing the power cable 17
14.6 Positioning the temperature sensor in its protective pipe 17

15. Specification 17
15.1 Dimensions and connections 17
15.2 Wiring diagram 18
15.3 Heat-up diagram 18
15.4 Country-specific approvals and certifications 18
15.5 Extreme operating and fault conditions 18
15.6 Details on energy consumption 18
15.7 Data table 19

GUARANTEE

ENVIRONMENT AND RECYCLING

INSTALLATION TEMPLATE SHU 5 SLI | SHU 5 SL GB (INSIDE THESE INSTRUCTIONS)

SPECIAL INFORMATION

- The appliance may be used by children aged 8 and older and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and know-how, provided that they are supervised or they have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the resulting risks. Children must never play with the appliance. Children must never clean the appliance or perform user maintenance unless they are supervised.
- In the case of permanent connection to the power supply via a junction box, ensure that the appliance can be isolated from the mains by an isolator that disconnects all poles with at least 3 mm contact separation.
- The power cable may only be replaced (for example if damaged) by a qualified contractor authorised by the manufacturer, using an original spare part.
- Secure the appliance as described in chapter "Installation / Installation".
- Observe the maximum permissible pressure (see chapter "Installation / Specification / Data table").
- The appliance is pressurised. During the heat-up process, expansion water will drip from the safety valve.
- Regularly activate the safety valve to prevent it from becoming blocked, e.g. by limescale deposits.
- Drain the appliance as described in chapter "Installation / Maintenance / Draining the appliance".
- Size the drain pipe so that water can drain off unimpeded when the safety valve is fully opened.
- Fit the drain pipe of the safety valve with a constant downward slope and in a room free from the risk of frost.
- The safety valve drain must remain open to the atmosphere.

OPERATION

1. General information

The chapters "Special Information" and "Operation" are intended for users and qualified contractors.

The chapter "Installation" is intended for qualified contractors.

Note
Read these instructions carefully before using the appliance and retain them for future reference.
Pass on the instructions to a new user if required.

1.1 Safety instructions

1.1.1 Structure of safety instructions

KEYWORD Type of risk
Here, possible consequences are listed that may result from failure to observe the safety instructions.
▶ Steps to prevent the risk are listed.

1.1.2 Symbols, type of risk

Symbol	Type of risk
	Injury
	Electrocution
	Burns (burns, scalding)

1.1.3 Keywords

KEYWORD	Meaning
DANGER	Failure to observe this information will result in serious injury or death.
WARNING	Failure to observe this information may result in serious injury or death.
CAUTION	Failure to observe this information may result in non-serious or minor injury.

1.2 Other symbols in this documentation

Note
General information is identified by the adjacent symbol.
▶ Read these texts carefully.

Symbol	Meaning
	Material losses (appliance damage, consequential losses and environmental pollution)
	Appliance disposal

▶ This symbol indicates that you have to do something. The action you need to take is described step by step.

1.3 Units of measurement

Note
All measurements are given in mm unless stated otherwise.

2. Safety

2.1 Intended use

This sealed unvented (pressurised) appliance is intended for heating domestic hot water. You can use the appliance to supply one or several draw-off points.

This appliance is intended for domestic use. It can be used safely by untrained persons. The appliance can also be used in a non-domestic environment, e.g. in a small business, as long as it is used in the same way.

Any other use beyond that described shall be deemed inappropriate. Observation of these instructions and of instructions for any accessories used is also part of the correct use of this appliance.

2.2 Safety instructions

WARNING Burns
During operation, the tap can reach temperatures in excess of 60 °C.
There is a risk of scalding at outlet temperatures in excess of 43 °C.

WARNING Injury
The temperature selector should only be removed by a qualified contractor.

WARNING Injury
The appliance may be used by children aged 8 and older and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and know-how, provided that they are supervised or they have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the resulting risks. Children must never play with the appliance. Children must never clean the appliance or perform user maintenance unless they are supervised.

Where children or persons with limited physical, sensory or mental abilities are allowed to use this appliance, we recommend a permanent temperature limit. A qualified contractor can set this limit.

Material losses
If the drain pipe of the safety valve is sealed, the expansion water may cause water damage.
▶ Never close the drain pipe.

Material losses
The user should protect the appliance and its tap against frost.

2.3 Test symbols

See type plate on the appliance.

3. Appliance description

The sealed unvented (pressurised) appliance constantly maintains the water content at the pre-selected temperature. The appliance switches on automatically as soon as its temperature falls below the set value.

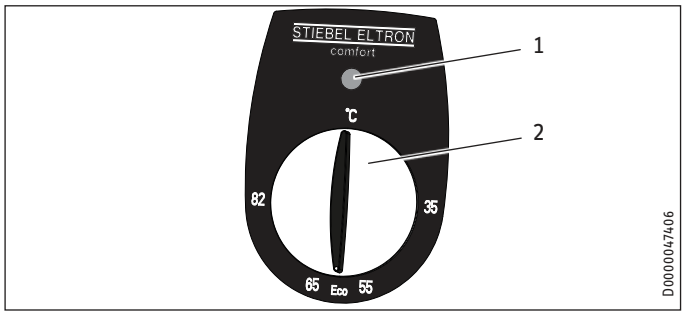
Subject to season, varying cold water temperatures can result in different maximum mixed water and outlet volumes.

Note
A qualified contractor can set a temperature limit on the appliance (see "Installation / Settings / Setting the temperature limit").

Note
The appliance is under mains water pressure. The water volume increases as the cylinder is being heated up. During this process, expansion water drips out through the safety valve. This is a necessary and normal process.

3.1 Operation

You can set any required DHW outlet temperature at the temperature selector. The heat-up indicator illuminates during the heat-up process.



1 Heat-up indicator
2 Temperature selector

Depending on the system, the actual temperatures may vary from the set value.

°C = Cold. On this setting, the appliance is protected from frost. The tap and the water line are not protected.

Eco = Recommended energy saving setting (approx. 60 °C), minor scaling

82 = Highest selectable temperature

4. Cleaning, care and maintenance

▶ Never use abrasive or corrosive cleaning agents. A damp cloth is sufficient for cleaning the appliance.

▶ Check the taps regularly. Limescale deposits at the tap outlets can be removed using commercially available descaling agents.

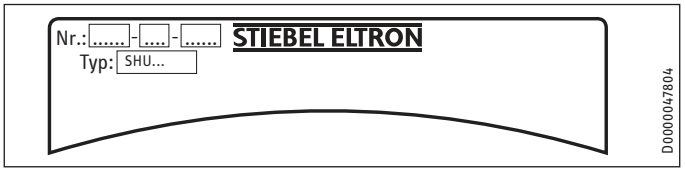
▶ Have the function of the safety assembly checked regularly by a qualified contractor.

Almost every type of water will deposit limescale at high temperatures. This settles inside the appliance and affects both the performance and service life. The heating elements should therefore be descaled if necessary. A qualified contractor who is aware of the local water quality will tell you when the next descaling is due.

5. Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
The appliance does not supply hot water.	The temperature selector is set to "°C".	Switch the appliance ON by turning the temperature selector.
	No power at the appliance.	Check the plug / fuses in the fuse box.
Water can only be drawn at a reduced rate.	The aerator in the tap is scaled up.	Descale / replace the aerator.
Loud boiling noises inside the appliance.	The appliance is scaled up.	Have the appliance descaled by a qualified contractor.
Water drips from the safety valve of the safety assembly after heating has stopped.	The safety valve is scaled up or dirty.	Switch the appliance off. Depressurise the appliance by disconnecting it from the power and water supply. Have the safety valve checked by a qualified contractor.

If you cannot remedy the fault, notify your qualified contractor. To facilitate and speed up your request, provide the number from the type plate (000000-0000-000000).



ENGLISH

INSTALLATION

6. Safety

Only a qualified contractor should carry out installation, commissioning, maintenance and repair of the appliance.

6.1 General safety instructions

We guarantee trouble-free function and operational reliability only if original accessories and spare parts intended for the appliance are used.

6.2 Instructions, standards and regulations

Note
Observe all applicable national and regional regulations and instructions.

6.3 Information on the safety assembly

Material losses
Never exceed the operating pressure.

Material losses
Route the drain pipe of the safety assembly with a slope and leave it open to the atmosphere.

Material losses
The safety equipment requires regular maintenance and activation (see installation instructions of the safety assembly).

If using a plastic stench trap (e.g. DN 40 for the sink), there is no need for the SVMT immersion pipe. Connect the overflow funnel, e.g. using the washing machine connection.

7. Appliance description

The sealed unvented (pressurised) appliance is only suitable for undersink installation. The appliance is intended for heating cold water and for supplying one or several draw-off points.

The appliance may only be installed with pressure taps in conjunction with the SVMT safety assembly (see chapter "Installation / Appliance description / Required accessories").

7.1 Standard delivery

Delivered with the appliance are the following:

- Wall mounting bracket

SHU 10 SLi

- Installation template

7.2 Required accessories

The following accessories are available for sealed unvented operation:

- SVMT safety assembly for undersink installation
- Water distribution tees

8. Preparation

Water installation

A safety assembly is required.

Taps/valves

Only install pressure taps in conjunction with the SVMT safety assembly.

8.1 Installation site

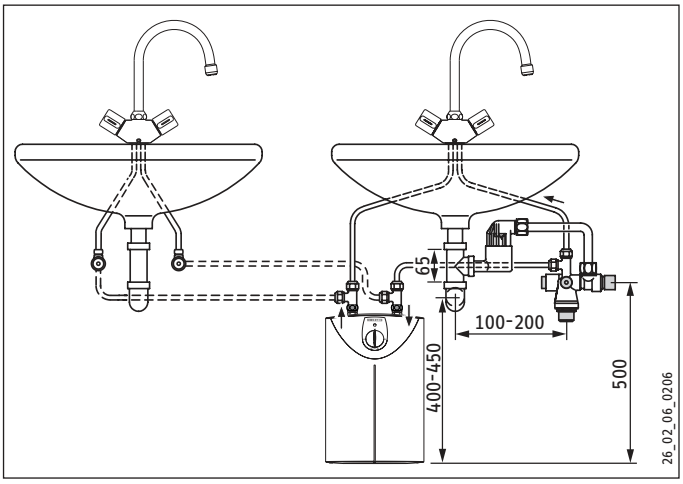
Material losses
Install the appliance in a room free from the risk of frost.

Material losses
Mount the appliance on the wall. The wall must have a sufficient load-bearing capacity.

Material losses
The appliance is only suitable for undersink installation. The water connections of the appliance point upwards.

Note
Ensure that the appliance is freely accessible for maintenance work.

Always install the appliance vertically and near the draw-off point.



9. Installation

Material losses
When using plastic pipework, observe the extreme operating and fault conditions that can occur on the appliance (see chapter "Installation / Specification / Extreme operating and fault conditions").

- ▶ To provide a supply to two washbasins, use the "water distribution tees" (see chapter "Installation / Appliance description / Required accessories").
- ▶ Run the connections to the second tap on site, e.g. in 10 mm copper pipe.

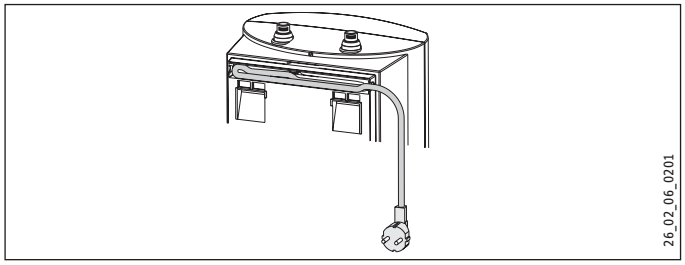
9.1 Installing the safety assembly

- ▶ Fit the safety assembly in the cold water supply line of the appliance.
- ▶ Observe the information on the safety assembly (see chapter "Installation / Safety / Information on the safety assembly").
- ▶ Observe the information in the safety assembly installation instructions.

9.2 Appliance installation

- ▶ Use the installation template to mark the drill holes (SHU 10 SLi supplied separately or SHU 5 SLi | SHU 5 SL GB inside these instructions).
- ▶ Drill the holes and insert suitable rawl plugs.
- ▶ Secure the wall mounting bracket using suitable screws.
- ▶ Hang the appliance on the wall mounting bracket.

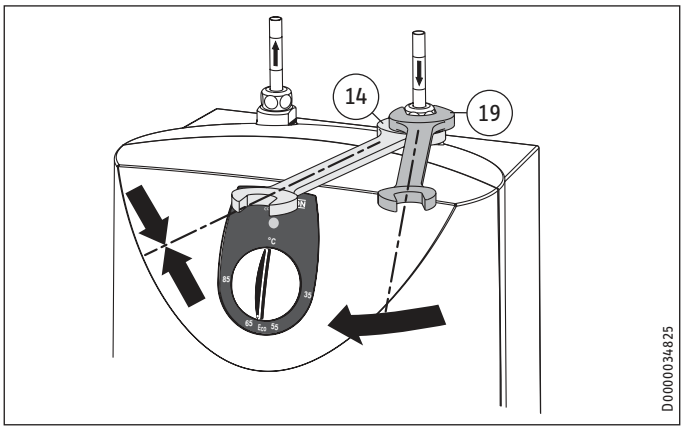
Note
Surplus cable can be stored in the cable compartment.



9.3 Water connection

Material losses
Carry out all water connection and installation work in accordance with regulations.

Material losses
When tightening the fittings, counterhold with a suitable spanner.



Material losses
The appliance may lose its function.
- ▶ Never interchange the water connections.
- ▶ Set the flow rate (see safety assembly instructions). Observe the maximum permissible flow rate with a fully opened tap (see chapter "Installation / Specification / Data table").
- ▶ Connect the hydraulic connections with flat gaskets.

Match up the colour coding on the water connections of the tap and the appliance:

- R.h. side blue = "Cold water inlet"
- L.h. side red = "DHW outlet"

- ▶ Secure the tap connections to the appliance.

Note
Ensure that the water connections are not kinked during installation. Prevent any tensioning during installation.

9.4 Power supply

WARNING ELECTROCUTION
Carry out all electrical connection and installation work in accordance with relevant regulations.

WARNING ELECTROCUTION
In the case of permanent connection to the power supply via a junction box, ensure that the appliance can be isolated from the mains by an isolator that disconnects all poles with at least 3 mm contact separation.

WARNING ELECTROCUTION
Ensure that the appliance is earthed.

Material losses
The voltage specified on the type plate must match the mains voltage.
- ▶ Observe the type plate.

ENGLISH

The following electrical connections are permissible:

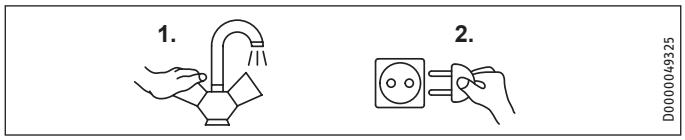
	SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
Connection to a freely accessible standard socket with matching plug	X	-	X
Permanent connection to an appliance junction box with earth conductor	X	X	X

10. Commissioning

WARNING ELECTROCUTION
Commissioning may only be carried out by a qualified contractor in accordance with safety regulations.

10.1 Initial start-up

Material losses
If you fail to follow the correct sequence (first water, then power), the high limit safety cut-out will trip.
Proceed as follows:
- ▶ If necessary, replace the temperature controller.
- ▶ Make the high limit safety cut-out operational by pressing the reset button (see chapter "Installation / Troubleshooting / Activating the high limit safety cut-out").



- ▶ Either open the DHW valve of the tap or set the mono lever mixer tap to "hot" until the water that flows out is free of air bubbles.
- ▶ Check the safety assembly. When purging, ensure that a full jet of water flows out.
- ▶ Insert the plug into the standard socket or set the fuse/MCB in the fuse box.
- ▶ Select a temperature.
- ▶ Check the entire hydraulic installation for tightness.

10.1.1 Appliance handover

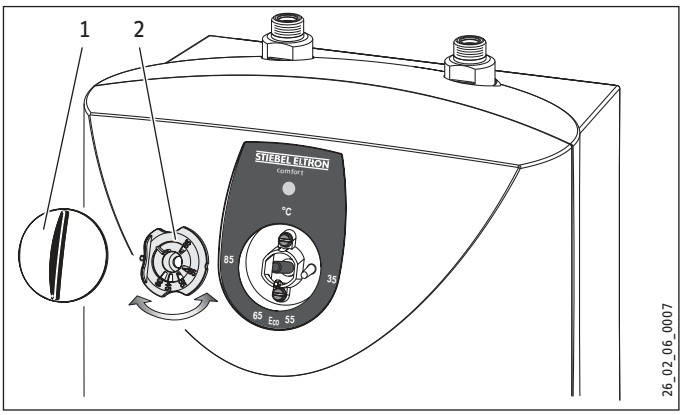
- ▶ Explain the functions of the appliance to the user. Show the user how to operate the appliance.
- ▶ Make the user aware of potential dangers, especially the risk of scalding.
- ▶ Hand over these instructions and, if applicable, the instructions for any accessories.

10.2 Recommissioning

See chapter "Installation / Commissioning / Initial start-up".

11. Settings

11.1 Setting the temperature limit



1 Temperature selector
2 Limiting ring

Placing the limiting ring behind the temperature selector allows you to limit the setting range of the temperature selector to a specific maximum temperature.

- ▶ Turn the temperature selector to zero (fully anti-clockwise to "°C").
- ▶ Pull off the temperature selector and the limiting ring.
- ▶ Push the limiting ring with the required maximum setting onto the controller shaft.
- ▶ Mount the temperature selector set to zero (°C).

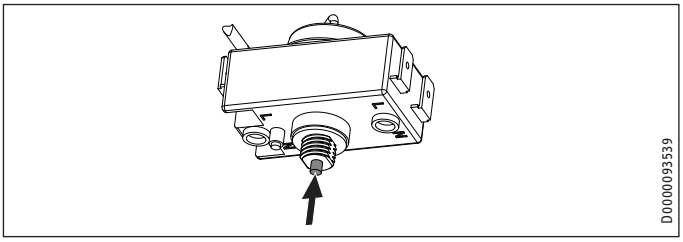
12. Shutdown

- ▶ Isolate the appliance from the power supply by removing the plug or by tripping the MCB in the fuse box.
- ▶ Drain the appliance (see chapter "Installation / Maintenance / Draining the appliance").

13. Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
The appliance does not supply hot water.	The high limit safety cut-out has tripped.	Remedy the cause of the fault. If necessary, replace the temperature controller. Reset the high limit safety cut-out by pressing reset button on the high limit safety cut-out.
Loud boiling noises inside the appliance.	The appliance is scaled up.	Descale the appliance.

13.1 Activating the high limit safety cut-out



- ▶ Push the reset button.

14. Maintenance

WARNING Electrocution
Before any work on the appliance, disconnect all poles of the appliance from the power supply.

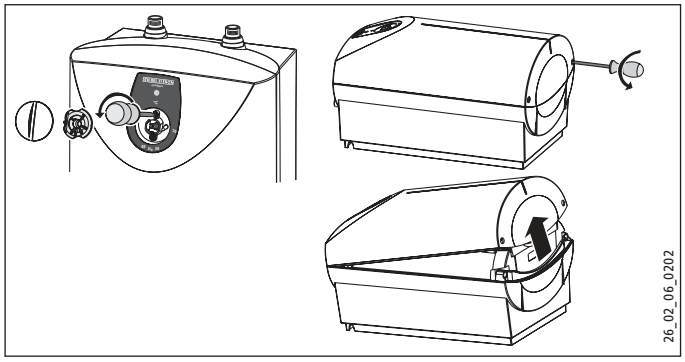
▶ Dismantle the appliance for maintenance work.

14.1 Draining the appliance

WARNING Burns
Hot water may escape during draining.

▶ Drain the appliance via its connectors.

14.2 Opening the appliance



▶ Pull off the temperature selector and the limiting ring.
▶ Remove the screws from underneath the temperature selector.
▶ To open the appliance cover lower the bolt screws inwards and pivot the cover upwards, then remove it.

14.3 Descaling the appliance

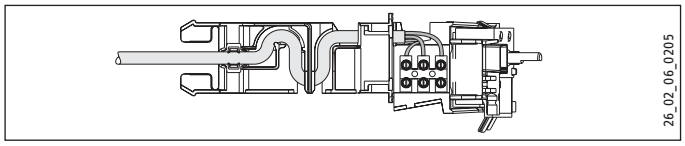
▶ Remove the flanged immersion heater.
▶ Carefully tap the heating element to remove coarse limescale deposits.
▶ Immerse the heating element up to the flange plate in descaling agent.

14.4 Checking the earth conductor

▶ Check the earth conductor (in Germany DGUV3 for example) across a water connector and the earth conductor contact of the power cable.

14.5 Replacing the power cable

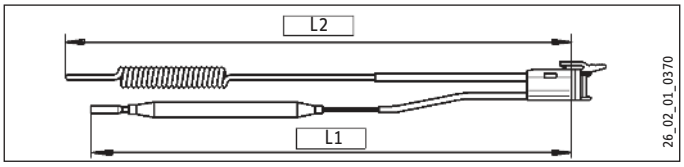
The power cable must only be replaced by a qualified contractor with an original spare part. Alternatively, the H05VV-F3x1.0 cable may be used.



▶ Route the power cable along the cable guide.

14.6 Positioning the temperature sensor in its protective pipe

▶ When replacing the temperature controller and the high limit safety cut-out, guide the temperature sensors into the protective pipe.



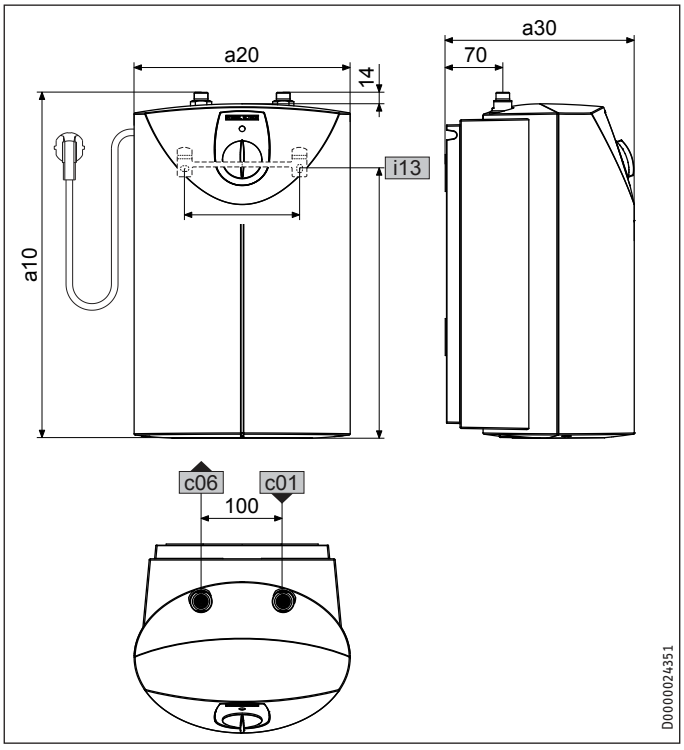
L1 Temperature controller
L2 High limit safety cut-out

	L1	L2
SHU 5 SLi	170	180
SHU 5 SL GB	170	180
SHU 10 SLi	160	180

15. Specification

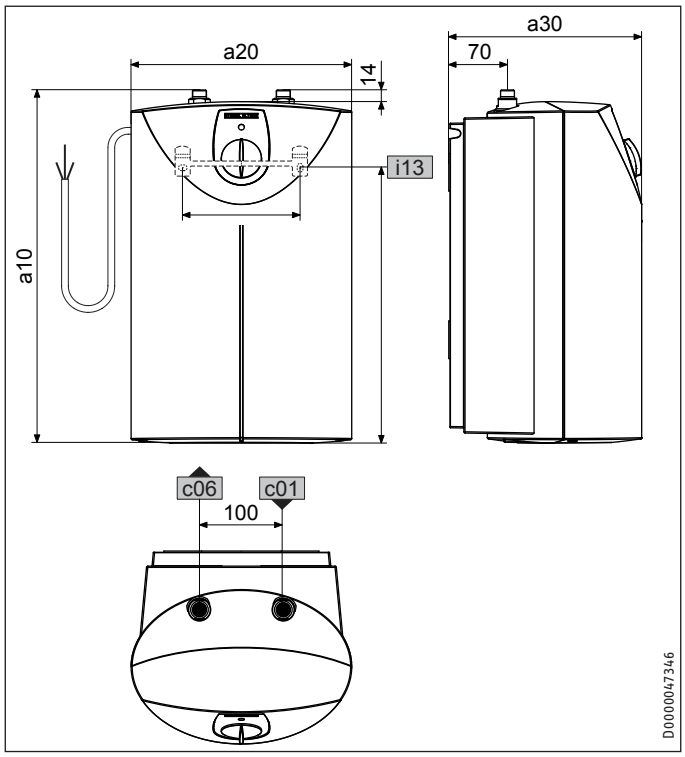
15.1 Dimensions and connections

SHU 5 SLi | SHU 10 SLi



				SHU 5 SLi	SHU 10 SLi
a10	Appliance	Height	mm	421	503
a20	Appliance	Width	mm	263	295
a30	Appliance	Depth	mm	230	275
c01	Cold water inlet	Male thread		G 3/8 A	G 3/8 A
c06	DHW outlet	Male thread		G 3/8 A	G 3/8 A
i13	Wall mounting bracket	Height	mm	328	363
		Horizontal hole spacing	mm	140	200

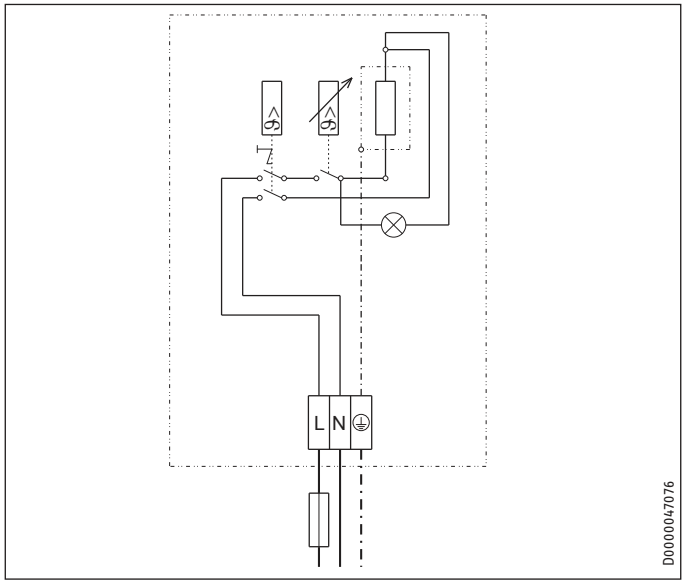
SHU 5 SL GB



				SHU 5 SL GB
a10	Appliance	Height	mm	421
a20	Appliance	Width	mm	263
a30	Appliance	Depth	mm	230
c01	Cold water inlet	Male thread		G 3/8 A
c06	DHW outlet	Male thread		G 3/8 A
i13	Wall mounting bracket	Height	mm	328
		Horizontal hole spacing	mm	140

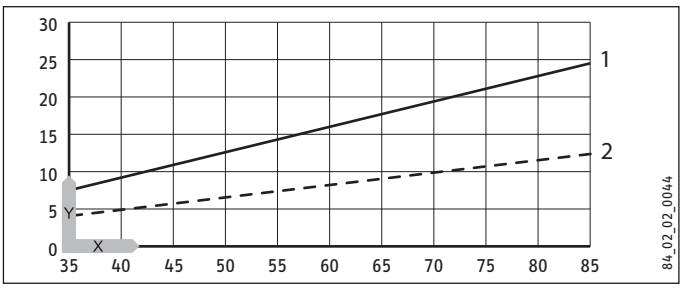
15.2 Wiring diagram

1/N/PE ~ 220 - 240 V



15.3 Heat-up diagram

The heat-up period depends on the degree of scaling and residual heat. For the heat-up time for a cold water supply at 10 °C and a maximum temperature setting, see the diagram.



x Temperature in °C
y Duration in min
1 2 kW 10 l appliance
2 2 kW 5 l appliance

15.4 Country-specific approvals and certifications

The test symbols can be seen on the type plate.

15.5 Extreme operating and fault conditions

In the case of faults, a peak temperature of up to 105 °C may briefly occur in the system.

15.6 Details on energy consumption

Product datasheet: Conventional water heaters to regulation (EU) no. 814/2013

		SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
		222151	222153	222187
Manufacturer		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Load profile		XXS	XXS	XXS
Energy efficiency class		A	A	A
Energy conversion efficiency	%	37	37	36
Annual power consumption	kWh	497	497	507
Default temperature setting	°C	55	55	55
Sound power level	dB(A)	15	15	15
Daily power consumption	kWh	2.313	2.313	2.370

15.7 Data table

		SHU 5 SLi			SHU 5 SL GB			SHU 10 SLi		
		222151			222153			222187		
Hydraulic data										
Nominal capacity	l	5			5			10		
Mixed water volume at 40 °C	l	10			10			19		
Electrical data										
Rated voltage	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Rated output	kW	1.8	2.0	2.2	1.8	2.0	2.2	1.8	2.0	2.2
Rated current	A	8.3	8.7	9.1	8.3	8.7	9.1	8.3	8.7	9.1
MCB/fuse rating	A	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Phases		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frequency	Hz	50/60			50/60			50/60		
Application limits										
Temperature setting range	°C	Approx. 35 - 82			Approx. 35 - 82			Approx. 35 - 82		
Max. permissible pressure	MPa	0.7			0.7			0.7		
Max. flow rate	l/min	5			5			10		
Energy data										
Standby energy consumption/24 h at 65 °C	kWh	0.29			0.29			0.36		
Energy efficiency class		A			A			A		
Versions										
IP rating		IP24 D			IP24 D			IP24 D		
Type of installation		Undersink			Undersink			Undersink		
Type		Sealed unvented			Sealed unvented			Sealed unvented		
Internal cylinder material		Copper			Copper			Copper		
Thermal insulation material		EPS			EPS			EPS		
Casing material		PS			PS			PS		
Colour		White			White			White		
Connections										
Water connection		G 3/8 A			G 3/8 A			G 3/8 A		
Dimensions										
Depth	mm	230			230			275		
Height	mm	421			421			503		
Width	mm	263			263			295		
Weights										
Weight	kg	5.2			5.2			7.6		

Guarantee

The guarantee conditions of our German companies do not apply to appliances acquired outside of Germany. In countries where our subsidiaries sell our products a guarantee can only be issued by those subsidiaries. Such guarantee is only granted if the subsidiary has issued its own terms of guarantee. No other guarantee will be granted.

We shall not provide any guarantee for appliances acquired in countries where we have no subsidiary to sell our products. This will not affect warranties issued by any importers.

Environment and recycling

We would ask you to help protect the environment. After use, dispose of the various materials in accordance with national regulations.

REMARQUES PARTICULIÈRES

UTILISATION

1. Remarques générales 21
1.1 Consignes de sécurité 21
1.2 Autres repérages utilisés dans cette documentation 21
1.3 Unités de mesure 21

2. Sécurité 21
2.1 Utilisation conforme 21
2.2 Consignes de sécurité 21
2.3 Label de conformité 22

3. Description de l'appareil 22
3.1 Utilisation 22

4. Nettoyage, entretien et maintenance 22

5. Aide au dépannage 23

INSTALLATION

6. Sécurité 23
6.1 Consignes de sécurité générales 23
6.2 Prescriptions, normes et directives 23
6.3 Remarques à propos du groupe de sécurité 23

7. Description de l'appareil 23
7.1 Fournitures 23
7.2 Accessoires nécessaires 23

8. Travaux préparatoires 23
8.1 Lieu de montage 24

9. Montage 24
9.1 Montage du groupe de sécurité 24
9.2 Montage de l'appareil 24
9.3 Raccordement hydraulique 24
9.4 Raccordement électrique 25

10. Mise en service 25
10.1 Première mise en service 25
10.2 Remise en marche 25

11. Réglages 25
11.1 Réglage de la limitation de température 25

12. Mise hors service 26

13. Aide au dépannage 26
13.1 Activation du limiteur de sécurité 26

14. Maintenance 26
14.1 Vidange de l'appareil 26
14.2 Ouverture de l'appareil 26
14.3 Détartrage de l'appareil 26
14.4 Contrôle du conducteur de mise à la terre 26
14.5 Remplacement du câble de raccordement 26
14.6 Positionnement de la sonde de température dans le tube de protection 27

15. Données techniques 27
15.1 Cotes et raccordements 27
15.2 Schéma électrique 27
15.3 Courbe de chauffe 28
15.4 Homologations et certificats propres au pays 28
15.5 Conditions extrêmes de fonctionnement et de dysfonctionnement 28
15.6 Indications relatives à la consommation énergétique 28
15.7 Tableau de données 28

GARANTIE

ENVIRONNEMENT ET RECYCLAGE

GABARIT DE MONTAGE SHU 5 SLI | SHU 5 SL GB (EN PAGE CENTRALE DE CETTE NOTICE)

REMARQUES PARTICULIÈRES

- L'appareil peut être utilisé par des enfants dès l'âge de 8 ans ainsi que par des personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites ou par des personnes sans expérience sous surveillance ou après formation à l'utilisation en toute sécurité de l'appareil si les dangers potentiels ont été compris. Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil. Ni le nettoyage ni la maintenance relevant de l'utilisateur ne doivent être effectués par des enfants sans surveillance.
- Quand l'appareil est connecté au réseau électrique de manière fixe par le biais d'une boîte de raccordement, il faut pouvoir le déconnecter à l'aide d'un disjoncteur omnipolaire ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.
- Seul un installateur habilité par le fabricant peut remplacer par une pièce de rechange d'origine le câble de raccordement, en cas de détérioration ou de changement.
- Fixez l'appareil comme indiqué au chapitre « Installation / Montage ».
- Tenez compte de la pression maximale admissible (voir le chapitre « Installation / Données techniques / Tableau de données »).
- L'appareil est sous pression. Pendant la montée en température, de l'eau d'expansion s'écoule de la soupape de sécurité.
- Actionnez régulièrement la soupape de sécurité afin d'éviter tout grippage dû aux dépôts de calcaire par exemple.
- Vidangez l'appareil comme indiqué au chapitre « Installation / Maintenance / Vidange de l'appareil ».

- La conduite de sortie doit être dimensionnée de sorte que l'eau puisse s'écouler librement lorsque la soupape de sécurité est entièrement ouverte.
- Installez la conduite de sortie de la soupape de sécurité avec une pente constante vers le bas dans un local à l'abri du gel.
- L'évacuation de la soupape de sécurité doit être ouverte à l'air libre.

UTILISATION

1. Remarques générales

Les chapitres « Remarques particulières » et « Utilisation » s'adressent aux utilisateurs de l'appareil et aux installateurs.

Le chapitre « Installation » s'adresse aux installateurs.

Remarque
Lisez attentivement cette notice avant utilisation et conservez-la soigneusement.
Le cas échéant, veuillez remettre cette notice au nouvel utilisateur.

1.1 Consignes de sécurité

1.1.1 Structure des consignes de sécurité

MENTION D'AVERTISSEMENT Nature du danger
Sont indiqués ici les risques éventuellement encourus en cas de non-observation de la consigne de sécurité.
▶ Sont indiquées ici les mesures permettant de pallier le danger.

1.1.2 Symboles, nature du danger

Symbole	Nature du danger
	Blessure
	Électrocution
	Brûlure (brûlure, ébouillantement)

1.1.3 Mentions d'avertissement

MENTION D'AVERTISSEMENT	Signification
DANGER	Caractérise des remarques dont le non-respect entraîne de graves lésions, voire la mort.
AVERTISSEMENT	Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner de graves lésions, voire la mort.
ATTENTION	Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner des lésions légères ou moyennement graves.

1.2 Autres repérages utilisés dans cette documentation

Remarque
Le symbole ci-contre caractérise des remarques générales.
▶ Lisez attentivement les remarques.

▶ Ce symbole signale une action à entreprendre. Les actions nécessaires sont décrites étape par étape.

1.3 Unités de mesure

Remarque
Sauf indication contraire, toutes les cotes sont exprimées en millimètres.

2. Sécurité

2.1 Utilisation conforme

L'appareil en circuit fermé (sous pression) a été conçu pour chauffer de l'eau sanitaire. Cet appareil peut alimenter un ou plusieurs points de soutirage.

L'appareil est destiné à une utilisation domestique. Il peut être utilisé sans risques par des personnes qui ne disposent pas de connaissances techniques particulières. L'appareil peut également être utilisé dans un environnement non domestique, par exemple dans de petites entreprises, à condition que son utilisation soit du même ordre.

Tout autre emploi est considéré comme non conforme. Une utilisation conforme de l'appareil implique le respect de cette notice et de celles relatives aux accessoires utilisés.

2.2 Consignes de sécurité

AVERTISSEMENT Brûlure
La température de la robinetterie peut dépasser 60 °C en service.
Danger de brûlures à des températures de sortie supérieures à 43 °C.

AVERTISSEMENT Blessure
Le bouton de réglage de température ne doit être retiré que par un installateur.

FRANÇAIS

AVERTISSEMENT Blessure
L'appareil peut être utilisé par des enfants dès l'âge de 8 ans ainsi que par des personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites ou par des personnes sans expérience sous surveillance ou après formation à l'utilisation en toute sécurité de l'appareil si les dangers potentiels ont été compris. Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil. Ni le nettoyage ni la maintenance relevant de l'utilisateur ne doivent être effectués par des enfants sans surveillance.

Nous recommandons d'installer un limiteur de température si des enfants ou des personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites utilisent l'appareil. La fonction de limitation de température doit être réglée par l'installateur.

Dommages matériels
Si la conduite de sortie de la soupape de sécurité est fermée, l'eau d'expansion risque de provoquer des dommages.
▶ Ne fermez pas la conduite de sortie.

Dommages matériels
L'appareil et la robinetterie doivent être protégés du gel par l'utilisateur.

2.3 Label de conformité

Voir la plaque signalétique sur l'appareil.

3. Description de l'appareil

Cet appareil en circuit fermé (sous pression) maintient disponible le cubage d'eau à une température préréglée. L'appareil est automatiquement activé dès que la température à l'intérieur n'atteint plus la valeur réglée.

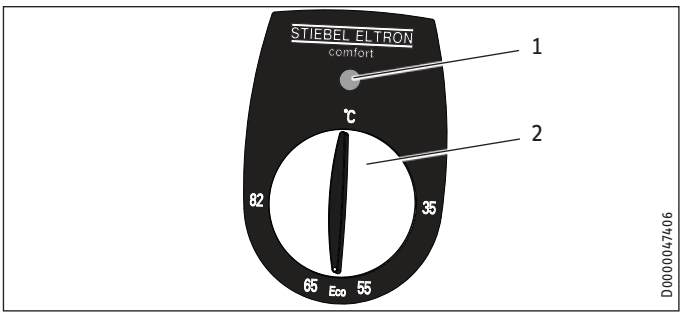
La température de l'eau froide étant différente selon la saison, le débit maximal d'eau mélangée et de sortie peut varier.

Remarque
L'installateur peut limiter la température au niveau de l'appareil (voir « Installation / Réglages / Réglage de la limitation de température »).

Remarque
L'appareil est soumis à la pression de la conduite d'eau. Lorsque le ballon se réchauffe, le volume d'eau augmente et de l'eau d'expansion s'échappe de la soupape de sécurité. Ceci est un processus nécessaire et normal.

3.1 Utilisation

La température de sortie désirée de l'ECS peut être réglée en continu avec le bouton de réglage de température. Le voyant « réchauffement » s'allume en phase de réchauffement.



1 Voyant « Réchauffement »
2 Bouton de réglage de température

Pour des raisons techniques liées au système, les températures réelles peuvent différer de la valeur de consigne.

°C = froid. Dans cette position, l'appareil est protégé du gel. Ni la robinetterie ni la conduite d'eau ne sont protégées.

Eco = Position « économie d'énergie » recommandée (env. 60 °C), formation de tartre réduite

82 = température maximale réglable

4. Nettoyage, entretien et maintenance

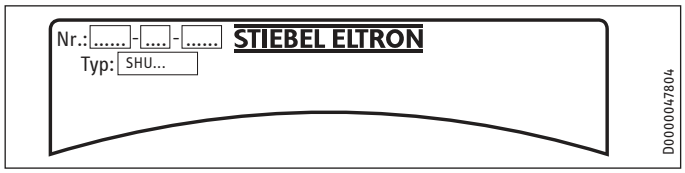
▶ N'utilisez aucun produit de nettoyage abrasif ou corrosif. Un chiffon humide suffit pour le nettoyage et l'entretien de l'appareil.
▶ Contrôlez régulièrement les robinetteries. Vous pouvez éliminer le tartre au niveau des becs de robinetteries avec les produits de détartrage du commerce.
▶ Faîtes contrôler régulièrement le bon fonctionnement du groupe de sécurité par un installateur.

Presque toutes les eaux déposent du calcaire à des températures élevées. Celui-ci se dépose dans l'appareil et affecte son fonctionnement et sa longévité. Les corps de chauffe doivent donc être détartrés, si besoin est. L'installateur qui connaît la qualité de l'eau locale vous dira quand il convient d'effectuer le prochain détartrage.

5. Aide au dépannage

Défaut	Cause	Remède
L'appareil ne produit pas d'eau chaude sanitaire.	Le bouton de réglage de température est positionné sur « °C ».	Mettez l'appareil en marche en tournant le bouton de réglage de température.
	L'appareil n'est pas sous tension.	Contrôlez la fiche ainsi que les fusibles de l'installation domestique.
La quantité pompable au point de soutirage est réduite.	Le régulateur de jet de la robinetterie est entartré.	Détartrez / remplacez le régulateur de jet.
L'appareil émet de forts bruits d'ébullition.	L'appareil est entartré.	Faites détartrer l'appareil par un installateur.
Le chauffage terminé, de l'eau s'écoule de la soupape de sécurité du groupe de sécurité.	La soupape de sécurité est entartrée ou encrassée.	Éteignez l'appareil. Mettez l'appareil hors pression en le débranchant de l'alimentation électrique et de l'arrivée d'eau. Faites vérifier la soupape de sécurité par un installateur.

Appelez un installateur si vous ne réussissez pas à éliminer la cause du problème. Pour obtenir une assistance efficace et rapide, communiquez-lui le numéro indiqué sur la plaque signalétique (000000-0000-000000).



INSTALLATION

6. Sécurité

L'installation, la mise en service, la maintenance et la réparation de l'appareil doivent uniquement être réalisées par un installateur qualifié.

6.1 Consignes de sécurité générales

Nous ne garantissons le bon fonctionnement et la sécurité de fonctionnement de l'appareil que si des accessoires et pièces de rechange d'origine sont utilisés.

6.2 Prescriptions, normes et directives

Remarque
Respectez la législation et les prescriptions nationales et locales en vigueur.

6.3 Remarques à propos du groupe de sécurité

Dommages matériels
La surpression de service ne doit pas être dépassée.

Dommages matériels
La conduite de sortie du groupe de sécurité doit être posée en pente et à l'air libre.

Dommages matériels
Il est indispensable d'effectuer la maintenance du dispositif de sécurité et de l'actionner à intervalles réguliers (voir les instructions d'installation du groupe de sécurité).

La mise en place d'une bonde en matière synthétique (par ex. DN 40 pour un évier) permet de supprimer le tube doigt de gant du SVMT. Reliez le trop-plein au raccordement du lave-vaisselle par exemple.

7. Description de l'appareil

L'appareil en circuit fermé (sous pression) est conçu exclusivement pour un montage sous évier. L'appareil sert à alimenter un ou plusieurs points de soutirage d'eau chaude depuis une source d'eau froide.

L'appareil ne doit être installé qu'avec une robinetterie sous pression et le groupe de sécurité SVMT (voir le chapitre « Installation / Description de l'appareil / Accessoires indispensables »).

7.1 Fournitures

Fournitures accompagnant l'appareil :

- Support mural

SHU 10 SLi

- Gabarit de montage

7.2 Accessoires nécessaires

Il est possible de se procurer les accessoires suivants pour le mode de fonctionnement sous pression :

- Groupe de sécurité SVMT pour montage sous évier
- Tés de distributeur hydraulique

8. Travaux préparatoires

Installation hydraulique

Le groupe de sécurité est indispensable.

Robinetteries

L'installation doit impérativement comporter une robinetterie sous pression en combinaison avec le groupe de sécurité SVMT.

8.1 Lieu de montage

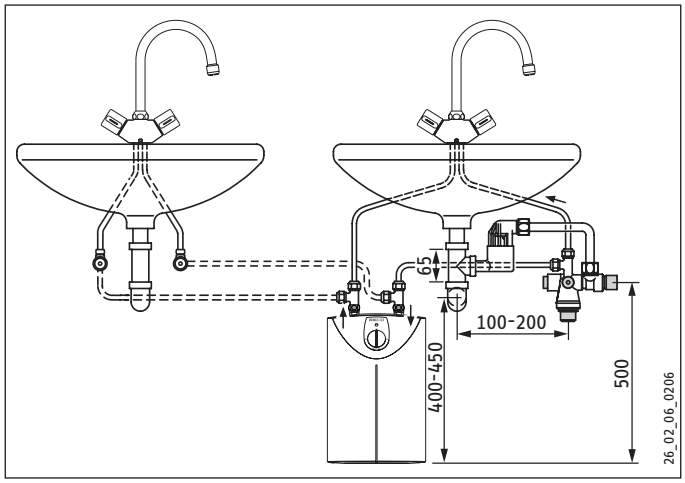
Dommages matériels
L'appareil doit impérativement être installé dans un local hors gel.

Dommages matériels
Montez l'appareil au mur. Le mur doit être suffisamment porteur.

Dommages matériels
L'appareil convient uniquement au montage sous évier. Les raccords hydrauliques de l'appareil sont orientés vers le haut.

Remarque
Veillez à ce que l'appareil soit accessible pour les travaux de maintenance.

Posez l'appareil verticalement à proximité du point de soutirage.



9. Montage

Dommages matériels
Si une tuyauterie en matière synthétique est utilisée, tenez compte des conditions extrêmes de fonctionnement et de dysfonctionnement pouvant apparaître au niveau de l'appareil (voir le chapitre « Installation / Données techniques / Conditions extrêmes de fonctionnement et de dysfonctionnement »).

- ▶ Pour alimenter deux lavabos, utilisez les « tés de distributeur hydraulique » (voir le chapitre « Installation / Description de l'appareil / Accessoires nécessaires »).
- ▶ Les raccords vers la deuxième robinetterie doivent être posés à la charge du client, en tube de cuivre de 10 mm par exemple.

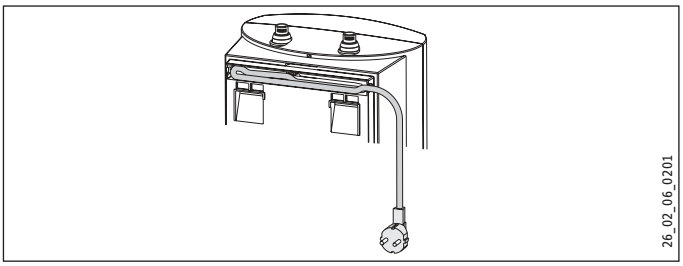
9.1 Montage du groupe de sécurité

- ▶ Installez le groupe de sécurité sur la conduite d'arrivée d'eau froide de l'appareil.
- ▶ Tenez compte des instructions concernant le groupe de sécurité (voir le chapitre « Installation / Sécurité / Remarques à propos du groupe de sécurité »).
- ▶ Tenez compte des remarques mentionnées dans les instructions d'installation du groupe de sécurité.

9.2 Montage de l'appareil

- ▶ Tracez les trous de perçage à l'aide du gabarit de montage (SHU 10 SLi en annexe ou SHU 5 SLi | SHU 5 SL GB en page centrale de cette notice).
- ▶ Percez les trous et posez des chevilles adaptées.
- ▶ Fixez le support mural avec des vis appropriées.
- ▶ Suspendez l'appareil au support mural.

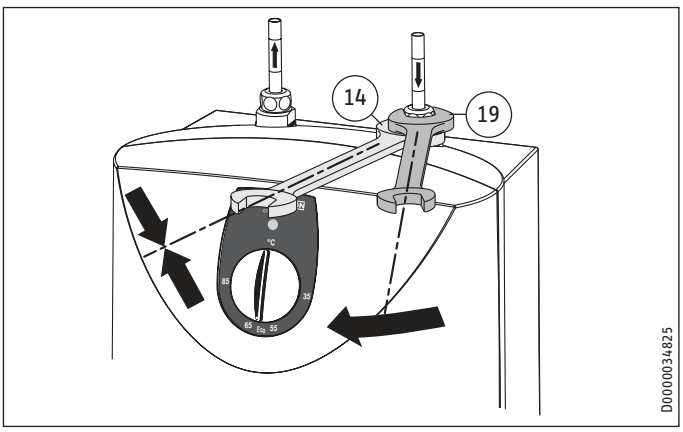
Remarque
L'excédent de câble de raccordement peut être entreposé dans le bac à câbles.



9.3 Raccordement hydraulique

Dommages matériels
Exécutez tous les travaux de raccordement et d'installation hydrauliques selon les prescriptions.

Dommages matériels
Lors du serrage des raccords vissés, exercez un couple contraire à l'aide d'une clé plate appropriée.



Dommages matériels
L'appareil risque de ne plus fonctionner.
- ▶ N'intervertissez pas les raccords hydrauliques.
- ▶ Réglez le débit (voir la notice du groupe de sécurité). Tenez compte du débit maximal admissible avec la robinetterie grande ouverte (voir le chapitre « Installation / Données techniques / Tableau de données »).
- ▶ Réalisez les raccords hydrauliques avec des joints plats.

Accordez les codes couleur des raccords hydrauliques de la robinetterie à ceux de l'appareil :

- Le bleu à droite = « Arrivée eau froide »
- Le rouge à gauche = « Sortie eau chaude »

▶ Vissez fermement les raccords hydrauliques de la robinetterie à l'appareil.

Remarque
Veillez à ne pas plier les raccords hydrauliques lors du montage. Évitez de provoquer des tensions de traction lors du montage.

9.4 Raccordement électrique

AVERTISSEMENT ÉLECTROCUTION
Exécutez tous les travaux de raccordement et d'installation électriques selon les prescriptions.

AVERTISSEMENT ÉLECTROCUTION
Quand l'appareil est connecté au réseau électrique de manière fixe par le biais d'une boîte de raccordement, il faut pouvoir le déconnecter à l'aide d'un disjoncteur omnipolaire ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.

AVERTISSEMENT ÉLECTROCUTION
Veillez à ce que l'appareil soit raccordé au conducteur de mise à la terre.

Dommages matériels
La tension figurant sur la plaque signalétique doit correspondre à la tension du réseau électrique.
- ▶ Respectez les indications de la plaque signalétique.

Les raccordements électriques suivants sont autorisés :

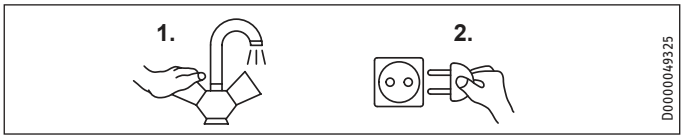
	SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
Branchement sur une prise secteur avec terre facilement accessible avec fiche correspondante	X	-	X
Raccordement fixe à une boîte de raccordement avec conducteur de mise à la terre	X	X	X

10. Mise en service

AVERTISSEMENT ÉLECTROCUTION
La mise en service doit uniquement être réalisée par un installateur en tenant compte des consignes de sécurité.

10.1 Première mise en service

Dommages matériels
Le limiteur de sécurité se déclenche si la séquence « d'abord l'eau, puis le courant » n'est pas respectée.
Procédez comme suit :
- ▶ Le cas échéant, remplacez le thermostat.
- ▶ Réactivez le limiteur de sécurité en appuyant sur le bouton de réarmement (voir le chapitre « Installation / Aide au dépannage / Activation du limiteur de sécurité »).



- ▶ Ouvrez la vanne d'eau chaude sanitaire de la robinetterie ou positionnez le mitigeur monocommande sur « Chaud » jusqu'à ce que l'eau s'écoule sans bulle.
- ▶ Contrôlez le groupe de sécurité. L'eau doit sortir à plein jet lors de la purge.
- ▶ Branchez la fiche dans la prise secteur avec terre ou enclenchez le disjoncteur de l'installation domestique.
- ▶ Sélectionnez la température désirée.
- ▶ Contrôlez l'étanchéité des installations hydrauliques.

10.1.1 Remise de l'appareil au client

- ▶ Expliquez les différentes fonctions de l'appareil à l'utilisateur. Familiarisez-le avec le fonctionnement de l'appareil.
- ▶ Indiquez à l'utilisateur les risques encourus, notamment le danger de brûlures.
- ▶ Remettez-lui cette notice et éventuellement les notices des accessoires.

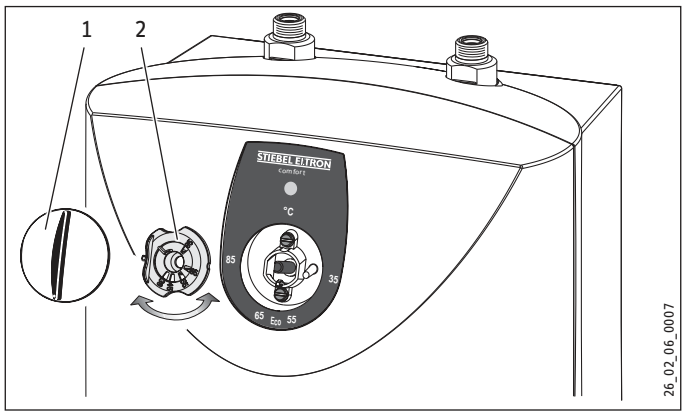
10.2 Remise en marche

Voir le chapitre « Installation / Mise en service / Première mise en service ».

FRANÇAIS

11. Réglages

11.1 Réglage de la limitation de température



1 Bouton de réglage de température
2 Bague de limitation

Vous pouvez limiter la plage de réglage du bouton de réglage de température à une température maximale au moyen de la bague de limitation placée sous celui-ci.

- ▶ Tournez le bouton de réglage de température jusqu'à la position zéro (vers la gauche jusqu'en butée sur « °C »).
- ▶ Retirez le bouton et la bague de limitation.
- ▶ Placez la bague de limitation à la température maximale souhaitée sur l'axe du régulateur.
- ▶ Replacez le bouton en position zéro (°C).

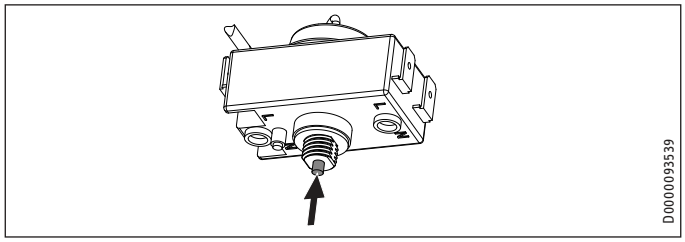
12. Mise hors service

- ▶ Déconnectez l'appareil du réseau électrique en débranchant la fiche de la prise secteur ou en déclenchant le disjoncteur de l'installation domestique.
- ▶ Vidangez l'appareil (voir le chapitre « Installation / Maintenance / Vidange de l'appareil »).

13. Aide au dépannage

Défaut	Cause	Remède
L'appareil ne produit pas d'eau chaude sanitaire.	Le limiteur de sécurité s'est déclenché.	Éliminez la cause du défaut. Le cas échéant, remplacez le thermostat. Réactivez le limiteur de sécurité en appuyant sur le bouton de réarmement du limiteur.
L'appareil émet de forts bruits d'ébullition.	L'appareil est entartré.	Détartrez l'appareil.

13.1 Activation du limiteur de sécurité



- ▶ Appuyez sur le bouton de réarmement.

14. Maintenance

AVERTISSEMENT Électrocution
Mettez l'appareil hors tension sur tous les pôles avant toute intervention.

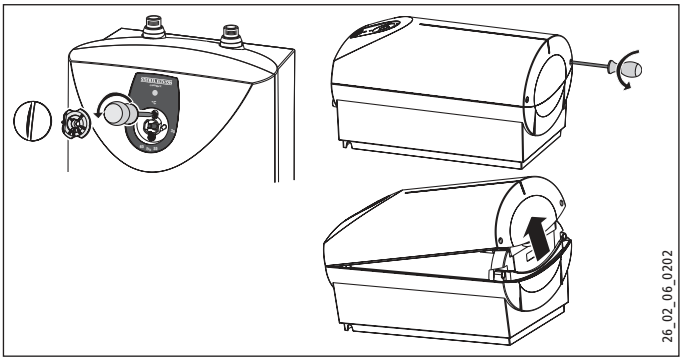
- ▶ Démontez l'appareil durant les travaux de maintenance.

14.1 Vidange de l'appareil

AVERTISSEMENT Brûlure
L'eau vidangée peut être très chaude.

- ▶ Vidangez l'appareil via le manchon de raccordement.

14.2 Ouverture de l'appareil



- ▶ Retirez le bouton et la bague de limitation.
- ▶ Dévissez les vis situées sous le bouton de réglage de température.
- ▶ Ouvrez le capot en abaissant vers l'intérieur les vis de blocage, puis basculez le capot vers le haut pour le retirer.

14.3 Détartrage de l'appareil

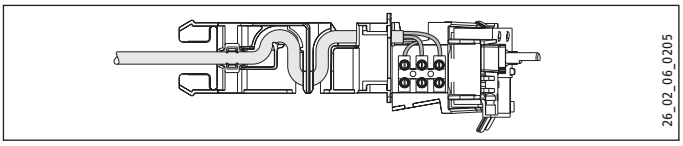
- ▶ Démontez la bride électrique.
- ▶ Enlevez le gros du tartre du corps de chauffe en tapotant dessus avec précaution.
- ▶ Plongez le corps de chauffe dans le produit de détartrage jusqu'à la bride.

14.4 Contrôle du conducteur de mise à la terre

- ▶ Contrôlez le conducteur de mise à la terre (par ex. DGUV3 en Allemagne) au niveau d'un raccord hydraulique et du contact de mise à la terre du câble de raccordement.

14.5 Remplacement du câble de raccordement

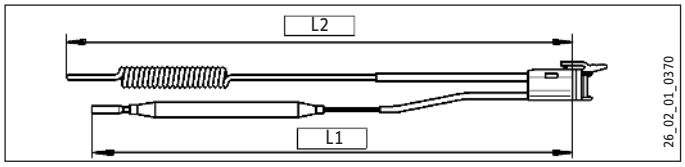
Le câble de raccordement doit uniquement être remplacé par un installateur et par une pièce de rechange d'origine. Un câble électrique H05VV-F3x1,0 peut également être utilisé.



- ▶ Faites passer le câble de raccordement dans le guide.

14.6 Positionnement de la sonde de température dans le tube de protection

▶ Lors du remplacement du thermostat ainsi que du limiteur de sécurité, vous devez positionner la sonde de température dans le tube de protection.



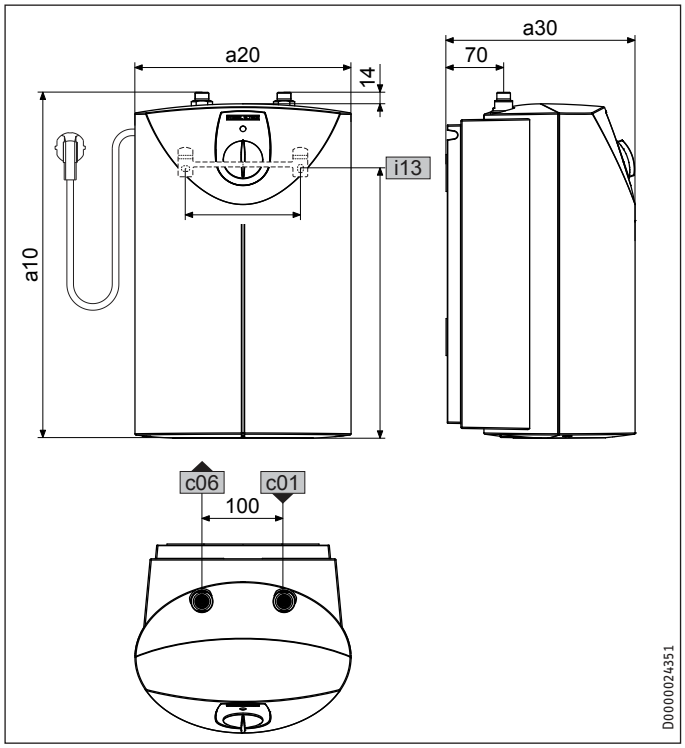
L1 Thermostat
L2 Limiteur de sécurité

	L1	L2
SHU 5 SLi	170	180
SHU 5 SL GB	170	180
SHU 10 SLi	160	180

15. Données techniques

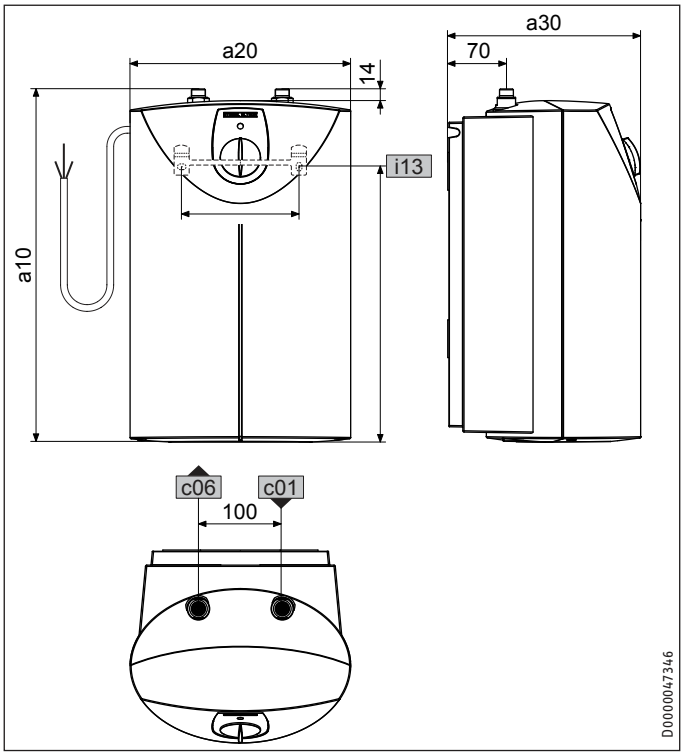
15.1 Cotes et raccordements

SHU 5 SLi | SHU 10 SLi



				SHU 5 SLi	SHU 10 SLi
a10	Appareil	Hauteur	mm	421	503
a20	Appareil	Largeur	mm	263	295
a30	Appareil	Profondeur	mm	230	275
c01	Arrivée eau froide	Filetage mâle		G 3/8 A	G 3/8 A
c06	Sortie eau chaude	Filetage mâle		G 3/8 A	G 3/8 A
i13	Support mural	Hauteur	mm	328	363
		Entraxe horizontal	mm	140	200

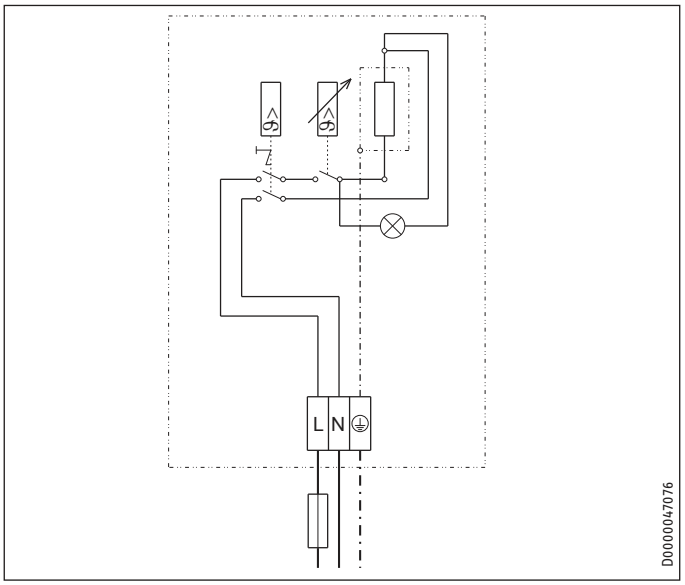
SHU 5 SL GB



				SHU 5 SL GB
a10	Appareil	Hauteur	mm	421
a20	Appareil	Largeur	mm	263
a30	Appareil	Profondeur	mm	230
c01	Arrivée eau froide	Filetage mâle		G 3/8 A
c06	Sortie eau chaude	Filetage mâle		G 3/8 A
i13	Support mural	Hauteur	mm	328
		Entraxe horizontal	mm	140

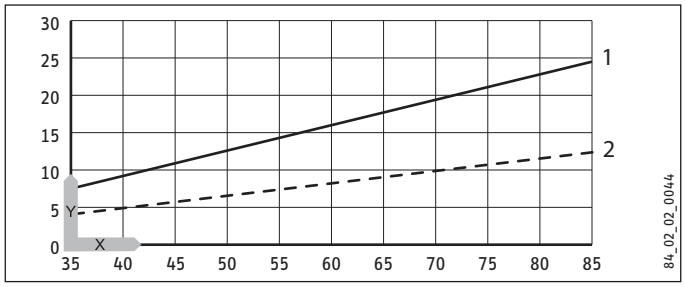
15.2 Schéma électrique

1/N/PE ~ 220 - 240 V



15.3 Courbe de chauffe

La durée de chauffe dépend du niveau d'entartrage et de la chaleur résiduelle. Le temps de montée en température avec une arrivée d'eau froide à 10 °C et le réglage maximal de la température sont indiqués sur la courbe.



x Température en °C
y Durée en minutes
1 2 kW Appareil de 10 l
2 2 kW Appareil de 5 l

15.4 Homologations et certificats propres au pays

Les labels de conformité figurent sur la plaque signalétique.

15.5 Conditions extrêmes de fonctionnement et de dysfonctionnement

En cas de panne, la température peut monter temporairement jusqu'à 105 °C à l'intérieur de l'installation.

15.6 Indications relatives à la consommation énergétique

Fiche produit : Chauffe-eau conventionnels selon règlement (UE) n° 814/2013

		SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
		222151	222153	222187
Fabricant		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Profil de soutirage		XXS	XXS	XXS
Classe d'efficacité énergétique		A	A	A
Efficacité énergétique pour le chauffage de l'eau par conditions climatiques moyennes	%	37	37	36
Consommation annuelle d'électricité	kWh	497	497	507
Réglage d'usine de la température	°C	55	55	55
Niveau de puissance acoustique	dB(A)	15	15	15
Consommation journalière d'électricité	kWh	2,313	2,313	2,370

15.7 Tableau de données

		SHU 5 SLi			SHU 5 SL GB			SHU 10 SLi		
		222151			222153			222187		
Données hydrauliques										
Capacité nominale	l	5			5			10		
Quantité d'eau mélangée 40 °C	l	10			10			19		
Données électriques										
Tension nominale	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Puissance nominale	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2
Courant nominal	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1
Protection	A	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Phases		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Fréquence	Hz	50/60			50/60			50/60		
Limites d'utilisation										
Plage de réglage de température	°C	35 à 82 env.			35 à 82 env.			35 à 82 env.		
Pression maximale admissible	MPa	0,7			0,7			0,7		
Débit maximal	l/min	5			5			10		
Données énergétiques										
Consommation énergétique en état de disponibilité/24 h à 65 °C	kWh	0,29			0,29			0,36		
Classe d'efficacité énergétique		A			A			A		
Versions										
Indice de protection (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D		
Mode de montage		Sous évier			Sous évier			Sous évier		
Construction		sous pression			sous pression			sous pression		
Matériau du ballon intérieur		Cuivre			Cuivre			Cuivre		
Matériau de l'isolation thermique		PSE			PSE			PSE		
Matériau du boîtier		PS			PS			PS		
Couleur		blanc			blanc			blanc		
Raccordements										
Raccordement hydraulique		G 3/8 A			G 3/8 A			G 3/8 A		
Dimensions										
Profondeur	mm	230			230			275		
Hauteur	mm	421			421			503		
Largeur	mm	263			263			295		
Poids										
Poids	kg	5,2			5,2			7,6		

Garantie

Les conditions de garantie de nos sociétés allemandes ne s'appliquent pas aux appareils achetés hors d'Allemagne. Au contraire, c'est la filiale chargée de la distribution de nos produits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n'accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D'éventuelles garanties accordées par l'importateur restent inchangées.

Environnement et recyclage

Merci de contribuer à la préservation de notre environnement. Après usage, procédez à l'élimination des matériaux conformément à la réglementation nationale.

BIJZONDERE INFO

BEDIENING

1. Algemene aanwijzingen 30
1.1 Veiligheidsaanwijzingen 30
1.2 Andere aandachtspunten in deze documentatie 30
1.3 Maateenheden 30
2. Veiligheid 30
2.1 Voorgeschreven gebruik 30
2.2 Veiligheidsaanwijzingen 30
2.3 Keurmerk 31
3. Toestelbeschrijving 31
3.1 Bediening 31
4. Reiniging, verzorging en onderhoud 31
5. Problemen verhelpen 31

INSTALLATIE

6. Veiligheid 32
6.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen 32
6.2 Voorschriften, normen en bepalingen 32
6.3 Aanwijzingen voor de veiligheidsgroep 32
7. Toestelbeschrijving 32
7.1 Inhoud van het pakket 32
7.2 Noodzakelijk toebehoren 32
8. Voorbereidingen 32
8.1 Montageplaats 32
9. Montage 33
9.1 Veiligheidsgroep monteren 33
9.2 Montage van het toestel 33
9.3 Wateraansluiting 33
9.4 Elektrische aansluiting 34
10. Ingebruikname 34
10.1 Eerste ingebruikname 34
10.2 Opnieuw in gebruik nemen 34
11. Instellingen 34
11.1 Temperatuurbegrenzing instellen 34
12. Buitendienststelling 35
13. Storingen verhelpen 35
13.1 Veiligheidstemperatuurbegrenzer activeren 35
14. Onderhoud 35
14.1 Het toestel aftappen 35
14.2 Toestel openen 35
14.3 Toestel ontkalken 35
14.4 Aardleiding controleren 35
14.5 Aansluitkabel vervangen 35
14.6 Temperatuursensor in schermpijp positioneren 36
15. Technische gegevens 36
15.1 Afmetingen en aansluitingen 36
15.2 Elektriciteitsschema 36
15.3 Opwarmdiagram 37
15.4 Plaatselijke vergunningen en certificaten 37
15.5 Extreme werkings- en storingsomstandigheden 37
15.6 Gegevens over het energieverbruik 37
15.7 Gegevenstabel 37

GARANTIE

MILIEU EN RECYCLING

MONTAGESJABLOON SHU 5 SLI | SHU 5 SL GB (IN HET MIDDEN VAN DEZE HANDLEIDING)

BIJZONDERE INFO

- Het toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar, alsmede door personen met verminderde fysieke, sensorische of geestelijke vermogens of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, wanneer er toezicht op hen gehouden wordt, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel geïnstrueerd zijn en de gevaren die daaruit ontstaan, begrepen hebben. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht geen reiniging of gebruikersonderhoud uitvoeren.
- Bij vaste aansluiting op het elektriciteitsnet via een aansluitdoos moet het toestel met een afstand van minstens 3 mm op alle polen van het elektriciteitsnet kunnen losgekoppeld worden.
- De aansluitkabel mag bij beschadiging of vervanging alleen vervangen worden door een origineel onderdeel en door een installateur die daartoe door de fabrikant gemachtigd is.
- Monteer het toestel zoals beschreven in het hoofdstuk "Installatie/montage".
- Neem de maximaal toegelaten druk in acht (zie hoofdstuk "Installatie/technische gegevens/ gegevenstabel").
- Het toestel staat onder druk. Tijdens verwarming druppelt expansiewater uit de veiligheidsklep.
- Stel periodiek de veiligheidsklep in werking, zodat vastzitten, bv. door kalkafzettingen, voorkomen wordt.
- Tap het toestel af zoals beschreven in het hoofdstuk "Installatie/onderhoud/het toestel aftappen".
- Let er bij het bepalen van de afmetingen van de afvoerleiding op dat het water bij volledig geopende veiligheidsklep ongehinderd kan afgevoerd worden.
- Monteer de afvoerleiding van de veiligheidsklep met een constante afwaartse helling in een vorstvrije ruimte.
- De afvoerleiding van de veiligheidsklep moet aan de atmosfeerzijde geopend blijven.

BEDIENING

1. Algemene aanwijzingen

De hoofdstukken "Bijzondere info" en "Bediening" zijn bedoeld voor de gebruiker van het toestel en voor de installateur.

Het hoofdstuk "Installatie" is bestemd voor de installateur.

Info
Lees deze handleiding voor gebruik zorgvuldig door en bewaar deze op een veilige plaats.
Overhandig de handleiding in voorkomende gevallen aan een volgende gebruiker.

1.1 Veiligheidsaanwijzingen

1.1.1 Structuur veiligheidsaanwijzingen

TREFWOORD Soort gevaar
Hier staan mogelijke gevolgen, wanneer de veiligheidsaanwijzing wordt genegeerd.
▶ Hier staan maatregelen om het gevaar af te wenden.

1.1.2 Symbolen, soort gevaar

Symbool	Soort gevaar
	Letsel
	Elektrische schok
	Verbranding (Verbranding, verschroeiing)

1.1.3 Trefwoorden

TREFWOORD	Betekenis
GEVAAR	Aanwijzingen die leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht worden genomen.
WAARSCHUWING	Aanwijzingen die kunnen leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht worden genomen.
VOORZICHTIG	Aanwijzingen die kunnen leiden tot middelmatig zwaar of licht letsel, wanneer deze niet in acht worden genomen.

1.2 Andere aandachtspunten in deze documentatie

Info
Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het symbool dat hiernaast staat.
▶ Lees de aanwijzingsteksten grondig door.

Symbool	Betekenis
	Materiële schade (toestel-, gevolg-, milieuschade)
	Het toestel afdanken

▶ Dit symbool geeft aan dat u iets moet doen. De vereiste handelingen worden stapsgewijs beschreven.

1.3 Maateenheden

Info
Tenzij anders wordt vermeld, worden alle maten in millimeter aangegeven.

2. Veiligheid

2.1 Voorgeschreven gebruik

Het gesloten (drukvaste) toestel is bedoeld voor de opwarming van drinkwater. Dit toestel is geschikt voor één of meer tappunten.

Het toestel is bestemd voor gebruik in een huishoudelijke omgeving. Het kan veilig bediend worden door personen die daarover niet geïnstrueerd zijn. Het toestel kan eveneens buiten een huishouden gebruikt worden, bv. in het kleinbedrijf, voor zover het op dezelfde wijze gebruikt wordt.

Elk ander gebruik geldt niet als gebruik conform de voorschriften. Tot gebruik conform de voorschriften behoort ook het in acht nemen van deze handleiding evenals de handleidingen voor de gebruikte accessoires.

2.2 Veiligheidsaanwijzingen

WAARSCHUWING verbranding
De temperatuur van de kraan kan bij gebruik hoger worden dan 60 °C.
Bij uitlooptemperaturen van meer dan 43 °C bestaat gevaar voor brandwonden.

WAARSCHUWING letsel
Alleen een installateur heeft toestemming de temperatuurinstelknop eraf te trekken.

WAARSCHUWING letsel
Het toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar, alsmede door personen met verminderde fysieke, sensorische of geestelijke vermogens of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, wanneer er toezicht op hen gehouden wordt, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel geïnstrueerd zijn en de gevaren die daaruit ontstaan, begrepen hebben. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht geen reiniging of gebruikersonderhoud uitvoeren.

Als kinderen of personen met verminderde fysieke, sensorische of geestelijke vermogens het toestel gebruiken, adviseren we een permanente temperatuurbegrenzing. De begrenzing kan door de installateur ingesteld worden.

Materiële schade
Als de afvoerleiding van de veiligheidsklep gesloten wordt, kan het expansiewater waterschade veroorzaken.
▶ Sluit de afvoerleiding niet af.

Materiële schade
Het toestel en de kraan dienen door de gebruiker tegen vorst beschermd te worden.

2.3 Keurmerk

Zie het typeplaatje op het toestel.

3. Toestelbeschrijving

Het gesloten (drukvaste) toestel houdt het water continu op de vooraf ingestelde temperatuur. Het toestel wordt automatisch ingeschakeld zodra de temperatuur in het toestel onder de ingestelde waarde daalt.

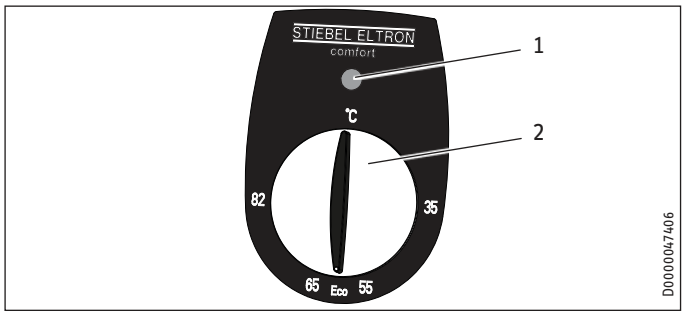
Afhankelijk van het seizoen leveren verschillende koudwatertemperaturen verschillende maximale mengwatervolumes en uitloopvolumes.

Info
De installateur kan een temperatuurbegrenzing op het toestel instellen (zie hoofdstuk: "Installatie/instellingen/temperatuurbegrenzing instellen").

Info
Het toestel staat onder druk van de waterleiding. Wanneer de boiler verwarmd wordt, neemt het watervolume toe. Het expansiewater druipt dan af door de veiligheidsklep. Dit is een noodzakelijk en normaal proces.

3.1 Bediening

U kunt de gewenste uitlooptemperatuur van het warm water traploos instellen met de temperatuurinstelknop. Tijdens het opwarmen is de opwarmindicator aan.



1 Opwarmindicator
2 Temperatuurinstelknop

Bepaald door het systeem kunnen de temperaturen afwijken van de gevraagde waarde.

°C = Koud. Met deze instelling is het toestel beschermd tegen vorst. De kraan en de waterleiding zijn niet beschermd.

Eco = Aanbevolen energiespaarstand (ca. 60 °C), geringe steenvorming

82 = Maximale insteltemperatuur

4. Reiniging, verzorging en onderhoud

▶ Gebruik geen schurende reinigingsmiddelen of reinigingsmiddelen met oplosmiddelen. Een vochtige doek volstaat om het toestel te onderhouden en te reinigen.

▶ Controleer periodiek de kranen. Verwijder kalk op de kraanuitlopen met in de handel verkrijgbare ontkalkingsmiddelen.

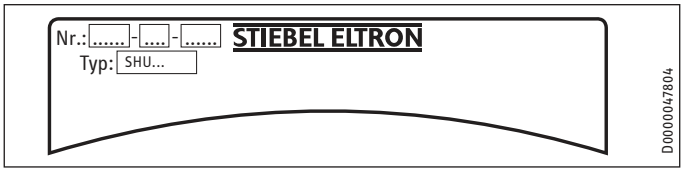
▶ Laat de werking van de veiligheidsgroep regelmatig controleren door een installateur.

Bijna al het water geeft kalk af bij hoge temperaturen. De kalk slaat neer in het toestel en beïnvloedt de werking en de levensduur van het toestel. De verwarmingselementen moeten daarom, indien nodig, ontkalkt worden. De installateur, die op de hoogte is van de plaatselijke waterkwaliteit, deelt u mee wanneer de volgende ontkalking moet worden uitgevoerd.

5. Problemen verhelpen

Storing	Oorzaak	Oplossing
Het toestel levert geen warm water.	De temperatuurinstelknop is ingesteld op "°C".	Schakel het toestel in door de temperatuurinstelknop te draaien.
	Het toestel heeft geen spanning.	Controleer de stekker/de zekeringen van de huisinstallatie.
Water kan alleen met een verminderd volume worden afgetapt.	De straalregelaar in de kraan is verkalkt.	Ontkalk/vervang de straalregelaar.
Sterke kookgeluiden in het toestel.	Er heeft zich kalk afgezet in het toestel.	Laat het toestel door de installateur ontkalken.
Er druppelt water uit de veiligheidsklep van de veiligheidsgroep na het verwarmen.	Er heeft zich kalk afgezet in de veiligheidsklep of de veiligheidsklep is vervuild.	Schakel het toestel uit. Maak het toestel drukloos door het los te koppelen van de voeding en de watertoevoer. Laat de veiligheidsklep door een installateur controleren.

Waarschuw de installateur als u de oorzaak zelf niet kunt verhelpen. Houd het nummer op het typeplaatje (000000-0000-000000) bij de hand voor een betere en snellere afhandeling.



NEDERLANDS

INSTALLATIE

6. Veiligheid

Installatie, ingebruikname, evenals onderhoud en reparatie van het toestel mogen alleen door een gekwalificeerde installateur uitgevoerd worden.

6.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

Wij waarborgen de goede werking en de bedrijfszekerheid uitsluitend bij gebruik van originele onderdelen en vervangingsonderdelen voor het toestel.

6.2 Voorschriften, normen en bepalingen

Info
Neem alle nationale en regionale voorschriften en bepalingen in acht.

6.3 Aanwijzingen voor de veiligheidsgroep

Materiële schade
De werkdruk mag niet overschreden worden.

Materiële schade
De afvoerleiding van de veiligheidsgroep moet een verval hebben en naar de atmosfeer geopend zijn.

Materiële schade
Regelmatig onderhoud en de ingebruikname van de veiligheidsinrichting zijn verplicht (zie de installatiehandleiding van de veiligheidsgroep).

Wanneer u een kunststof stankafsluiter (bijv. DN 40 voor het aanrecht) gebruikt, is de dompelbuis van de SVMT niet meer nodig. Verbind de overlooptrechter bijv. met de vaatwasmachineaansluiting.

7. Toestelbeschrijving

Het gesloten (drukvaste) toestel is alleen geschikt voor onderbouwmontage. Het toestel dient om koud water op te warmen voor één of meer tappunten.

Het toestel mag alleen met drukkranen en in combinatie met de veiligheidsgroep SVMT geïnstalleerd worden (zie hoofdstuk "Installatie/toestelbeschrijving/noodzakelijk toebehoren").

7.1 Inhoud van het pakket

Bij het toestel wordt het volgende geleverd:

- Wandbevestiging

SHU 10 SLi

- Montagesjabloon

7.2 Noodzakelijk toebehoren

Voor een gesloten werkwijze is het volgende toebehoren verkrijgbaar:

- Veiligheidsgroep SVMT voor onderbouwmontage
- Waterverdeling T-stukken

8. Voorbereidingen

Waterinstallatie

Een veiligheidsgroep is vereist.

Kranen

Er mogen alleen drukkranen in combinatie met de veiligheidsgroep SVMT geïnstalleerd worden.

8.1 Montageplaats

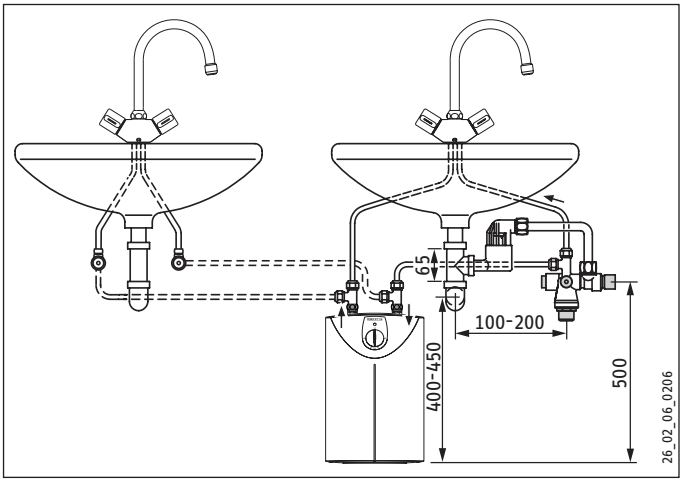
Materiële schade
Het toestel mag alleen in een vorstvrije ruimte geïnstalleerd worden.

Materiële schade
Monteer het toestel aan de muur. De muur moet voldoende draagvermogen hebben.

Materiële schade
Het toestel is alleen geschikt voor onderbouwmontage. De wateraansluitingen van het toestel wijzen omhoog.

Info
Zorg ervoor dat het toestel vrij toegankelijk is voor onderhoudswerkzaamheden.

Monteer het toestel verticaal en in de buurt van het tappunt.



9. Montage

Materiële schade
Houd bij gebruik van kunststofbuizen rekening met de extreme werkomstandigheden en storingssituaties die zich in het toestel kunnen voordoen (zie hoofdstuk "Installatie/technische gegevens/extreme werkings- en storingsomstandigheden").

- ▶ Voor de wateraanvoer van twee wastafels gebruikt u de "Waterverdeler T-stukken" (zie hoofdstuk "Installatie/toestelbeschrijving/noodzakelijk toebehoren").
- ▶ Leg bijvoorbeeld de leidingen naar de tweede kraan ter plaatse aan met 10 mm koperbuis.

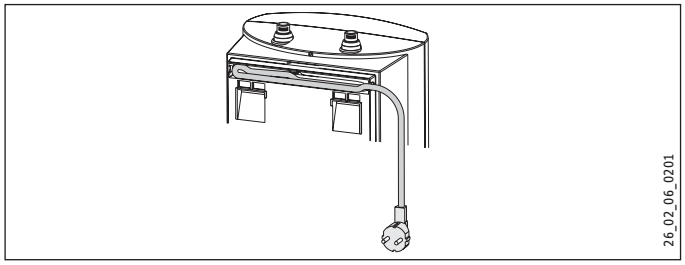
9.1 Veiligheidsgroep monteren

- ▶ Monteer de veiligheidsgroep in de koudwateraanvoerleiding van het toestel.
- ▶ Houd rekening met de aanwijzingen voor de veiligheidsgroep (zie hoofdstuk "Installatie/veiligheid/instructies voor de veiligheidsgroep").
- ▶ Houd rekening met de instructies in de installatiehandleiding van de veiligheidsgroep.

9.2 Montage van het toestel

- ▶ Teken de boorgaten af met het montagesjabloon (SHU 10 SLi bijgevoegd of SHU 5 SLi | SHU 5 SL GB in het middelste gedeelte van deze handleiding).
- ▶ Boor de gaten en plaats geschikte pluggen.
- ▶ Monteer de wandbevestiging met geschikte schroeven.
- ▶ Hang het toestel aan de wandbevestiging.

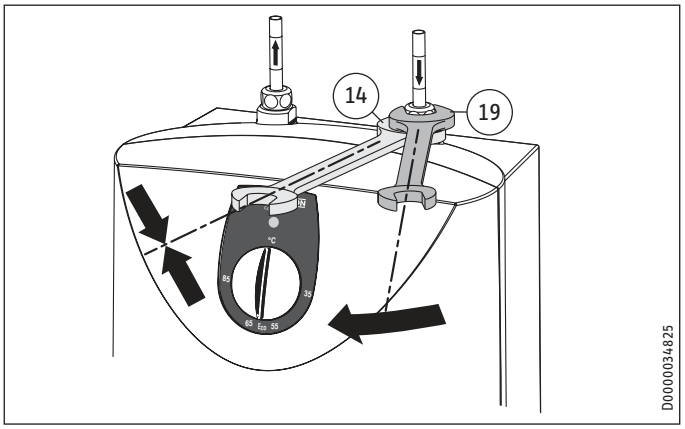
Info
U kunt de overtollige aansluitkabel in de kabelopberging plaatsen.



9.3 Wateraansluiting

Materiële schade
Voer alle werkzaamheden voor wateraansluiting en installatie uit conform de voorschriften.

Materiële schade
Bij het vastdraaien van de schroefkoppelingen dient u deze tegen te houden met een geschikte schroefsleutel.



Materiële schade
Het toestel kan defect raken.
- ▶ Verwissel de wateraansluitingen niet.
- ▶ Stel het debiet in (zie de handleiding voor de veiligheidsgroep). Houd rekening met het maximaal toegelaten debiet bij volledig geopende kraan (zie "Installatie/technische gegevens/gegevenstabel").
- ▶ Sluit de hydraulische aansluitingen met een vlakke afdichting aan.

Stem de kleurcode van de kraan-wateraansluitingen en van het toestel op elkaar af:

- Rechts blauw = "Koudwatertoevoer"
- Links rood = "Warmwateruitloop"

- ▶ Schroef de wateraansluitingen van de kraan vast op het toestel.

Info
Let erop dat de wateraansluitingen tijdens de montage niet geknikt worden. Vermijd trekspanning tijdens de montage.

9.4 Elektrische aansluiting

WAARSCHUWING ELEKTRISCHE SCHOK
Voer alle werkzaamheden voor elektriciteitsaansluitingen en installatie uit conform de voorschriften.

WAARSCHUWING ELEKTRISCHE SCHOK
Bij vaste aansluiting op het elektriciteitsnet via een aansluitdoos moet het toestel met een afstand van minstens 3 mm op alle polen van het elektriciteitsnet kunnen losgekoppeld worden.

WAARSCHUWING ELEKTRISCHE SCHOK
Zorg ervoor dat het toestel is aangesloten op de aardleiding.

Materiële schade
De op het typeplaatje aangegeven spanning moet overeenkomen met de netspanning.
- ▶ Neem de gegevens op het typeplaatje in acht.

De volgende elektrische aansluitmogelijkheden zijn toegelaten:

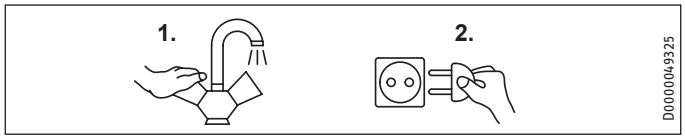
	SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
Aansluiting op een vrij toegankelijk, geaard stopcontact met overeenkomstige stekker	X	-	X
Vaste aansluiting op een toestelcontactdoos met aardleiding	X	X	X

10. Ingebruikname

WAARSCHUWING ELEKTRISCHE SCHOK
De ingebruikname mag alleen uitgevoerd worden door een installateur die rekening houdt met alle veiligheidsvoorschriften.

10.1 Eerste ingebruikname

Materiële schade
Wanneer de volgorde (eerst water, dan stroom) niet wordt nageleefd, treedt de veiligheidstemperatuurbegrenzer in werking.
Ga als volgt te werk:
- ▶ Vervang eventueel de temperatuurregelaar.
- ▶ Druk op de resetknop om de veiligheidstemperatuurbegrenzer gereed te maken voor gebruik (zie hoofdstuk "Installatie/storingen verhelpen/veiligheidstemperatuurbegrenzer activeren").



- ▶ Open de warmwaterklep van de kraan of zet de eenhendel mengkraan op "warm" totdat het water zonder bellen naar buiten stroomt.
- ▶ Test de veiligheidsgroep. Bij het openzetten moet er een volle waterstraal uitlopen.
- ▶ Steek de stekker in het geaarde stopcontact of schakel de zekering van de huisinstallatie in.
- ▶ Kies een temperatuur.
- ▶ Test of alle waterinstallaties lekdicht zijn.

10.1.1 Overdracht van het toestel

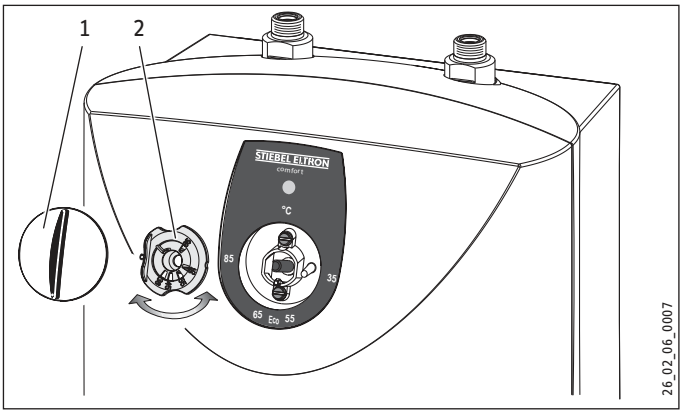
- ▶ Leg aan de gebruiker uit hoe het toestel werkt. Instrueer hem over het gebruik.
- ▶ Wijs de gebruiker op mogelijk gevaar, met name het gevaar van brandwonden.
- ▶ Overhandig deze handleiding en de handleidingen van het eventuele toebehoren.

10.2 Opnieuw in gebruik nemen

Zie hoofdstuk "Installatie/ingebruikname/eerste ingebruikname".

11. Instellingen

11.1 Temperatuurbegrenzing instellen



1 Temperatuurinstelknop
2 Begrenzingsring

Met behulp van de begrenzingsring onder de temperatuurinstelknop kunt u het instelbereik van de temperatuurinstelknop tot een maximale waarde begrenzen.

- ▶ Draai de temperatuurinstelknop naar de nulstand (tot tegen de linkeraanslag op "°C").
- ▶ Trek de temperatuurinstelknop en de begrenzingsring van het toestel.
- ▶ Zet de begrenzingsring met de gewenste maximale instelling op de regelas.
- ▶ Monteer de temperatuurinstelknop in de nulstand (°C).

MONTAGESCHABLONE | INSTALLATION TEMPLATE | GABARIT DE MONTAGE | MONTAGESJABLOON | MONTÁŽNÍ ŠABLONA | SZERELŐSABLON | МОНТАЖНЫЙ ШАБЛОН **SHU 5 SLi | SHU 5 SL GB**

407 mm
263 mm
140 mm
79 mm

NOTIZEN | NOTES | NOTITIES | POZNÁMKY | MEGJEGYZÉSEK | ДЛЯ ЗАМЕТОК

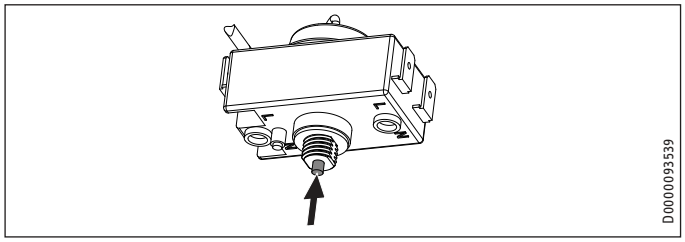
12. Buitendienststelling

- ▶ Koppel het toestel los van het elektriciteitsnet door de stekker uit het stopcontact te trekken of de zekering van de huisinstallatie uit te schakelen.
- ▶ Tap het toestel af (zie het hoofdstuk "Installatie/onderhoud/toestel aftappen").

13. Storingen verhelpen

Storing	Oorzaak	Oplossing
Het toestel levert geen warm water.	De veiligheidstemperatuurbegrenzer is geactiveerd.	Verhelp de oorzaak van de fout. Vervang eventueel de temperatuurregelaar. Maak de veiligheidstemperatuurbegrenzer weer gereed voor gebruik door de resetknop op de begrenzer in te drukken.
Sterke kookgeluiden in het toestel.	Er heeft zich kalk afgezet in het toestel.	Ontkalk het toestel.

13.1 Veiligheidstemperatuurbegrenzer activeren



- ▶ Druk de resetknop in.

14. Onderhoud

WAARSCHUWING elektrische schok
Scheid alle polen van het toestel van het elektriciteitsnet voor aanvang van alle werkzaamheden.

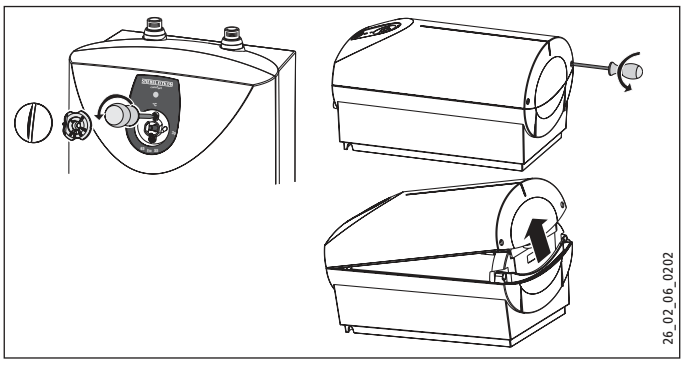
- ▶ Demonteer het toestel bij onderhoudswerken.

14.1 Het toestel aftappen

WAARSCHUWING verbranding
Tijdens het aftappen kan er heet water uit het toestel lopen.

- ▶ Tap het toestel af via de aansluitstompen.

14.2 Toestel openen



- ▶ Trek de temperatuurinstelknop en de begrenzingsring van het toestel.
- ▶ Draai de schroeven onder de temperatuurinstelknop uit.
- ▶ Open de bovenkap door de vergrendelschroeven naar binnen te laten zakken en de kap uit te zwenken en af te nemen.

14.3 Toestel ontkalken

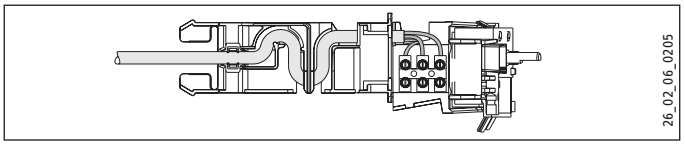
- ▶ Demonteer de verwarmingsflens.
- ▶ Verwijder grove kalk van het verwarmingselement door voorzichtig te kloppen.
- ▶ Dompel het verwarmingselement tot aan de flensplaat in het ontkalkingsmiddel.

14.4 Aardleiding controleren

- ▶ Controleer de aardleiding (conform het AREI/Algemeen Reglement voor elektrische installaties) bij een wateraansluitstomp en bij het aardleidingcontact van de aansluitkabel.

14.5 Aansluitkabel vervangen

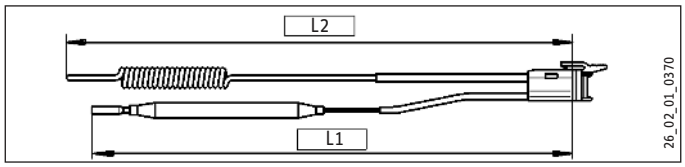
De aansluitkabel mag alleen door een installateur vervangen worden door een origineel onderdeel. Als alternatief kunt u de elektrische kabel H05VV-F3x1,0 gebruiken.



- ▶ Plaats de aansluitkabel in de geleiding.

14.6 Temperatuursensor in schermpijp positioneren

▶ Steek bij vervanging van de temperatuurregelaar en veiligheidstemperatuurbegrenzer de temperatuursensor in de schermpijp.



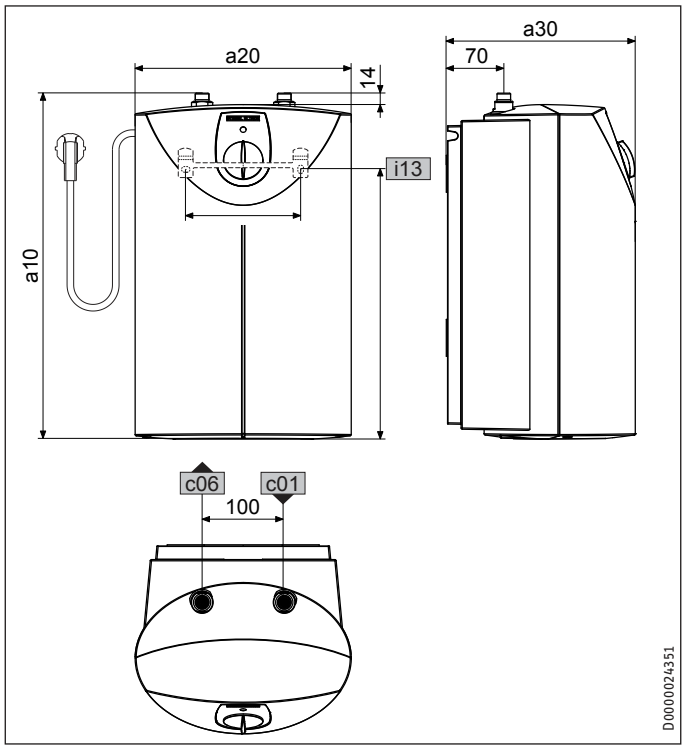
L1 Temperatuurregelaar
L2 Veiligheidstemperatuurbegrenzer

	L1	L2
SHU 5 SLi	170	180
SHU 5 SL GB	170	180
SHU 10 SLi	160	180

15. Technische gegevens

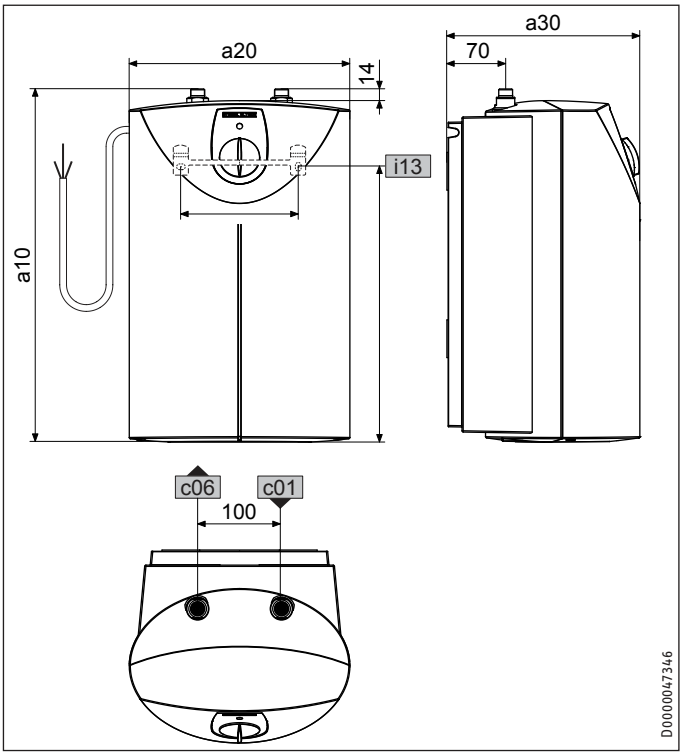
15.1 Afmetingen en aansluitingen

SHU 5 SLi | SHU 10 SLi



				SHU 5 SLi	SHU 10 SLi
a10	Toestel	Hoogte	mm	421	503
a20	Toestel	Breedte	mm	263	295
a30	Toestel	Diepte	mm	230	275
c01	Koudwatertoevoer	Buitendraad		G 3/8 A	G 3/8 A
c06	Warmwateruitloop	Buitendraad		G 3/8 A	G 3/8 A
i13	Wandbevestiging	Hoogte	mm	328	363
		Gatafstand horizontaal	mm	140	200

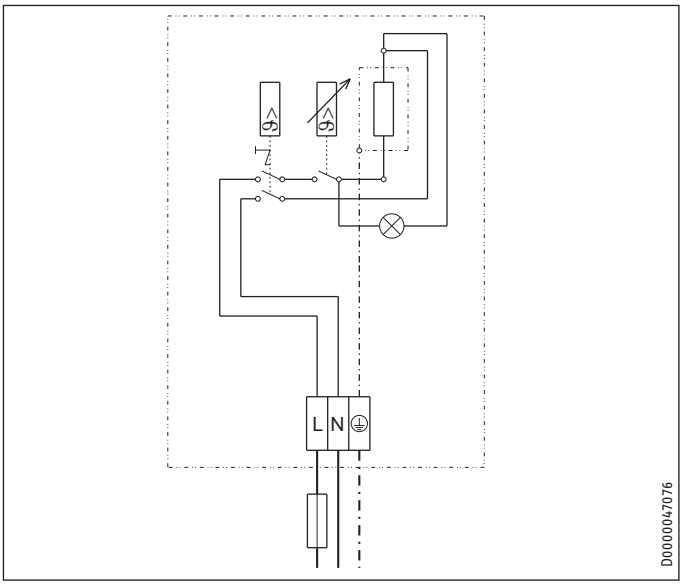
SHU 5 SL GB



				SHU 5 SL GB
a10	Toestel	Hoogte	mm	421
a20	Toestel	Breedte	mm	263
a30	Toestel	Diepte	mm	230
c01	Koudwatertoevoer	Buitendraad		G 3/8 A
c06	Warmwateruitloop	Buitendraad		G 3/8 A
i13	Wandbevestiging	Hoogte	mm	328
		Gatafstand horizontaal	mm	140

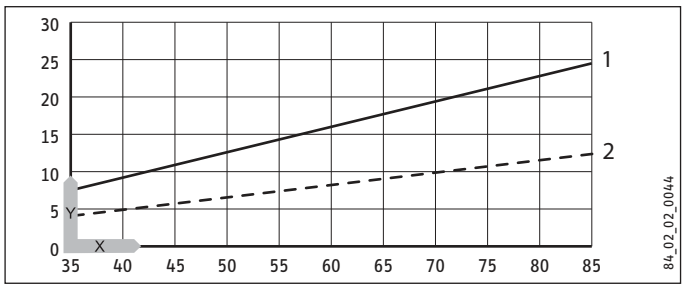
15.2 Elektriciteitsschema

1/N/PE ~ 220 - 240 V



15.3 Opwarmdiagram

Het opwarmdiagram is afhankelijk van de verkalking en van de restwarmte. De opwarmtijd bij een koudwatertoevoer van 10 °C en maximale temperatuurinstelling vindt u in het diagram.



x Temperatuur in °C
y Duur in min
1 2 kW 10 l-toestel
2 2 kW 5 l-toestel

15.4 Plaatselijke vergunningen en certificaten

De keurmerken zijn vermeld op het typeplaatje.

15.5 Extreme werkings- en storingsomstandigheden

In geval van een storing kan de temperatuur in de installatie kortstondig tot maximaal 105 °C stijgen.

15.6 Gegevens over het energieverbruik

Productgegevensblad: Conventionele warmwaterbereider volgens verordening (EU) nr. 814/2013

		SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
		222151	222153	222187
Fabrikant		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Tapprofiel		XXS	XXS	XXS
Energieklasse		A	A	A
Energetisch rendement	%	37	37	36
Jaarlijks stroomverbruik	kWh	497	497	507
Temperatuurinstelling af fabriek	°C	55	55	55
Geluidsniveau	dB(A)	15	15	15
Dagelijks stroomverbruik	kWh	2,313	2,313	2,370

15.7 Gegevenstabel

		SHU 5 SLi			SHU 5 SL GB			SHU 10 SLi		
		222151			222153			222187		
Hydraulische gegevens										
Nominale inhoud	l	5			5			10		
Mengwatervolume 40 °C	l	10			10			19		
Elektrische gegevens										
Nominale spanning	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Nominaal vermogen	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2
Nominale stroom	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1
Zekering	A	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Fasen		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frequentie	Hz	50/60			50/60			50/60		
Werkingsgebied										
Temperatuurinstelbereik	°C	ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82		
Max. toegelaten druk	MPa	0,7			0,7			0,7		
Max. debiet	l/min	5			5			10		
Energiegegevens										
Energieverbruik in stand-by/24 uur bij 65 °C	kWh	0,29			0,29			0,36		
Energieklasse		A			A			A		
Uitvoeringen										
Beschermingsgraad (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D		
Montagewijze		Onderbouw			Onderbouw			Onderbouw		
Uitvoering		gesloten			gesloten			gesloten		
Materiaal binnenreservoir		Koper			Koper			Koper		
Materiaal isolatie		EPS			EPS			EPS		
Materiaal behuizing		PS			PS			PS		
Kleur		wit			wit			wit		
Aansluitingen										
Wateraansluiting		G 3/8 A			G 3/8 A			G 3/8 A		
Afmetingen										
Diepte	mm	230			230			275		
Hoogte	mm	421			421			503		
Breedte	mm	263			263			295		
Gewichten										
Gewicht	kg	5,2			5,2			7,6		

Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievoorwaarden van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievoorwaarden heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

Milieu en recycling

Wij verzoeken u ons te helpen ons milieu te beschermen. Doe de materialen na het gebruik weg overeenkomstig de nationale voorschriften.

ZVLÁŠTNÍ POKYNY

OBSLUHA

1. Obecné pokyny 39
1.1 Bezpečnostní pokyny 39
1.2 Jiné symboly použité v této dokumentaci 39
1.3 Měrné jednotky 39

2. Bezpečnost 39
2.1 Správné používání 39
2.2 Bezpečnostní pokyny 39
2.3 Kontrolní symbol 40

3. Popis přístroje 40
3.1 Obsluha 40

4. Čištění, péče a údržba 40

5. Odstranění problémů 40

INSTALACE

6. Bezpečnost 41
6.1 Všeobecné bezpečnostní pokyny 41
6.2 Předpisy, normy a ustanovení 41
6.3 Upozornění o bezpečnostní skupině 41

7. Popis přístroje 41
7.1 Rozsah dodávky 41
7.2 Potřebné příslušenství 41

8. Příprava 41
8.1 Místo montáže 41

9. Montáž 42
9.1 Montáž bezpečnostní skupiny 42
9.2 Montáž přístroje 42
9.3 Vodovodní přípojka 42
9.4 Připojení elektrického napětí 42

10. Uvedení do provozu 43
10.1 První uvedení do provozu 43
10.2 Opětovné uvedení do provozu 43

11. Nastavení 43
11.1 Nastavení omezení teploty 43

12. Uvedení mimo provoz 43

13. Odstraňování poruch 43
13.1 Aktivace bezpečnostního omezovače teploty 43

14. Údržba 44
14.1 Vypuštění přístroje 44
14.2 Otevření přístroje 44
14.3 Zbavte přístroj vodního kamene 44
14.4 Kontrola ochranného vodiče 44
14.5 Výměna přívodního kabelu 44
14.6 Umístění čidla teploty do ochranné trubky 44

15. Technické údaje 44
15.1 Rozměry a přípojky 44
15.2 Schéma elektrického zapojení 45
15.3 Diagram ohřevu 45
15.4 Potvrzení a osvědčení platná v jednotlivých zemích 45
15.5 Extrémní provozní podmínky a podmínky v případě poruchy 45
15.6 Údaje ke spotřebě energie 45
15.7 Tabulka údajů 46

ZÁRUKA

ŽIVOTNÍ PROSTŘEDÍ A RECYKLACE

MONTÁŽNÍ ŠABLONA PRO SHU 5 SLI | SHU 5 SL GB (UPROSTŘED TOHOTO NÁVODU)

ZVLÁŠTNÍ POKYNY

- Přístroj smí používat děti od 8 let a osoby se sníženými fyzickými, senzorickými nebo mentálními schopnostmi nebo s nedostatkem zkušeností a znalostí pouze pod dozorem nebo po poučení o bezpečném používání přístroje, a poté, co porozuměly nebezpečí, které z jeho používání plyne. Nenechávejte děti, aby si s přístrojem hrály. Čištění a údržbu, kterou má provádět uživatel, nesmí provádět samotné děti bez dozoru.
- Přístroj musí být možné v případě pevného připojení k síti odpojit od sítě na všech pólech na vzdálenost nejméně 3 mm.
- Přívodní kabel smí při poškození nebo při výměně nahradit originálním náhradním dílem pouze autorizovaný servis s oprávněním výrobce.
- Upevněte přístroj způsobem popsaným v kapitole „Instalace / Montáž“.
- Dodržujte maximální dovolený tlak (viz kapitola „Instalace / Technické údaje / Tabulka s technickými údaji“).
- Přístroj je pod tlakem. Během ohřevu z pojistného ventilu odkapává přebytečná voda.
- Pravidelně otáčejte hlavičkou pojistného ventilu, abyste zabránili jeho zablokování usazeninami vodního kamene.
- Vypusťte přístroj způsobem podle popisu v kapitole „Instalace / Údržba / Vypuštění přístroje“.
- Odtok dimenzujte tak, aby v případě zcela otevřeného pojistného ventilu mohla voda plynule odtékat.
- Namontujte odtokové potrubí pojistného ventilu s plynulým spádem v nezamrzající místnosti.
- Odtok pojistného ventilu musí zůstat otevřený do atmosféry.

OBSLUHA

1. Obecné pokyny

Kapitoly „Zvláštní pokyny“ a „Obsluha“ jsou určeny uživatelům přístroje a instalačním technikům.

Kapitola „Instalace“ je určena instalačním technikům.

Upozornění
Dříve, než zahájíte provoz, si pozorně přečtěte tento návod a pečlivě jej uschovejte.
Případně předejte návod dalšímu uživateli.

1.1 Bezpečnostní pokyny

1.1.1 Struktura bezpečnostních pokynů

UVOZUJÍCÍ SLOVO - Druh nebezpečí
Zde jsou uvedeny možné následky nedodržení bezpečnostních pokynů.
▶ Zde jsou uvedena opatření k odvrácení nebezpečí.

1.1.2 Symboly, druh nebezpečí

Symbol	Druh nebezpečí
	Úraz
	Úraz elektrickým proudem
	Popálení (popálení, opaření)

1.1.3 Uvozující slova

UVOZUJÍCÍ SLOVO	Význam
NEBEZPEČÍ	Pokyny, jejichž nedodržení má za následek vážné nebo smrtelné úrazy.
VÝSTRAHA	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek vážné nebo smrtelné úrazy.
POZOR	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek středně vážné nebo lehké úrazy.

1.2 Jiné symboly použité v této dokumentaci

Upozornění
Obecné pokyny jsou označeny symbolem zobrazeným vedle.
▶ Texty upozornění čtěte pečlivě.

Symbol	Význam
	Věcné škody (poškození přístroje, následné škody, poškození životního prostředí)
	Likvidace přístroje

▶ Tento symbol vás vyzývá k určitému jednání. Potřebné úkony jsou popsány po jednotlivých krocích.

1.3 Měrné jednotky

Upozornění
Pokud není uvedeno jinak, jsou všechny rozměry uvedeny v milimetrech.

2. Bezpečnost

2.1 Správné používání

Tlakový přístroj je určen k ohřevu pitné vody. Přístrojem lze napájet jedno nebo více odběrných míst.

Přístroj je určen k použití v domácnostech. Mohou jej tedy bezpečně obsluhovat neškolené osoby. Lze jej používat i mimo domácnosti, např. v drobném průmyslu, pokud způsob použití v takových oblastech odpovídá určení přístroje.

Jiné použití nebo použití nad rámec daného rozsahu je považováno za použití v rozporu s určením. K použití v souladu s určením patří také dodržování tohoto návodu a návodů k používanému příslušenství.

2.2 Bezpečnostní pokyny

VÝSTRAHA popálení
Armatura může za provozu dosáhnout teploty vyšší než 60 °C.
Pokud je výstupní teplota vyšší než 43 °C hrozí nebezpečí opaření.

VÝSTRAHA úraz
Tlačítko regulátoru teploty smí demontovat pouze odborník.

VÝSTRAHA úraz
Přístroj smí používat děti od 8 let a osoby se sníženými fyzickými, senzorickými nebo mentálními schopnostmi nebo s nedostatkem zkušeností a znalostí pouze pod dozorem nebo po poučení o bezpečném používání přístroje, a poté, co porozuměly nebezpečí, které z jeho používání plyne. Nenechávejte děti, aby si s přístrojem hrály. Čištění a údržbu, kterou má provádět uživatel, nesmí provádět samotné děti bez dozoru.

Pokud přístroj používají děti nebo osoby s omezenými tělesnými, senzorickými nebo duševními schopnostmi, doporučujeme trvalé omezení teploty. Omezení může nastavit autorizovaný servis.

Věcné škody
Pokud je odtokové potrubí pojistného ventilu uzavřeno, může expandovaná voda způsobit škody.
▶ Odtokové potrubí nezavírejte.

Věcné škody
Uživatel musí přístroj a armaturu chránit před mrazem.

2.3 Kontrolní symbol

Viz typový štítek na přístroji.

3. Popis přístroje

Tlakový přístroj trvale udržuje objem vody na nastavené teplotě. Přístroj se automaticky zapíná v okamžiku, kdy teplota v přístroji klesne pod nastavenou hodnotu.

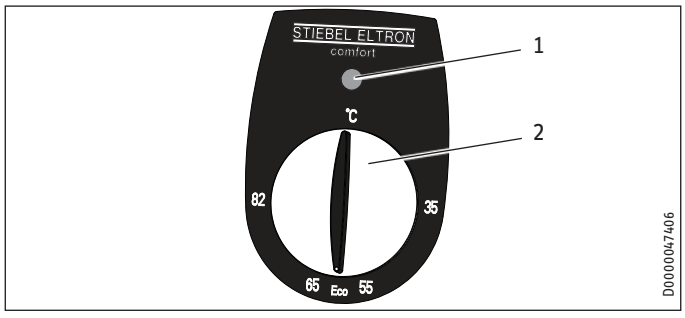
Podle ročního období dochází v závislosti na různé teplotě studené vody k rozdílu mezi maximálním množstvím smíšené a odebírané vytékající vody.

Upozornění
Autorizovaný servis může nastavit omezení teploty na přístroji (viz „Instalace / Nastavení / Nastavení omezení teploty“).

Upozornění
Přístroj je vystaven tlaku z vodovodního potrubí. Při zahřívání zásobníku se zvětšuje objem vody. Rozpínající se voda přitom odkapává z pojistného ventilu. To je nezbytný a běžný jev.

3.1 Obsluha

Požadovanou výstupní teplotu vody můžete plynule nastavovat tlačítkem regulátoru teploty. Během ohřívání svítí ukazatel ohřevu.



1 Ukazatel ohřevu
2 Regulátor teploty

Následkem podmínek v systému se mohou teploty lišit od požadovaných hodnot.

°C = studená. Při tomto nastavení je přístroj chráněn před zamrznutím. Armatura a vodovodní potrubí nejsou chráněny.

Eco = doporučená úspora energie (asi 60 °C), nízká tvorba vodního kamene

82 = maximální nastavitelná teplota

4. Čištění, péče a údržba

▶ Nepoužívejte abrazivní čisticí prostředky nebo prostředky obsahující rozpouštědla. K ošetřování a údržbě přístroje stačí vlhká textilie.

▶ Kontrolujte pravidelně armatury. Vodní kámen na výtocích z armatur odstraníte běžnými prostředky k odstranění vodního kamene.

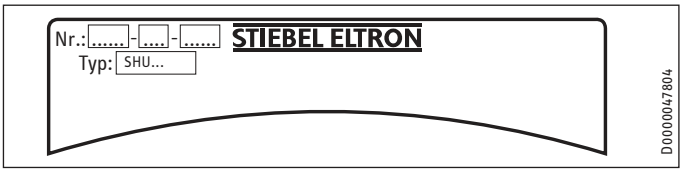
▶ Funkci bezpečnostní skupiny nechejte pravidelně zkontrolovat v autorizovaném servisu.

Téměř v každé vodě se při vyšších teplotách vylučuje vápník. Ten se v přístroji usazuje a ovlivňuje funkci a životnost přístroje. Proto musíte podle potřeby provést odstranění vodního kamene z topných těles. Autorizovaný servis, který zná kvalitu místní vody, stanoví termín dalšího odstranění vodního kamene.

5. Odstranění problémů

Závada	Příčina	Odstranění
Přístroj nedodává horkou vodu.	Tlačítko regulátoru teploty je nastaveno na „°C“.	Přístroj zapněte otočením regulátoru teploty.
	Výpadek napájení přístroje.	Zkontrolujte konektor / pojistky domovní instalace.
Voda teče v menším množství.	Usměrňovač toku v armatuře je zanesený vodním kamenem.	Odstraňte vodní kámen / vyměňte usměrňovač toku vody.
Velmi hlučný ohřev přístroje.	Přístroj je zanesen vodním kamenem.	Předejte přístroj autorizovanému servisu k odstranění vodního kamene.
Po ohřevu odkapává voda z pojistného ventilu bezpečnostní skupiny.	Pojistný ventil je zanesen vodním kamenem nebo je znečištěný.	Vypněte přístroj. Uvolněte z přístroje tlak odpojením přístroje od napájení a od přívodu vody. Nechejte pojistný ventil zkontrolovat v autorizovaném servisu.

Pokud nelze příčinu odstranit, kontaktujte odborníka. K získání lepší a rychlejší pomoci sdělte číslo z typového štítku (000000-0000-000000).



INSTALACE

6. Bezpečnost

Instalaci, uvedení do provozu, údržbu a opravy přístroje smí provádět pouze odborník.

6.1 Všeobecné bezpečnostní pokyny

Řádnou funkci a spolehlivý provoz lze zaručit pouze v případě použití původního příslušenství a originálních náhradních dílů určených pro tento přístroj.

6.2 Předpisy, normy a ustanovení

Upozornění
Dodržujte všechny národní a místní předpisy a ustanovení.

6.3 Upozornění o bezpečnostní skupině

Věcné škody
Nesmí dojít k překročení provozního tlaku.

Věcné škody
Odtokové potrubí bezpečnostní skupiny musí být položeno se spádem a musí být otevřeno do atmosféry.

Věcné škody
Je nezbytná pravidelná údržba a manipulace s bezpečnostní skupinou (viz návod k instalaci bezpečnostní skupiny).

Při použití plastové protiprachové uzávěrky (např. DN 40 pro dřez) odpadá jímka pro čidlo skupiny SVMT. Přepadovou nálevku spojte např. s přípojkou myčky nádobí.

7. Popis přístroje

Tlakový přístroj je vhodný pouze k montáži pod odběrné místo. Ohřívač vody je určen k napájení jednoho nebo několika odběrných míst teplou vodou.

Přístroj smíte instalovat pouze s tlakovými armaturami a spolu s bezpečnostní skupinou SVMT (viz kapitola „Instalace / Popis přístroje / Potřebné příslušenství“).

7.1 Rozsah dodávky

Spolu s přístrojem je dodávána:

- Zavěšení na zeď

SHU 10 SLi

- Montážní šablona

7.2 Potřebné příslušenství

Pro tlakový provoz je k dostání následující příslušenství:

- Bezpečnostní skupina SVMT pod odběrné místo
- Rozdělovače vody tvarovky T

8. Příprava

Vodovodní instalace

Je zapotřebí bezpečnostní skupina.

Armatury

Ve spojení s bezpečnostní skupinou SVMT smějí být instalovány pouze tlakové armatury.

8.1 Místo montáže

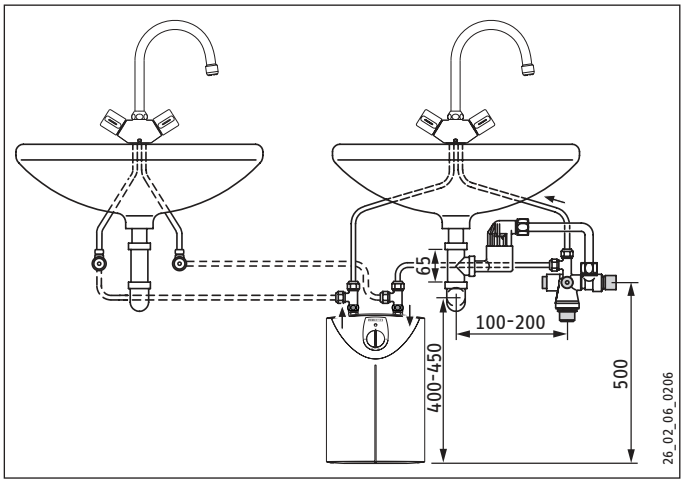
Věcné škody
Instalaci přístroje smíte provést pouze v místnosti chráněné před mrazem.

Věcné škody
Namontujte přístroj na stěnu. Stěna musí mít dostatečnou nosnost.

Věcné škody
Přístroj je vhodný jen k montáži pod odběrné místo. Přípojky vody k přístroji směřují nahoru.

Upozornění
Pamatujte, že přístroj musí být volně přístupný pro údržbu.

Přístroj montujte ve svislé poloze v blízkosti odběrného místa.



ČESKY

9. Montáž

Věcné škody
Při použití plastových potrubních systémů pamatujte na extrémní provozní podmínky a podmínky v případě poruchy, které mohou na přístroji vzniknout (viz kapitola „Instalace / Technické údaje / Extrémní provozní podmínky a podmínky v případě poruchy“).

- ▶ K napájení dvou umyvadel použijte „rozdělovače vody tvarovky T“ (viz kapitola „Instalace / Popis přístroje / Potřebné příslušenství“).
- ▶ Spojení s druhou armaturou instalujte v místě instalace, například použitím měděné trubky 10 mm.

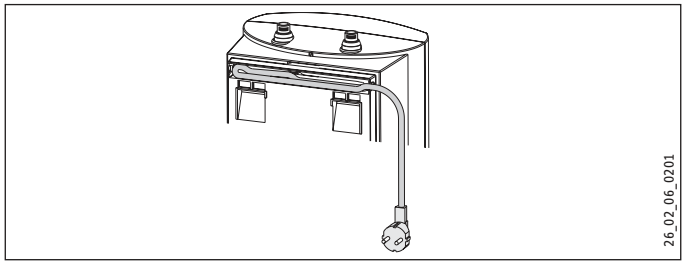
9.1 Montáž bezpečnostní skupiny

- ▶ Namontujte bezpečnostní skupinu do přívodu studené vody do přístroje.
- ▶ Dodržujte upozornění k bezpečnostní skupině (viz kapitola „Instalace / Bezpečnost / Upozornění k bezpečnostní skupině“).
- ▶ Dbejte pokynů v návodu k instalaci bezpečnostní skupiny.

9.2 Montáž přístroje

- ▶ Vyznačte otvory pro vrtání pomocí montážní šablony (přiložené SHU 10 SLi nebo uprostřed u tohoto návodu u SHU 5 SLi | SHU 5 SL GB).
- ▶ Vyvrtejte příslušné otvory a vložte do nich vhodné hmoždinky.
- ▶ Upevněte konzolu na zeď vhodnými šrouby.
- ▶ Zavěste přístroj na nástěnnou konzolu.

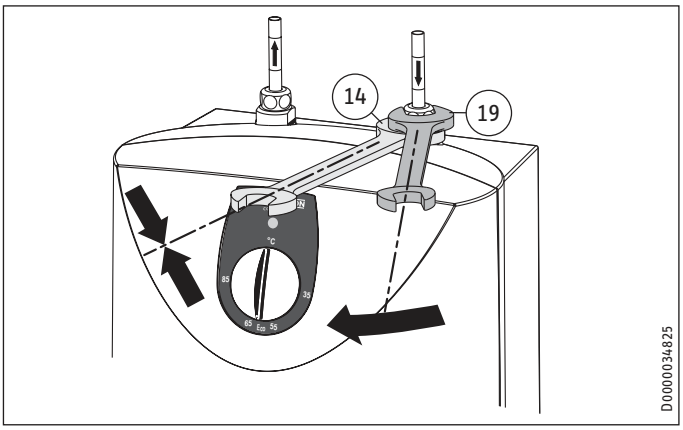
Upozornění
Přebytečný přívodní kabel můžete uložit do úložného prostoru pro kabel.



9.3 Vodovodní přípojka

Věcné škody
Veškeré vodovodní přípojky a instalace provádějte podle předpisů.

Věcné škody
Při utahování šroubení musíte použít k přidržení vhodný druhý klíč.



Věcné škody
Přístroj může být nefunkční.
- ▶ Nezaměňujte přípojky vody.
- ▶ Nastavte průtokové množství (viz návod k bezpečnostní skupině). Přitom dbejte na maximální přípustné průtokové množství při zcela otevřené armatuře (viz kapitola „Instalace / Technické údaje / Tabulka údajů“).
- ▶ Hydraulické přípojky připojte s plochým těsněním.

Přiřaďte dle barevného označení přípojky vody na armatuře a na přístroji.
- Vpravo modrá = „Přítok studené vody“
- Vlevo červená = „Výtok teplé vody“

- ▶ Pevně přišroubujte vodovodní přípojky armatury k přístroji.

Upozornění
Dbejte na to, aby se přípojky vody při montáži neohnuly. Při montáži zabraňte tahovému namáhání.

9.4 Připojení elektrického napětí

VÝSTRAHA ELEKTRICKÝ PROUD
Veškerá elektrická zapojení a instalace provádějte podle předpisů.

VÝSTRAHA ELEKTRICKÝ PROUD
Přístroj musí být možné v případě pevného připojení k síti odpojit od sítě na všech pólech na vzdálenost nejméně 3 mm.

VÝSTRAHA ELEKTRICKÝ PROUD
Pamatujte, že přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči.

Věcné škody
Napětí uvedené na typovém štítku se musí shodovat se síťovým napětím.
- ▶ Dodržujte údaje uvedené na typovém štítku.

Jsou přípustné následující možnosti elektrického připojení:

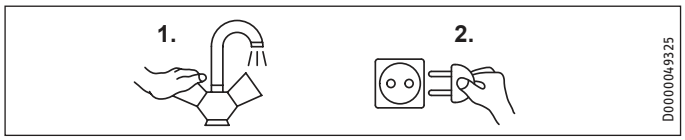
	SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
Připojení k volně přístupné zásuvce s ochranným kontaktem s odpovídající zástrčkou	X	-	X
Pevné připojení k přípojné krabici přístroje s ochranným vodičem	X	X	X

10. Uvedení do provozu

VÝSTRAHA ELEKTRICKÝ PROUD
Uvedení do provozu smí provádět pouze odborník při dodržení bezpečnostních předpisů.

10.1 První uvedení do provozu

Věcné škody
Pokud nebude dodrženo správné pořadí (nejprve voda, potom el. proud), aktivuje se bezpečnostní omezovač teploty.
Postupujte takto:
- ▶ V případě potřeby vyměňte regulátor teploty.
- ▶ Uveďte bezpečnostní omezovač teploty do pohotovostního režimu stisknutím tlačítka Reset (viz kapitola „Instalace / Odstraňování poruch / Aktivace bezpečnostního omezovače teploty“).



- ▶ Otevřete ventil teplé vody na armatuře nebo nastavte pákovou baterii na „teplou“, dokud není zajištěn plynulý proud vody.
- ▶ Zkontrolujte bezpečnostní skupinu. Po pootevření musí vytékat plný proud vody.
- ▶ Zástrčku zasuňte do zásuvky s ochranným kontaktem nebo zapněte pojistku ve vnitřní instalaci.
- ▶ Nastavte teplotu.
- ▶ Zkontrolujte těsnost veškerého vodovodního těsnění.

10.1.1 Předání přístroje

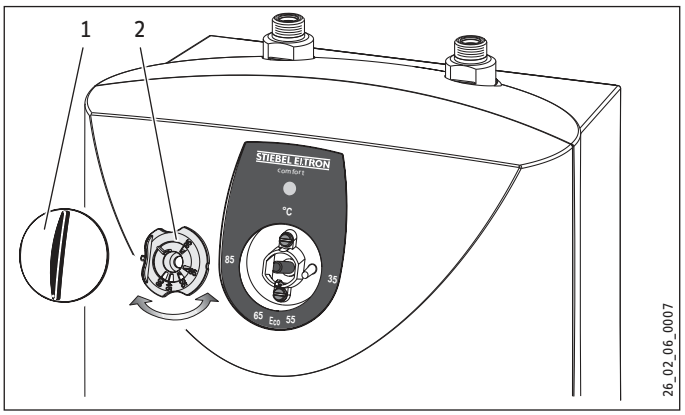
- ▶ Vysvětlete uživateli funkci přístroje. Seznamte jej s obsluhou.
- ▶ Upozorněte uživatele na možná rizika, především na nebezpečí opaření.
- ▶ Předejte tento návod a návody k případnému příslušenství.

10.2 Opětovné uvedení do provozu

Viz kapitolu „Instalace / Uvedení do provozu / První uvedení do provozu“.

11. Nastavení

11.1 Nastavení omezení teploty



1 Regulátor teploty
2 Vymezovací prstenec

Omezovacím kroužkem pod knoflíkem regulátoru teploty lze rozsah nastavení knoflíku regulátoru teploty omezit na maximální teplotu.

- ▶ Knoflík regulátoru teploty otočte do nulové polohy (doleva nadoraz na „°C“).
- ▶ Vytáhněte tlačítko regulátoru teploty a vyjměte vymezovací prstenec.
- ▶ Omezovací kroužek s požadovaným maximálním nastavením nasaďte na osu regulátoru.
- ▶ Knoflík regulátoru teploty namontujte v nulové poloze (°C).

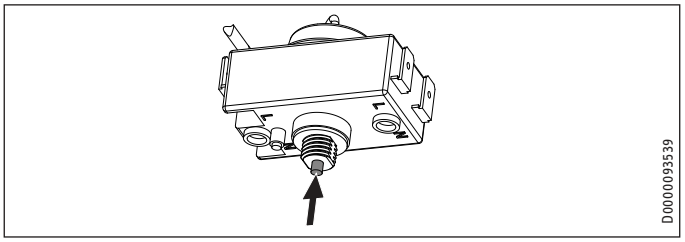
12. Uvedení mimo provoz

- ▶ Přístroj odpojte od elektrické sítě vytažením zástrčky nebo vypnutím pojistky ve vnitřní instalaci.
- ▶ Vypusťte vodu z přístroje (viz kapitola „Instalace / Údržba / Vypuštění přístroje“).

13. Odstraňování poruch

Závada	Příčina	Odstranění
Přístroj nedodává horkou vodu.	Zareagoval bezpečnostní omezovač teploty.	Odstraňte příčinu závady. V případě potřeby vyměňte regulátor teploty. Uveďte bezpečnostní omezovač teploty opět do pohotovostního režimu stisknutím tlačítka Reset na omezovači.
Velmi hlučný ohřev přístroje.	Přístroj je zanesen vodním kamenem.	Odvápněte přístroj.

13.1 Aktivace bezpečnostního omezovače teploty



- ▶ Stiskněte tlačítko Reset.

ČESKY

14. Údržba

VÝSTRAHA elektrický proud
Při všech činnostech odpojte přístroj na všech pólech od elektrické sítě.

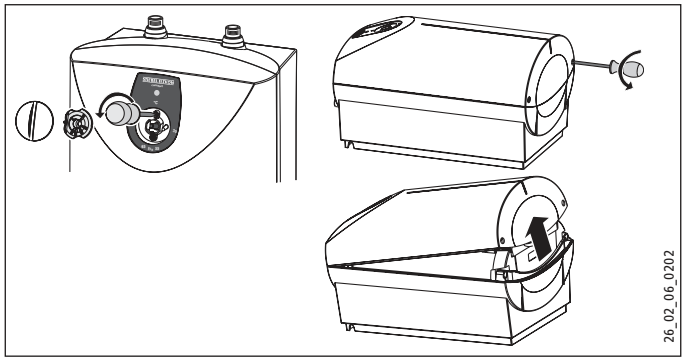
▶ Během údržby přístroj demontujte.

14.1 Vypuštění přístroje

VÝSTRAHA popálení
Při vypouštění může vytékat horká voda.

▶ Vypusťte vodu z přístroje připojovacím hrdlem.

14.2 Otevření přístroje



▶ Vytáhněte tlačítko regulátoru teploty a vyjměte vymezovací prstenec.
▶ Odšroubujte šrouby pod knoflíkem regulátoru teploty.
▶ Uvolněte víko přístroje zapuštěním upevňovacích šroubů dovnitř. Otevřete víko jeho vychýlením a sundejte je.

14.3 Zbavte přístroj vodního kamene

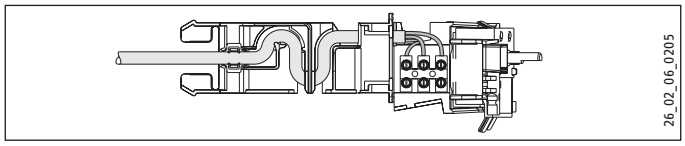
▶ Demontujte topnou přírubu.
▶ Opatrným poklepem odstraňte hrubé usazeniny vodního kamene z topného tělesa.
▶ Ponořte topné těleso až po desku příruby do dekalcifikačního prostředku.

14.4 Kontrola ochranného vodiče

▶ Zkontrolujte ochranný vodič (v Německu např. DGUV3) na hrdle k připojení vody a na kontaktu ochranného vodiče přívodního kabelu.

14.5 Výměna přívodního kabelu

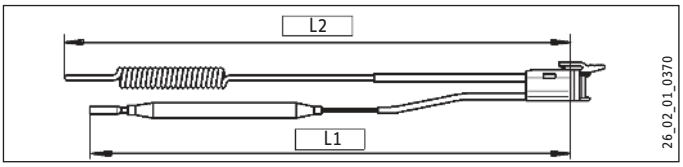
Přívodní kabel smí vyměnit pouze autorizovaný servis za originální náhradní díl. Alternativně můžete použít přívodní kabel H05VV-F3x1,0.



▶ Vložte přívodní kabel do vedení.

14.6 Umístění čidla teploty do ochranné trubky

▶ Při výměně regulátoru teploty a bezpečnostního omezovače teploty zaveďte teplotní čidlo do ochranné trubky.



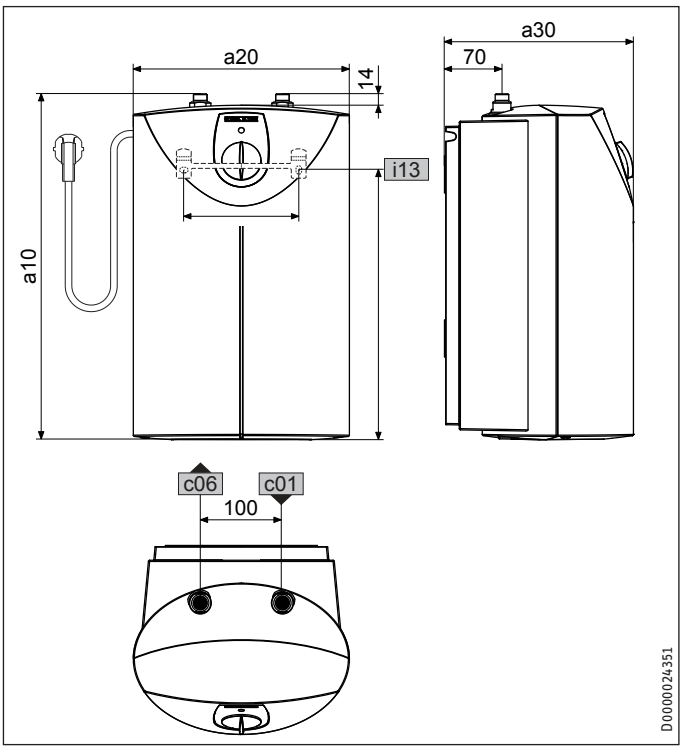
L1 Regulátor teploty
L2 Bezpečnostní omezovač teploty

	L1	L2
SHU 5 SLi	170	180
SHU 5 SL GB	170	180
SHU 10 SLi	160	180

15. Technické údaje

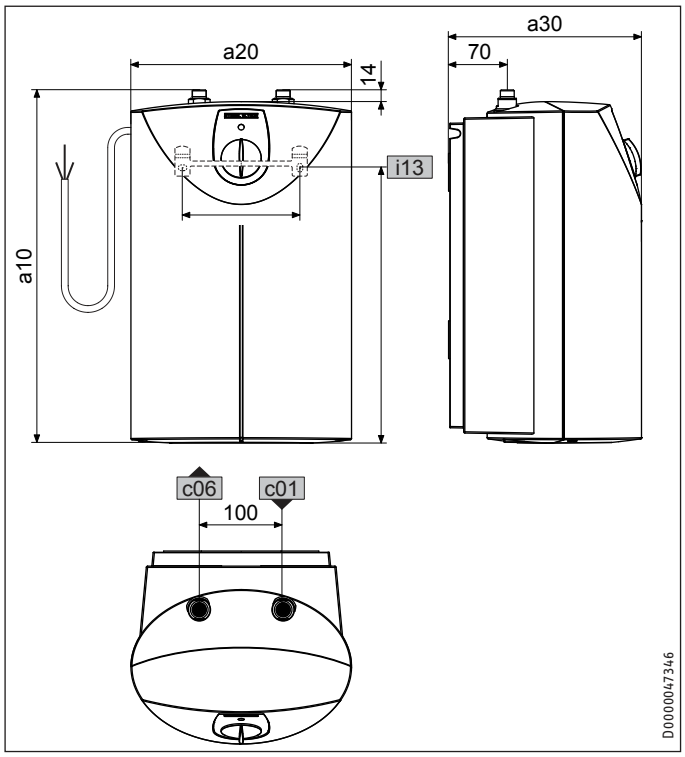
15.1 Rozměry a přípojky

SHU 5 SLi | SHU 10 SLi



				SHU 5 SLi	SHU 10 SLi
a10	Přístroj	Výška	mm	421	503
a20	Přístroj	Šířka	mm	263	295
a30	Přístroj	Hloubka	mm	230	275
c01	Přívod studené vody	Vnější závit		G 3/8 A	G 3/8 A
c06	Výstup teplé vody	Vnější závit		G 3/8 A	G 3/8 A
i13	Zavěšení na zeď	Výška	mm	328	363
		Vodorovný rozestup mezi otvory	mm	140	200

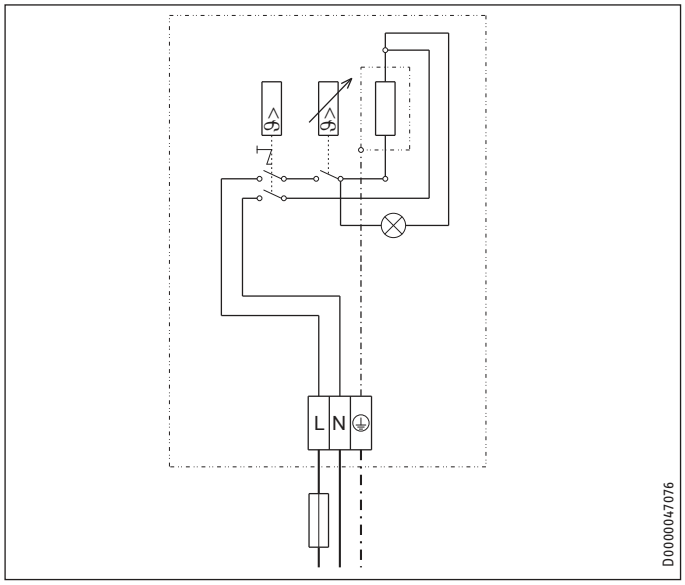
SHU 5 SL GB



				SHU 5 SL GB
a10	Přístroj	Výška	mm	421
a20	Přístroj	Šířka	mm	263
a30	Přístroj	Hloubka	mm	230
c01	Přívod studené vody	Vnější závit		G 3/8 A
c06	Výstup teplé vody	Vnější závit		G 3/8 A
i13	Zavěšení na zeď	Výška	mm	328
		Vodorovný rozestup mezi otvory	mm	140

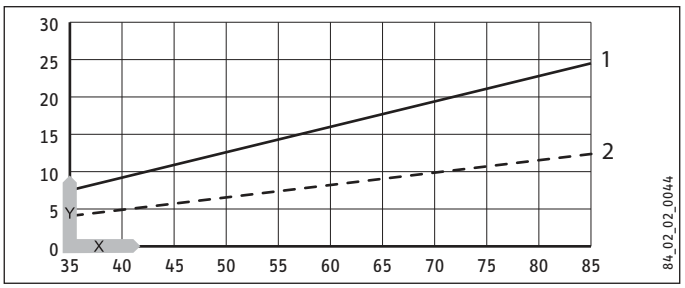
15.2 Schéma elektrického zapojení

1/N/PE ~ 220–240 V



15.3 Diagram ohřevu

Doba ohřevu závisí na usazeném vodním kameni a na zbytkovém teple. Doba ohřevu studené vody o teplotě 10 °C na přítoku při nastavené maximální teplotě je uvedena v diagramu.



x Teplota ve °C
y doba v min.
1 2 kW Přístroj 10 l
2 2 kW Přístroj 5 l

15.4 Potvrzení a osvědčení platná v jednotlivých zemích

Kontrolní značky jsou uvedeny na typovém štítku.

15.5 Extrémní provozní podmínky a podmínky v případě poruchy

V případě poruchy se může instalace krátkodobě zahřát maximálně na 105 °C.

15.6 Údaje ke spotřebě energie

List technických údajů k výrobku: Běžné zařízení k přípravě teplé vody v souladu s nařízením (EU) č. 814/2013

		SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
		222151	222153	222187
Výrobce		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Zátěžový profil		XXS	XXS	XXS
Třída energetické účinnosti		A	A	A
Energetická účinnost	%	37	37	36
Roční spotřeba el. energie	kWh	497	497	507
Nastavení teploty od výrobce	°C	55	55	55
Hladina akustického výkonu	dB(A)	15	15	15
Denní spotřeba el. energie	kWh	2,313	2,313	2,370

15.7 Tabulka údajů

		SHU 5 SLi			SHU 5 SL GB			SHU 10 SLi		
		222151			222153			222187		
Údaje o hydraulickém systému										
Jmenovitý objem	l	5			5			10		
Množství smíšené vody 40 °C	l	10			10			19		
Elektrotechnické údaje										
Jmenovité napětí	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Jmenovitý výkon	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2
Jmenovitý proud	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1
Jištění	A	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Fáze		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frekvence	Hz	50/60			50/60			50/60		
Meze použitelnosti										
Rozsah nastavení teplot	°C	cca. 35 - 82			cca. 35 - 82			cca. 35 - 82		
Max. dovolený tlak	MPa	0,7			0,7			0,7		
Max. průtok	l/min.	5			5			10		
Energetické údaje										
Tepelná ztráta / 24 hod. při 65 °C	kWh	0,29			0,29			0,36		
Třída energetické účinnosti		A			A			A		
Provedení										
Krytí (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D		
Způsob montáže		Pod umyvadlo			Pod umyvadlo			Pod umyvadlo		
Druh konstrukce		Tlaková			Tlaková			Tlaková		
Materiál vnitřní nádrže		Měď			Měď			Měď		
Materiál tepelné izolace		EPS			EPS			EPS		
Materiál krytu		PS			PS			PS		
Barva		bílá			bílá			bílá		
Přípojky										
Vodovodní přípojka		G 3/8 A			G 3/8 A			G 3/8 A		
Rozměry										
Hloubka	mm	230			230			275		
Výška	mm	421			421			503		
Šířka	mm	263			263			295		
Hmotnosti										
Hmotnost	kg	5,2			5,2			7,6		

Záruka

Pro přístroje nabyté mimo území Německa neplatí záruční podmínky poskytované našimi firmami v Německu. V zemích, ve kterých některá z našich dceřiných společností distribuuje naše výrobky, poskytuje záruku jenom tato dceřiná společnost. Takovou záruku lze poskytnout pouze tehdy, pokud dceřiná společnost vydala vlastní záruční podmínky. Jinak nelze záruku poskytnout.

Na přístroje zakoupené v zemích, ve kterých nejsou naše výrobky distribuovány žádnou z dceřiných společností, neposkytujeme žádnou záruku. Případné záruky závazně přislíbené dovozcem zůstávají proto nedotčené.

Životní prostředí a recyklace

Pomozte nám chránit naše životní prostředí. Materiály po použití zlikvidujte v souladu s platnými národními předpisy.

KÜLÖNLEGES TUDNIVALÓK

KEZELÉS

1. Általános tudnivalók 48
1.1 Biztonsági utasítások 48
1.2 A dokumentumban használt egyéb jelölések 48
1.3 Mértékegységek 48

2. Biztonság 48
2.1 Rendeltetésszerű használat 48
2.2 Biztonsági utasítások 48
2.3 Tanúsítvány 49

3. A készülék leírása 49
3.1 Kezelés 49

4. Tisztítás, ápolás és karbantartás 49

5. Hibaelhárítás 49

TELEPÍTÉS

6. Biztonság 50
6.1 Általános biztonsági tudnivalók 50
6.2 Előírások, szabványok és rendelkezések 50
6.3 Megjegyzések a biztonsági szerelvényhez 50

7. A készülék leírása 50
7.1 Szállítási tartozékok 50
7.2 Szükséges tartozékok 50

8. Előkészületek 50
8.1 Szerelési hely 50

9. Szerelés 51
9.1 Biztonsági szerelvények felszerelése 51
9.2 A készülék felszerelése 51
9.3 Vízcsatlakozás 51
9.4 Elektromos csatlakozás 51

10. Üzembe helyezés 52
10.1 Első üzembe helyezés 52
10.2 Ismételt üzembe helyezés 52

11. Beállítások 52
11.1 A hőmérséklet-korlátozás beállítása 52

12. Üzemen kívül helyezés 52

13. Üzemzavar-elhárítás 52
13.1 A biztonsági hőmérsékletet-korlátozó aktiválása 53

14. Karbantartás 53
14.1 A készülék leürítése 53
14.2 A készülék felnyitása 53
14.3 A készülék vízkőmentesítése 53
14.4 A védővezeték ellenőrzése 53
14.5 A tápkábel kicserélése 53
14.6 A hőmérsékletérzékelő pozicionálása a védőcsőben 53

15. Műszaki adatok 54
15.1 Méretek és csatlakozók 54
15.2 Villamos kapcsolási rajz 54
15.3 Felmelegítési grafikon 55
15.4 Országspecifikus engedélyek és tanúsítványok 55
15.5 Szélsőséges üzemi és üzemzavari körülmények 55
15.6 Az energiafogyasztásra vonatkozó adatok 55
15.7 Adattábla 55

GARANCIA

KÖRNYEZETVÉDELEM ÉS ÚJRAHASZNOSÍTÁS

SZERELŐSABLON SHU 5 SLI | SHU 5 SL GB (AZ ÚTMUTATÓ KÖZEPÉN)

KÜLÖNLEGES TUDNIVALÓK

- A készüléket a 8 éves kort betöltött gyermekek, valamint a testi, érzékszervi vagy szellemi fogyatékossággal élők, nem hozzáértő és a terméket nem ismerő személyek csak megfelelő felügyelet mellett, vagy a készülék biztonságos használatával kapcsolatos alapvető utasítások és a kapcsolódó veszélyek ismeretében használhatják. Gyermekek nem játszhatnak a készülékkel. A tisztítást és a felhasználói karbantartást gyermekek felügyelet nélkül nem végezhetik.
- Készülék-csatlakozódobozon keresztül történő fix hálózati bekötés esetén biztosítani kell, hogy a készülék minden pólusát legalább 3 mm-es elválasztó távolsággal lehessen leválasztani.
- Meghibásodás vagy csere esetén a csatlakozóvezeték cseréjét csak a gyártó által feljogosított szakember végezheti eredeti pótalkatrész felhasználásával.
- A készüléket a „Telepítés / Szerelés“ c. fejezetben leírtak szerint szerelje fel.
- Ügyeljen a megengedett maximális nyomásra (lásd a „Telepítés / Műszaki adatok / Adattáblázat“ c. fejezetet).
- A készülék nyomás alatt áll. Felfűtés alatt a táguló víz csepeg a biztonsági szelepből.
- Rendszeresen működtesse a biztonsági szelepet; így elkerülhető a szelep pl. vízkő miatti megszorulása.
- Ürítse le a készüléket, a „Telepítés / Karbantartás / A készülék leürítése“ c. fejezet szerint.
- A lefolyócsövet úgy kell méretezni, hogy teljesen nyitott biztonsági szelepnél a víz akadálytalanul elfolyhasson.

- A biztonsági szelep lefolyócsövét folytonos eséssel, fagymentes helyiségben kell felszerelni.
- A biztonsági szelep lefolyójának a légkör felé nyitva kell maradnia.

KEZELÉS

1. Általános tudnivalók

A „Különleges tudnivalók“, valamint a „Kezelés“ c. fejezet a felhasználók és a szakemberek részére készült.

A „Telepítés“ c. fejezet a szakemberek részére készült.

Megjegyzés
Használat előtt figyelmesen olvassa el ezt az útmutatót, és őrizze meg.
Adja át az útmutatót is a következő tulajdonosnak, ha a készüléket továbbadja.

1.1 Biztonsági utasítások

1.1.1 A biztonsági utasítások felépítése

JELZŐSZÓ A veszély jellege
Itt a biztonsági utasítások figyelmen kívül hagyásából adódó lehetséges következmények találhatók.
▶ Itt a veszély elhárításához szükséges intézkedések találhatók.

1.1.2 Szimbólumok, a veszély jellege

Szimbólum	A veszély jellege
	Sérülés
	Áramütés
	Égési sérülés (Égési sérülés, forrázás)

1.1.3 Jelzőszavak

JELZŐSZÓ	Jelentése
VESZÉLY	Olyan utasítások, amelyek figyelmen kívül hagyása súlyos sérüléshez vagy halálhoz vezet.
FIGYELMEZTETÉS	Olyan utasítások, amelyek figyelmen kívül hagyása súlyos sérüléshez vagy halálhoz vezethet.
VIGYÁZAT	Olyan utasítások, amelyek figyelmen kívül hagyása közepesen súlyos vagy könnyű sérülésekhez vezethet.

1.2 A dokumentumban használt egyéb jelölések

Megjegyzés
Az általános utasításokat a mellettük lévő szimbólumok jelölik.
▶ Figyelmesen olvassa el az utasításokat.

▶ Ez a szimbólum teendőkre utal. A szükséges műveleteket lépésről lépésre ismertetjük.

1.3 Mértékegységek

Megjegyzés
Egyéb megadás hiányában a méretek mm-ben értendők.

2. Biztonság

2.1 Rendeltetésszerű használat

A zárt (nyomásálló) készülék ivóvíz felmelegítésére szolgál. A készülékkel egyszerre egy vagy több vízelvételi hely is kiszolgálható.

A készülék háztartási környezetben történő alkalmazásra készült. A készülék betanítás nélkül is biztonságosan használható. A készülék nem háztartási környezetben, pl. a kisiparban is használható, amennyiben a felhasználás módja azonos.

Más jellegű vagy ezen túlmenő felhasználás nem minősül rendeltetésszerűnek. A rendeltetésszerű használathoz tartozik a jelen útmutató, valamint a használt tartozékok útmutatóinak figyelembe vétele is.

2.2 Biztonsági utasítások

FIGYELMEZTETÉS Égési sérülés
A csaptelep hőmérséklete működés közben 60 °C-nál is magasabb lehet.
43 °C-nál magasabb kiömlési hőmérséklet esetén fennáll a leforrázás veszélye.

FIGYELMEZTETÉS Sérülés
A hőmérséklet-beállító gombot csak szakember szerelheti le.

FIGYELMEZTETÉS Sérülés
A készüléket a 8 éves kort betöltött gyermekek, valamint a testi, érzékszervi vagy szellemi fogyatékossággal élők, nem hozzáértő és a terméket nem ismerő személyek csak megfelelő felügyelet mellett, vagy a készülék biztonságos használatával kapcsolatos alapvető utasítások és a kapcsolódó veszélyek ismeretében használhatják. Gyermekek nem játszhatnak a készülékkel. A tisztítást és a felhasználói karbantartást gyermekek felügyelet nélkül nem végezhetik.

Ha készüléket gyermekek vagy testi, érzékszervi, illetve szellemi fogyatékosságokkal élő személyek használják, akkor ajánlott a hőmérsékletet tartósan korlátozni. A hőmérséklet-határolót szakember tudja beállítani.

Anyagi kár
Ha a biztonsági szelep lefolyócsövét elzárják, akkor a víz tágulása vízkárt okozhat.
▶ A lefolyócsövet nem szabad elzárni.

Anyagi kár
A készüléket és a csaptelepet az üzemeltetőnek védeni kell a fagytól.

2.3 Tanúsítvány

Lásd a készülék típustábláját.

3. A készülék leírása

A zárt (nyomásálló) készülék a víztartályában folyamatosan az előre beállított hőmérsékleten tartja a vizet. Ha a készülékben található víz hőmérséklete a beállított érték alá süllyed, a készülék automatikusan bekapcsol.

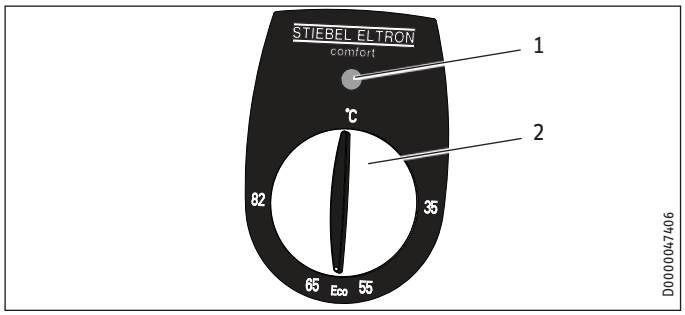
Az évszaktól függő, különböző hidegvíz-hőmérsékleteknél más és más maximális keverékvíz-mennyiség és kifolyási mennyiség várható.

Megjegyzés
A szakember hőmérséklet-korlátozást állíthat be a készüléken (lásd „Beszerelés / Beállítások /Hőmérséklet-korlátozás beállítása“).

Megjegyzés
A készülék a vízhálózat nyomásával azonos nyomás alatt áll. A tároló felfűtésekor a víz térfogata növekszik. Ilyenkor a a tágulási víz a biztonsági szelepen át kicsepeg. Ez egy szükséges és normális folyamat.

3.1 Kezelés

A meleg víz kívánt kiömlési hőmérsékletét a hőmérséklet-beállító gombbal lehet fokozatmentesen beállítani. A felmelegítési folyamat közben világít a felmelegítés-kijelző.



1 Felmelegítés-kijelző
2 Hőmérséklet beállító gomb

A rendszerből jellegéből adódóan a hőmérséklet eltérhet a beállított értéktől.

°C = Hideg. Ennél a beállításnál a készülék fagyveszélytől védve van. A szerelvény és a vízvezeték nem rendelkezik fagyvédelemmel.

Eko = Ajánlott energiatakarékos állás (kb. 60 °C), csekély vízkőképződés

82 = Maximális beállítható hőmérséklet

4. Tisztítás, ápolás és karbantartás

▶ A súroló vagy oldó/maró hatású tisztítószerek használata tilos! A készülék ápolása és tisztítása egy nedves kendővel elvégezhető.

▶ Rendszeresen ellenőrizze a csaptelepeket. A kifolyócsöveken kicsapódott vízkő boltban kapható vízkőoldóval eltávolítható.

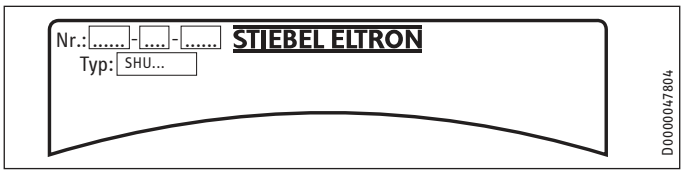
▶ A biztonsági szerelvény működését rendszeresen ellenőriztesse le egy szakemberrel.

Magas hőmérsékleten majdnem minden vízből vízkő válik ki. Az lerakódik a készülékben, befolyásolva annak működését és élettartamát. A fűtőtestet ezért szükség esetén vízkőmentesíteni kell. A helyi vízminőséget ismerő szakember meg tudja mondani a vízkőmentesítés időpontját.

5. Hibaelhárítás

Hiba	Ok	Elhárítás
A készülék nem szolgáltat meleg vizet.	A hőmérséklet-beállító gomb „°C“ állásban van.	Kapcsolja be a készüléket a hőmérséklet beállító gomb elforgatásával.
	A készülék nincs feszültség alatt.	Ellenőrizze a csatlakozódugót / a biztosítékokat az épület elektromos rendszerében.
Csak kis vízmennyiség jön a csaptelepből.	A csaptelep sugárszabályozója elvízkövesedett.	Vízkőmentesítse/cserélje ki a sugárszabályozót.
A készülékből erős forrászaj hallatszik.	A készülék elvízkövesedett.	Végeztesse el a készülék vízkőmentesítését egy szakemberrel.
Felfűtés után csepeg a víz a biztonsági szerelvény biztonsági szelepéből.	A biztonsági szelep elvízkövesedett vagy szennyeződött.	Kapcsolja ki a készüléket. Nyomásmentesítse a készüléket úgy, hogy lecsatlakoztatja a villamos tápellátásról és a vízbekötésről. A biztonsági szelepet szakemberrel ellenőriztesse.

Ha az okokat nem tudja elhárítani, hívjon szakembert. A jobb és gyorsabb segítség érdekében adja meg a típustáblán látható gyári számot (000000-0000-000000).



MAGYAR

TELEPÍTÉS

6. Biztonság

A készülék telepítését, üzembe helyezését, illetve karbantartását és javítását csak szakember végezheti el.

6.1 Általános biztonsági tudnivalók

A kifogástalan működést és üzembiztonságot csak abban az esetben garantáljuk, ha a készülékhez az ajánlott eredeti tartozékokat és eredeti cserealkatrészeket használják.

6.2 Előírások, szabványok és rendelkezések

Megjegyzés
Minden nemzeti, valamint helyi előírást és rendeletet vegyen figyelembe.

6.3 Megjegyzések a biztonsági szerelvényhez

Anyagi kár
A nyomás nem haladhatja meg az üzemi túlnyomás értékét.

Anyagi kár
A biztonsági szerelvény lefolyócsövét megfelelő eséssel kell elvezetni, és annak nyitottnak kell lennie a légkör felé.

Anyagi kár
A biztonsági szerelvényt rendszeres karbantartásáról és működtetéséről gondoskodni kell (lásd a biztonsági szerelvény telepítési útmutatóját).

Műanyag bűzzár (pl. DN 40 átmérőjű a mosogatóhoz) használata esetén nincs szükség az SVMT süllyesztett csőre. Kösse össze a túlfolyótölcsért pl. a mosogatógép-csatlakozóval.

7. A készülék leírása

A zárt (nyomásálló) készülék csak pult alá szerelhető. A készülék egy vagy több elvételi helyet tud ellátni, és hideg víz felmelegítésére szolgál.

A készüléket csak nyomásálló szerelvényekkel és az SVMT biztonsági szerelvénnyel szabad felszerelni (lásd a „Telepítés / A készülék leírása / Szükséges tartozékok“ című fejezetet).

7.1 Szállítási tartozékok

A készülék szállítási terjedelme:

- Fali felfüggesztés

SHU 10 SLi

- Szerelősablon

7.2 Szükséges tartozékok

Zárt üzemmódhoz a következő tartozék kapható:

- SVMT biztonsági szerelvény pult alatti szereléshez
- Vízelosztó T-idomok

8. Előkészületek

Vízszerelés

Biztonsági szelep használata mindenképp szükséges.

Szerelvények

Csak nyomásálló szerelvények szerelhetők be, az SVMT biztonsági szerelvényekkel együtt.

8.1 Szerelési hely

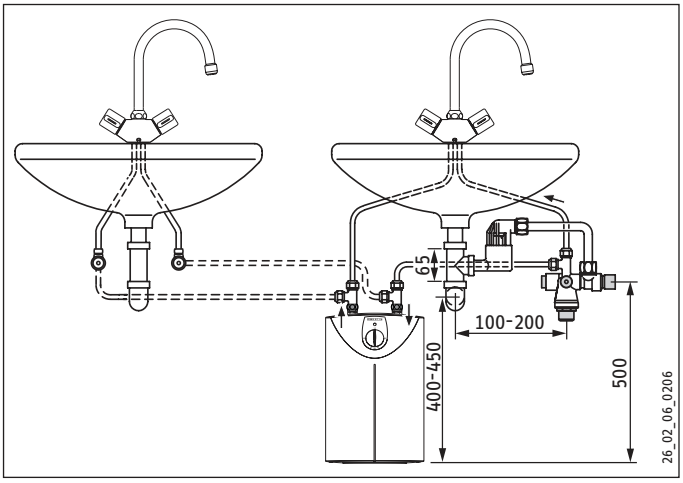
Anyagi kár
A készüléket csak fagymentes helyiségben szabad felszerelni.

Anyagi kár
Szerelje a készüléket a falra. A fal teherbírása megfelelő kell, hogy legyen.

Anyagi kár
A készülék csak pult alá szerelhető. A készülék vízcsatlakozóinak felfelé kell mutatniuk.

Megjegyzés
Ügyeljen arra, hogy a készülék a karbantartási munkálatokhoz szabadon hozzáférhető legyen.

A készüléket mindig függőleges helyzetben és az elvételi hely közelében kell felszerelni.



9. Szerelés

Anyagi kár
Műanyag csőrendszer használata esetén figyelembe kell venni a szélsőséges üzemi körülményeit, és a készülék esetleges üzemzavara esetén fellépő körülményeket (lásd a „Telepítés / Műszaki adatok / Szélsőséges üzemi és üzemzavari körülmények“ című fejezetet).

- ▶ Két mosdókagyló ellátásához „vízelosztó T-idomokat“ (lásd „Beszerelés / Készülék leírása / Szükséges tartozékok“ fejezet) kell használni.
- ▶ A második csaptelephez a hozzávezetéseket a kivitelezőnek kell kialakítania, pl. 10 mm átmérőjű réz csőből.

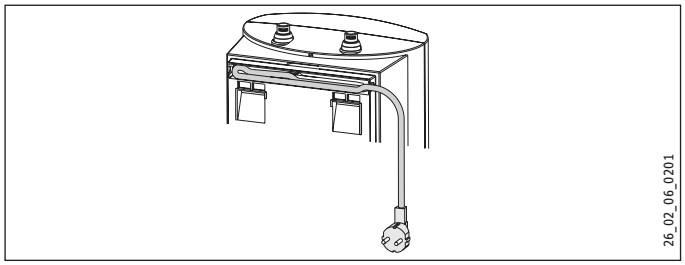
9.1 Biztonsági szerelvények felszerelése

- ▶ A biztonsági szerelvényt a készülék hidegvíz-hozzávezetésébe kell szerelni.
- ▶ Figyelembe kell venni a biztonsági szerelvényre vonatkozó utasításokat (lásd a „Telepítés / Biztonság / A biztonsági szerelvényre vonatkozó utasítások“ című fejezetet).
- ▶ Vegye figyelembe a biztonsági szerelvény telepítési útmutatójában közölt megjegyzéseket.

9.2 A készülék felszerelése

- ▶ Rajzolja fel a furatok helyeit a szerelősablonokkal (mellékelt SHU 10 Sli vagy az útmutató középső részén található SHU 5 Sli | SHU 5 SL GB).
- ▶ Fúrja ki a lyukakat és helyezze be a megfelelő tipliket.
- ▶ Rögzítse a felfüggesztő konzolt megfelelő csavarokkal.
- ▶ Akassza fel a készüléket a felfüggesztő konzolra.

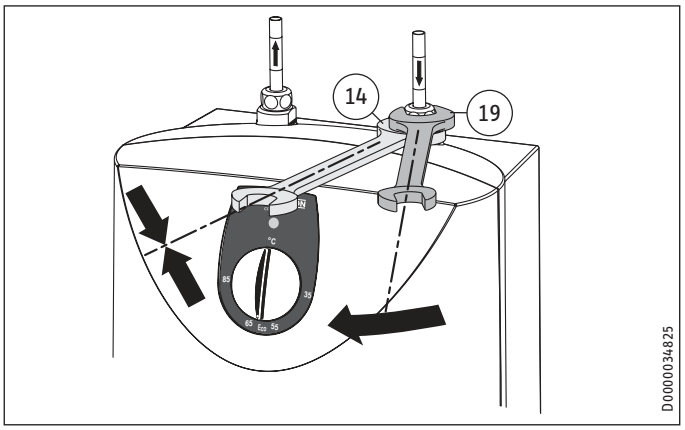
Megjegyzés
A fölösleges csatlakozókábelt a kábeltárolóba helyezheti.



9.3 Vízcsatlakozás

Anyagi kár
Minden vízbekötési és szerelési munkát az előírásoknak megfelelően kell elvégezni.

Anyagi kár
A csavarkötések meghúzásakor megfelelő csavarkulccsal ellen kell tartani.



Anyagi kár
A készülék működésképtelenné válhat.
- ▶ Ne cserélje fel a vízcsatlakozókat.
- ▶ Állítsa be az átfolyó vízmennyiséget (lásd a biztonsági szerelvény használati útmutatóját). Ügyeljen a maximálisan megengedett átfolyó mennyiség biztosítására teljesen nyitott csap esetén (lásd a „Telepítés / Műszaki adatok / Adattábla“ c. fejezetet).
- ▶ Csatlakoztassa a hidraulikus csatlakozókat lapos tömítéssel.

A színjelölések alapján rendelje egymáshoz a csaptelep és a készülék vízcsatlakozóit:

- Jobb oldali kék = „hidegvíz-bevezetés“
- Bal oldali piros = „melegvíz-kifolyó“

- ▶ Csavarozza rá szorosan a csaptelep vízcsatlakozóit a készülékre.

Megjegyzés
Vigyázzon arra, hogy a szereléskor a vízcsatlakozók nehogy megtörjenek. A beszereléskor kerülje el húzófeszültségeket.

9.4 Elektromos csatlakozás

FIGYELMEZTETÉS ÁRAMÜTÉS
Minden villamos bekötési és szerelési munkát a vonatkozó előírásoknak megfelelően kell elvégezni.

FIGYELMEZTETÉS ÁRAMÜTÉS
Készülék-csatlakozódobozon keresztül történő fix hálózati bekötés esetén biztosítani kell, hogy a készülék minden pólusát legalább 3 mm-es elválasztó távolsággal lehessen leválasztani.

FIGYELMEZTETÉS ÁRAMÜTÉS
Ügyeljen arra, hogy a készülék mindenképp össze legyen kötve a védőfölddel!

Anyagi kár
A típustáblán megadott feszültségnek egyeznie kell a hálózati feszültséggel.
- ▶ Vegye figyelembe a típustáblát.

MAGYAR

Az elektromos csatlakoztatás a következő módokon megengedett:

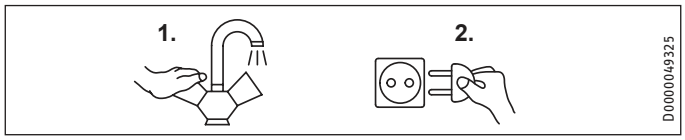
	SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
Csatlakoztatás szabadon hozzáférhető földelt konnektorba megfelelő csatlakozódugóval	X	-	X
Fix bekötés védővezetékkel rendelkező csatlakozódobozba	X	X	X

10. Üzembe helyezés

FIGYELMEZTETÉS ÁRAMÜTÉS
Az üzembe helyezést csak szakember végezheti el, a biztonsági előírások figyelembe vételével!

10.1 Első üzembe helyezés

Anyagi kár
Ha nem tartják be a megfelelő sorrendet (először a víz, majd azután a villamos tápellátás), akkor működésbe lép a biztonsági hőmérséklet-korlátozó.
A következőképp járjon el:
- ▶ Adott esetben cserélje ki a hőmérséklet-szabályzót.
- ▶ A visszaállító gomb lenyomásával kapcsolja a biztonsági hőmérséklet-korlátozót üzemkész állapotba (lásd a „Telepítés / Üzemzavar-elhárítás / A biztonsági hőmérséklet-korlátozó aktiválása“ című fejezetet).



- ▶ Nyissa ki az csaptelep melegvízszelepét, vagy állítsa az egykarú keverőcsapot „meleg“ helyzetbe amíg a víz buborékmentesen nem áramlik ki.
- ▶ Ellenőrizze a biztonsági szerelvényt. Lelevegőztetéskor a teljes vízsugárnak ki kell folynia.
- ▶ Dugja a csatlakozódugót a földelt konnektorba, vagy kapcsolja fel a biztosítót a villamos kapcsolószekrényben.
- ▶ Állítson be egy hőmérsékletet.
- ▶ Vizsgálja meg, hogy a vízszerelvények nem szivárognak-e.

10.1.1 A készülék átadása

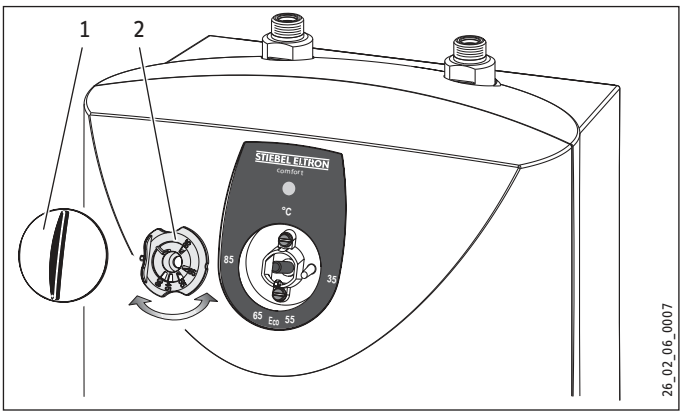
- ▶ Magyarázza el a felhasználónak a készülék működését. Ismertesse meg s felhasználót a készülék használatával.
- ▶ Figyelmeztesse a felhasználót a lehetséges veszélyekre, különösen a leforrázás veszélyére.
- ▶ Adja tovább ezt az útmutatót és a tartozékok (ha vannak) útmutatóit.

10.2 Ismételt üzembe helyezés

Lásd a „Telepítés / Üzembe helyezés / Első üzembevétel“ c. fejezetet.

11. Beállítások

11.1 A hőmérséklet-korlátozás beállítása



1 Hőmérséklet beállító gomb
2 Korlátozó gyűrű

A hőmérséklet-beállítógomb alatt található korlátozó gyűrűvel a hőmérséklet-beállítógomb beállítási tartományát egy maximális hőmérsékletre korlátozhatja.

- ▶ Csavarja a hőmérséklet-beállítógombot nulla állásra (ütközésig balra „°C“-ra).
- ▶ Húzza le a hőmérséklet-beállítógombot és a korlátozó gyűrűt.
- ▶ Helyezze fel a korlátozó gyűrűt a kívánt maximális beállítás helyzetében a szabályzótengelyre.
- ▶ Szerelje fel a szabályzógombot nullás állásra (°C).

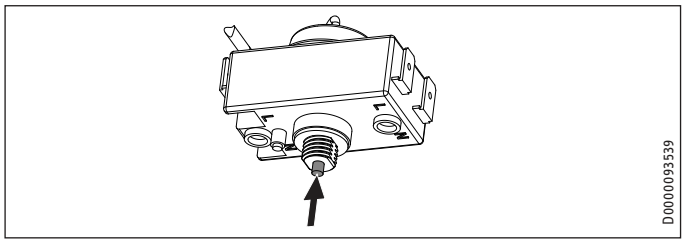
12. Üzemen kívül helyezés

- ▶ Válassza le a készüléket az elektromos hálózatról; ehhez húzza ki a csatlakozódugót vagy kapcsolja le a készülék hálózati biztosítóját a villamos kapcsolószekrényben.
- ▶ Ürítse le a készüléket, lásd a „Telepítés / Karbantartás / A készülék leürítése“ c. fejezetet.

13. Üzemzavar-elhárítás

Hiba	Ok	Elhárítás
A készülék nem szolgáltat meleg vizet.	A biztonsági hőmérséklet-korlátozó kioldott.	Szüntesse meg a hiba okát. Adott esetben cserélje ki a hőmérséklet-szabályzót. Kapcsolja biztonsági hőmérséklet-korlátozó ismét üzemkész állapotba a rajta található visszaállító gomb lenyomásával.
A készülékből erős forrászaj hallatszik.	A készülék elvízkövesedett.	Vízkőmentesítse a készüléket.

13.1 A biztonsági hőmérsékletet-korlátozó aktiválása



▶ Nyomja be a visszaállítás gombot.

14. Karbantartás

FIGYELMEZTETÉS Áramütés
Bármely munkavégzés esetén a készülék minden pólusát le kell választani a hálózatról!

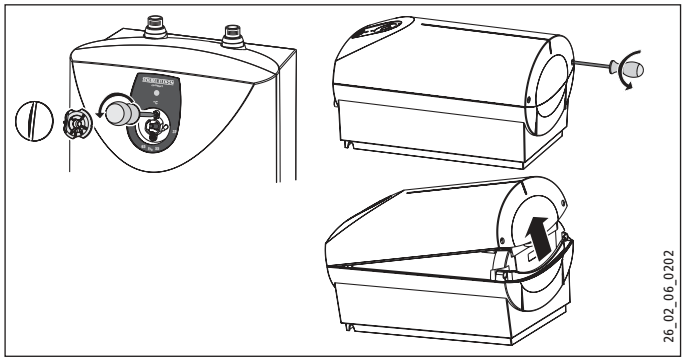
▶ Karbantartási munkák esetén szerelje le a készüléket.

14.1 A készülék leürítése

FIGYELMEZTETÉS Égési sérülés
Leürítéskor a készülékből forró víz léphet ki.

▶ A készüléket a csatlakozócsonkokon keresztül kell leüríteni.

14.2 A készülék felnyitása



▶ Húzza le a hőmérséklet-beállítógombot és a korlátozó gyűrűt.
▶ Csavarja ki a hőmérséklet-beállító gomb alatti csavarokat.
▶ Nyissa fel a készülék fedelét, úgy, hogy a reteszcsavarokat befelé süllyeszti, a fedelet pedig felhajtja, majd leveszi.

14.3 A készülék vízkőmentesítése

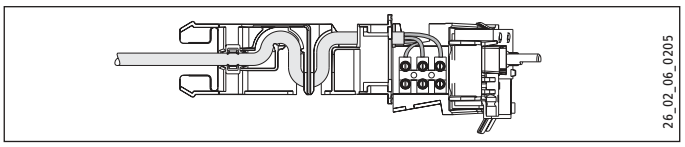
▶ Szerelje ki a fűtőbetétet.
▶ Óvatos kopogtatással távolítsa el a vízkő nagyobb részeit a fűtőbetétről.
▶ Merítse a fűtőbetétet vízkőoldó szerbe a karimalemezig.

14.4 A védővezeték ellenőrzése

▶ Vizsgálja meg a földelővezetéket (Németországban pl. DGUV3) egy vízcsatlakozó csonknál és a csatlakozókábel védővezeték-érintkezőjénél.

14.5 A tápkábel kicserélése

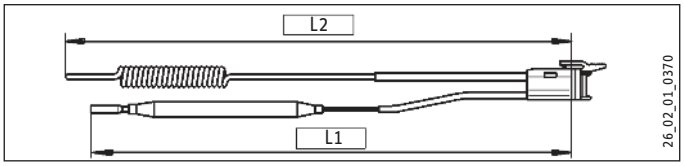
A csatlakozóvezeték cseréjét csak szakember végezheti, eredeti cserealkatrészt használva. Alternatív megoldásként használhat H05VV-F3x1,0 típusú elektromos vezetéket.



▶ Tegye a csatlakozóvezetéket a vezetőelembe.

14.6 A hőmérsékletérzékelő pozicionálása a védőcsőben

▶ A hőmérsékletszabályozó és a biztonsági hőmérséklet-korlátozó cseréjekor vezesse a hőmérséklet-érzékelőt a védőcsőbe.



L1 Hőmérsékletszabályozó
L2 Biztonsági hőmérsékletkorlátozó

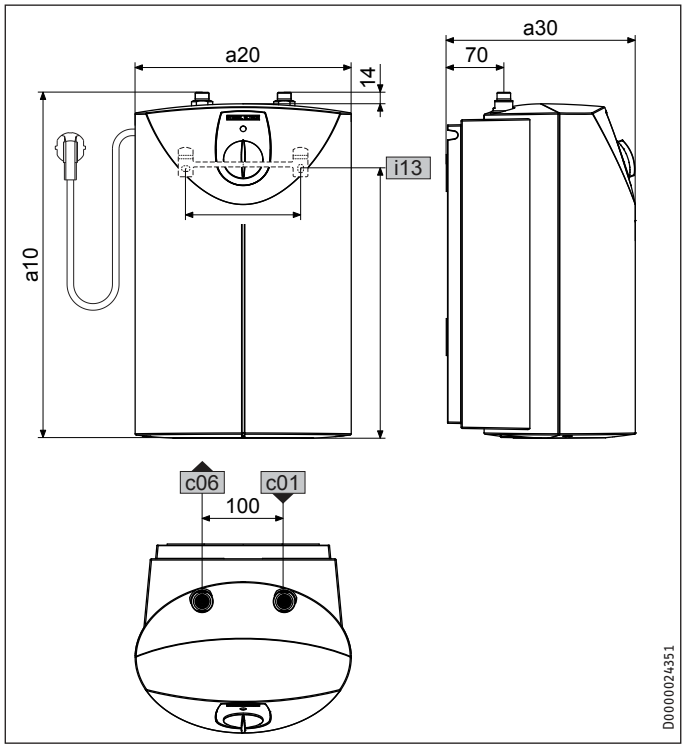
	L1	L2
SHU 5 SLi	170	180
SHU 5 SL GB	170	180
SHU 10 SLi	160	180

MAGYAR

15. Műszaki adatok

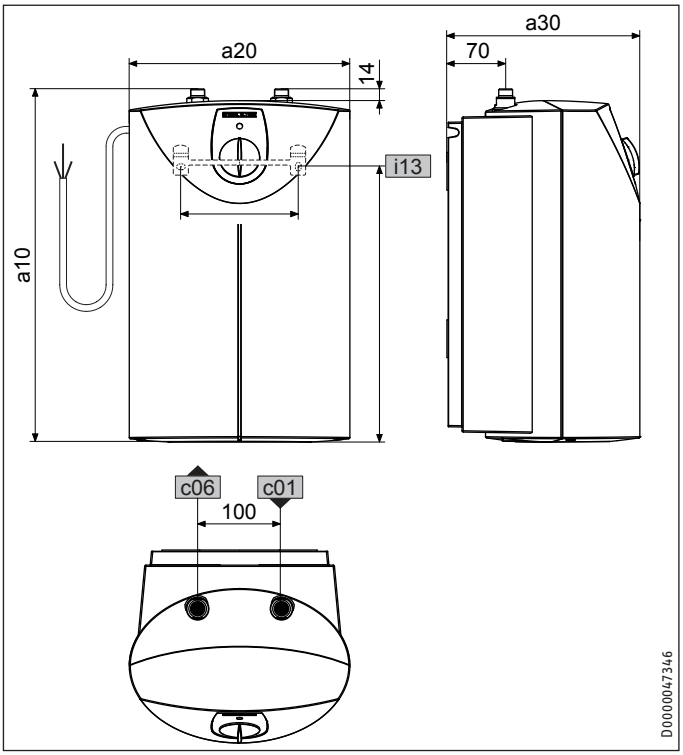
15.1 Méretek és csatlakozók

SHU 5 SLi | SHU 10 SLi



				SHU 5 SLi	SHU 10 SLi
a10	Készülék	Magasság	mm	421	503
a20	Készülék	Szélesség	mm	263	295
a30	Készülék	Mélység	mm	230	275
c01	Hidegvíz bevezetés	Külső menet		G 3/8 A	G 3/8 A
c06	Melegvíz kifolyó	Külső menet		G 3/8 A	G 3/8 A
i13	Fali felfüggesztés	Magasság	mm	328	363
		Vízszintes lyuktávolság	mm	140	200

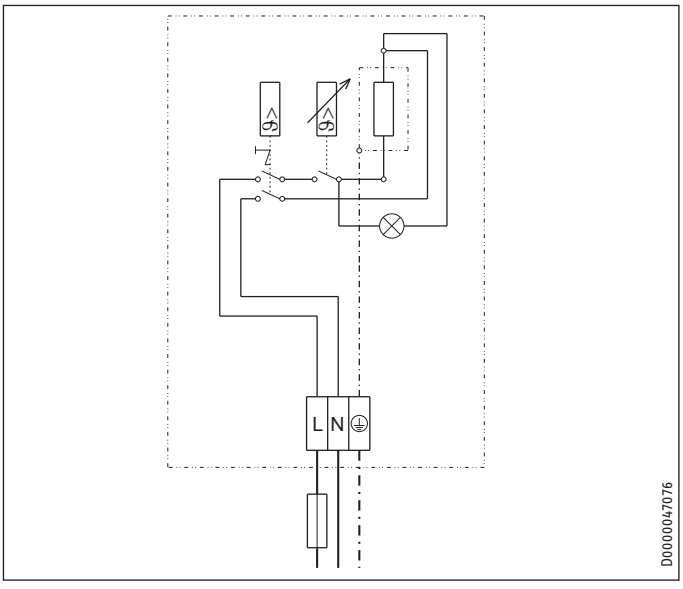
SHU 5 SL GB



				SHU 5 SL GB
a10	Készülék	Magasság	mm	421
a20	Készülék	Szélesség	mm	263
a30	Készülék	Mélység	mm	230
c01	Hidegvíz bevezetés	Külső menet		G 3/8 A
c06	Melegvíz kifolyó	Külső menet		G 3/8 A
i13	Fali felfüggesztés	Magasság	mm	328
		Vízszintes lyuktávolság	mm	140

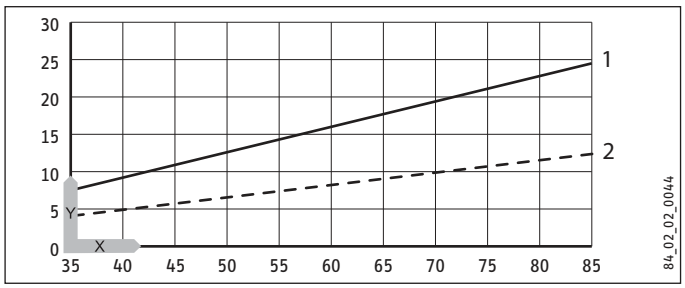
15.2 Villamos kapcsolási rajz

1/N/PE ~ 220 - 240 V



15.3 Felmelegítési grafikon

A felfűtési idő a vízkövesedés mértékétől és a maradék hőtől függ. A felfűtési időt 10 °C-os bemenő hidegvíz és maximális hőmérséklet beállítása esetén a mellékelt grafikon mutatja.



x Hőmérséklet, °C
y Időtartam percben
1 2 kW 10 l-es készülék
2 2 kW 5 l-es készülék

15.4 Országspecifikus engedélyek és tanúsítványok

A tanúsítványok szimbólumai a típustáblán láthatók.

15.5 Szélsőséges üzemi és üzemzavari körülmények

Üzemzavar esetén a készülékben rövid ideig akár 105 °C hőmérséklet is felléphet.

15.6 Az energiafogyasztásra vonatkozó adatok

Termékadatlap: Hagyományos vízmelegítő készülék a 814/2013/EU rendelet előírásai szerint

		SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
		222151	222153	222187
Gyártó		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Terhelési profil		XXS	XXS	XXS
Energia-felhasználás hatékonysági osztály		A	A	A
Energetikai hatásfok	%	37	37	36
Éves villamos energia felhasználás	kWh	497	497	507
Gyárilag beállított hőmérsékletérték	°C	55	55	55
Hangteljesítményszint	dB(A)	15	15	15
Napi villamos energia fogyasztás	kWh	2,313	2,313	2,370

15.7 Adattábla

		SHU 5 SLi			SHU 5 SL GB			SHU 10 SLi		
		222151			222153			222187		
Hidraulikus adatok										
Névleges térfogat	l	5			5			10		
Kevertvíz-mennyiség, 40 °C esetén	l	10			10			19		
Elektromos adatok										
Névleges feszültség	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Névleges teljesítmény	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2
Névleges áramerősség	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1
Biztosító	A	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Fázisok		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frekvencia	Hz	50/60			50/60			50/60		
Üzemhatárok										
Beállítható hőmérséklettartomány	°C	kb. 35 ... 82			kb. 35 ... 82			kb. 35 ... 82		
Max. megengedett nyomás	MPa	0,7			0,7			0,7		
Max. átfolyó mennyiség	l/perc	5			5			10		
Energetikai adatok										
24 órás készenléti energiafelhasználás 65 °C-on	kWh	0,29			0,29			0,36		
Energiahatékonysági osztály		A			A			A		
Kivitelek										
Védettség (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D		
Szerelési mód		pult alatti			pult alatti			pult alatti		
Szerkezet		zárt			zárt			zárt		
Belső tartály anyaga		Vörösréz			Vörösréz			Vörösréz		
A hőszigetelés anyaga		EPS			EPS			EPS		
A ház anyaga		PS			PS			PS		
Szín		fehér			fehér			fehér		
Csatlakozók										
Vízcsatlakozás		G 3/8 A			G 3/8 A			G 3/8 A		
Méretek										
Mélység	mm	230			230			275		
Magasság	mm	421			421			503		
Szélesség	mm	263			263			295		
Súlyadatok										
Súly	kg	5,2			5,2			7,6		

MAGYAR

Garancia

A Németországon kívül vásárolt készülékekre nem érvényesek cégünk németországi vállalatainak garanciális feltételei. Az olyan országokban, amelyekben termékeinket egy leányvállaltunk terjeszti, a garanciát elsősorban a leányvállalatunk biztosítja. Garancia csak akkor nyújtható, ha az adott leányvállalat kiadta saját garanciális feltételeit. Azon felül semmilyen garanciát nem nyújtunk.

Az olyan készülékekre nem tudunk garanciát biztosítani, amelyek olyan országokban vásároltak meg, amelyekben nincs leányvállalatunk. Ezek a rendelkezések nem érintik az importőr által biztosított esetleges garanciát.

Környezetvédelem és újrahasznosítás

Kérjük, segítsen a környezet védelmében. Használat után az anyagokat a helyi hatósági előírások szerint kell hulladékba juttatni.

СПЕЦИАЛЬНЫЕ УКАЗАНИЯ

ЭКСПЛУАТАЦИЯ

1. Общие указания 58
1.1 Указания по технике безопасности 58
1.2 Другие обозначения в данной документации 58
1.3 Единицы измерения 58
2. Техника безопасности 59
2.1 Использование по назначению 59
2.2 Указания по технике безопасности 59
2.3 Знак технического контроля 59
3. Описание устройства 59
3.1 Эксплуатация 59
4. Чистка, уход и техническое обслуживание 60
5. Поиск и устранение проблем 60

УСТАНОВКА

6. Техника безопасности 60
6.1 Общие указания по технике безопасности 60
6.2 Предписания, стандарты и положения 60
6.3 Указания по предохранительному узлу 60
7. Описание устройства 60
7.1 Комплект поставки 61
7.2 Необходимые принадлежности 61
8. Подготовительные мероприятия 61
8.1 Место монтажа 61
9. Монтаж 61
9.1 Монтаж предохранительного комплекта 61
9.2 Монтаж прибора 62
9.3 Подключение к водопроводу 62
9.4 Электрическое подключение 62
10. Ввод в эксплуатацию 63
10.1 Первый ввод в эксплуатацию 63
10.2 Повторный ввод в эксплуатацию 63
11. Настройки 63
11.1 Настройка ограничителя температуры 63
12. Вывод из эксплуатации 63
13. Поиск и устранение неисправностей 63
13.1 Активация предохранительного ограничителя температуры 64
14. Техническое обслуживание 64
14.1 Опорожнение прибора 64
14.2 Открывание прибора 64
14.3 Удаление накипи из прибора 64
14.4 Проверка защитного проводника 64
14.5 Замена кабеля электропитания 64
14.6 Установка датчика температуры в защитную трубку 64
15. Технические характеристики 65
15.1 Размеры и подключения 65
15.2 Электрическая схема 65
15.3 Диаграмма нагрева 66
15.4 Государственные допуски и свидетельства 66
15.5 Экстремальные условия эксплуатации и возникновение неисправностей 66
15.6 Характеристики энергопотребления 66
15.7 Таблица параметров 67

ГАРАНТИЯ

ЗАЩИТА ОКРУЖАЮЩЕЙ СРЕДЫ И УТИЛИЗАЦИЯ

МОНТАЖНЫЙ ШАБЛОН SHU 5 SLI | SHU 5 SL GB (ВЛОЖЕН В ИНСТРУКЦИЮ)

СПЕЦИАЛЬНЫЕ УКАЗАНИЯ

- Детям старше 8 лет, а также лицам с ограниченными физическими, сенсорными и умственными способностями, не имеющим опыта и не владеющим информацией о приборе, разрешено использовать прибор только под присмотром других лиц или после соответствующего инструктажа о правилах безопасного пользования и потенциальной опасности в случае несоблюдения этих правил. Не допускать шалостей детей с прибором. Дети могут выполнять чистку прибора и те виды технического обслуживания, которые обычно производятся пользователем, только под присмотром взрослых.
- При неразъемном подключении к сети через приборную розетку прибор должен отсоединяться от сети с раствором контактов не менее 3 мм на всех полюсах.
- При повреждении кабеля питания или необходимости его замены выполнять эти работы должен только специалист, уполномоченный производителем, и только с использованием оригинального кабеля.
- Закрепить прибор, как описано в главе «Установка / Монтаж».
- Убедиться, что давление соответствует максимально допустимому (см. главу «Установка / Технические характеристики / Таблица параметров»).
- Прибор находится под давлением. Во время нагрева вследствие теплового расширения вода капает из предохранительного клапана.

- Чтобы предотвратить заедание предохранительного клапана (например, из-за отложений накипи), его необходимо регулярно приводить в действие.
- При опорожнении прибора следовать указаниям главы «Установка / Техническое обслуживание / Опорожнение прибора».
- Размеры сливной трубки подобрать таким образом, чтобы при полностью открытом предохранительном клапане вода вытекала беспрепятственно.
- Сливную трубку предохранительного клапана монтировать в незамерзающем помещении, с постоянным уклоном вниз.
- Сливное отверстие предохранительного клапана должно оставаться открытым в атмосферу.

ЭКСПЛУАТАЦИЯ

1. Общие указания

Главы «Специальные указания» и «Эксплуатация» предназначены для пользователя и специалиста.

Глава «Установка» предназначена для специалиста.

Указание
Перед началом эксплуатации следует внимательно прочитать данное руководство и сохранить его. При необходимости передать настоящее руководство следующему пользователю.

1.1 Указания по технике безопасности

1.1.1 Структура указаний по технике безопасности

СИГНАЛЬНОЕ СЛОВО Вид опасности
Здесь приведены возможные последствия несоблюдения указания по технике безопасности.
▶ Здесь приведены мероприятия по предотвращению опасности.

1.1.2 Символы, вид опасности

Символ	Вид опасности
	Травма
	Поражение электрическим током
	Ожог (ожог, обваривание)

1.1.3 Сигнальные слова

СИГНАЛЬНОЕ СЛОВО	Значение
ОПАСНОСТЬ	Указания, несоблюдение которых приводит к серьезным травмам или к смертельному исходу.
ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ	Указания, несоблюдение которых может привести к серьезным травмам или к смертельному исходу.
ОСТОРОЖНО	Указания, несоблюдение которых может привести к травмам средней тяжести или к легким травмам.

1.2 Другие обозначения в данной документации

Указание
Общие указания обозначены приведенным рядом с ними символом.
▶ Необходимо внимательно прочитать тексты указаний.

Символ	Значение
	Материальный ущерб (повреждение оборудования, косвенный ущерб и ущерб для окружающей среды)
	Утилизация устройства

▶ Этот символ указывает на необходимость выполнения определенных действий. Описание необходимых действий приведено шаг за шагом.

1.3 Единицы измерения

Указание
Если не указано иное, все размеры приведены в миллиметрах.

2. Техника безопасности

2.1 Использование по назначению

Этот прибор закрытого типа (напорный) предназначен для нагрева водопроводной воды. Прибор обеспечивает подачу горячей воды в одну или несколько точек отбора.

Прибор предназначен для бытового использования. Для его безопасного обслуживания пользователю не требуется проходить инструктаж. Возможно использование прибора не только в быту, но и, например, на предприятиях малого бизнеса при условии соблюдения тех же условий эксплуатации.

Любое иное или не указанное в настоящем руководстве использование данного устройства считается использованием не по назначению. Использование по назначению подразумевает соблюдение требований настоящего руководства, а также руководств к используемым принадлежностям.

2.2 Указания по технике безопасности

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ ожог
Во время работы смеситель может нагреваться до температуры свыше 60 °C.
При температуре воды на выходе выше 43 °C существует опасность обваривания.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ травма
Ручку регулятора температуры разрешается снимать только специалисту.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ травма
Детям старше 8 лет, а также лицам с ограниченными физическими, сенсорными и умственными способностями, не имеющим опыта и не владеющим информацией о приборе, разрешено использовать прибор только под присмотром других лиц или после соответствующего инструктажа о правилах безопасного пользования и потенциальной опасности в случае несоблюдения этих правил. Не допускать шалостей детей с прибором. Дети могут выполнять чистку прибора и те виды технического обслуживания, которые обычно производятся пользователем, только под присмотром взрослых.

Если прибором пользуются дети или лица с ограниченными физическими, сенсорными и умственными способностями,рекомендуем устанавливать установить режим постоянного ограничения температуры. Настройку данного режима может выполнить специалист.

Материальный ущерб
Если сливная трубка предохранительного клапана перекрыта, возможен ущерб вследствие утечки воды, расширяющейся при нагреве.
▶ Не перекрывать сливную трубку!

Материальный ущерб
Пользователь должен обеспечить защиту прибора и смесителя от замерзания.

2.3 Знак технического контроля

См. заводскую табличку на приборе.

Евразийское соответствие
Данный прибор соответствует требованиям безопасности технического регламента Таможенного союза и прошел соответствующие процедуры подтверждения соответствия.

3. Описание устройства

Закрытый (напорный) прибор поддерживает температуру воды на постоянном, предварительно заданном уровне. При падении температуры воды в приборе ниже установленного значения нагрев включается автоматически.

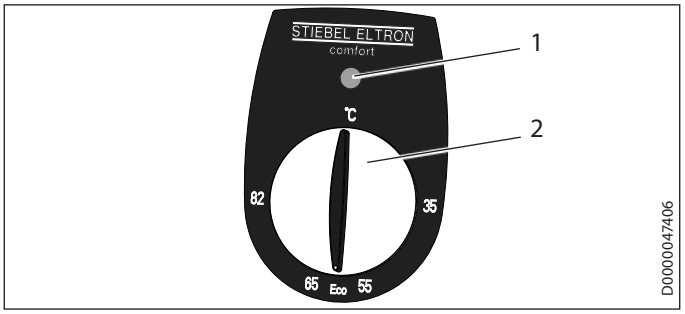
В зависимости от времени года температура холодной воды различается, поэтому максимальные объемы смешанной воды и объемы воды на выходе тоже могут различаться.

Указание
Специалисты могут задавать на приборе ограничение температуры (см. «Установка / Настройки / Установка ограничения температуры»).

Указание
Прибор находится под давлением воды в водопроводе. По мере нагрева резервуара вода увеличивается в объеме. При этом вода вследствие теплового расширения капает из предохранительного клапана. Это необходимый и нормальный процесс.

3.1 Эксплуатация

Нужная температура горячей воды на выходе плавно настраивается с помощью ручки регулятора температуры. Во время нагрева светится соответствующий индикатор.



1 Индикатор нагрева
2 Ручка регулятора температуры

Температура может отклоняться от заданного значения, что обусловлено свойствами системы.

°C = Без нагрева. При такой настройке прибор защищен от замерзания. Арматура и водопроводная линия не защищены.

Eco = Рекомендуемая настройка энергосберегающего режима (ок. 60 °C), незначительное образование накипи.

82 = Максимальная настраиваемая температура

4. Чистка, уход и техническое обслуживание

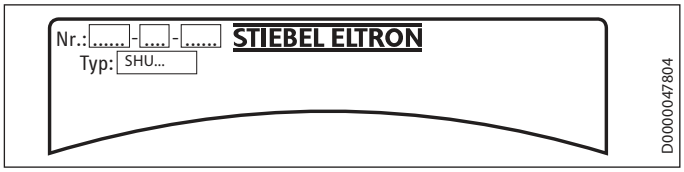
- ▶ Не использовать абразивные или едкие чистящие средства. Для ухода за прибором и очистки корпуса достаточно влажной тканевой салфетки.
- ▶ Необходимо регулярно проверять смесители. Известковые отложения на изливе смесителя можно удалить с помощью имеющихся в продаже средств для удаления накипи.
- ▶ Функцию предохранительного узла должен регулярно проверять специалист.

Практически любая вода при высоких температурах дает известковый осадок. Он осаждается в приборе и отрицательно влияет на работоспособность и срок службы прибора. Поэтому по мере необходимости следует очищать нагревательные элементы от накипи. О времени очередного удаления накипи сообщит специалист, знающий качество местной воды.

5. Поиск и устранение проблем

Неисправность	Причина	Способ устранения
Прибор не нагревает воду.	Поворотный переключатель регулятора температуры установлен в положение «°C».	Включить прибор поворотом ручки регулятора температуры.
	На приборе отсутствует напряжение.	Проверить штепсельную вилку и предохранители домовой электросети.
Отбираемое количество воды уменьшилось.	Регулятор струи на смесителе засорился накипью.	Удалить накипь из регулятора струи или заменить его.
Сильные шумы в приборе при нагреве воды.	В приборе имеется накипь.	Пригласить специалиста для удаления накипи из прибора.
Нагретая вода капает из предохранительного клапана на предохранительном узле.	В предохранительном клапане скопилась накипь или грязь.	Выключить прибор. Обесточить прибор, отключив его от электросети, и перекрыть подачу воды. Пригласить специалиста для проверки предохранительного клапана.

Если невозможно устранить эту неисправность самостоятельно, нужно пригласить специалиста. Чтобы специалист смог оперативно помочь, следует сообщить ему номер прибора с заводской таблички (000000-0000-000000).



УСТАНОВКА

6. Техника безопасности

Установка, ввод в эксплуатацию, а также техобслуживание и ремонт прибора должны производиться только квалифицированным специалистом.

6.1 Общие указания по технике безопасности

Безупречная работа прибора и безопасность эксплуатации гарантируются только при использовании соответствующих оригинальных принадлежностей и оригинальных запчастей.

6.2 Предписания, стандарты и положения

Указание
Необходимо соблюдать все общегосударственные и региональные предписания и положения.

6.3 Указания по предохранительному узлу

Материальный ущерб
Запрещается превышать максимально допустимое давление.

Материальный ущерб
Сливную трубку предохранительного комплекта нужно проложить с уклоном и обеспечить ее свободное сообщение с атмосферой.

Материальный ущерб
Необходимо регулярно производить техническое обслуживание предохранительного устройства и приводить его в действие (см. руководство по монтажу предохранительного комплекта).

При использовании пластмассового сифона (например, DN 40 для мойки) приемная трубка комплекта SVMT не требуется. Переливную воронку следует соединить, например, с патрубком посудомоечной машины.

7. Описание устройства

Прибор закрытого типа (напорный) подходит только для монтажа под раковиной. Прибор предназначен для нагрева холодной воды и снабжения одной или нескольких точек отбора.

Прибор разрешено устанавливать только с напорными смесителями и только с предохранительным комплектом SVMT (см. главу «Установка / Описание прибора / Необходимые принадлежности»).

7.1 Комплект поставки

В комплект поставки прибора входят:

- Настенная монтажная планка

SHU 10 SLi

- Шаблон для монтажа

7.2 Необходимые принадлежности

Для приборов закрытого типа имеются следующие принадлежности:

- Предохранительный комплект SVMT для монтажа под раковиной
- Распределительные тройники

8. Подготовительные мероприятия

Водопроводные работы

Требуется предохранительный узел.

Смесители

В сочетании с предохранительным комплектом SVMT разрешено устанавливать только напорные смесители.

8.1 Место монтажа

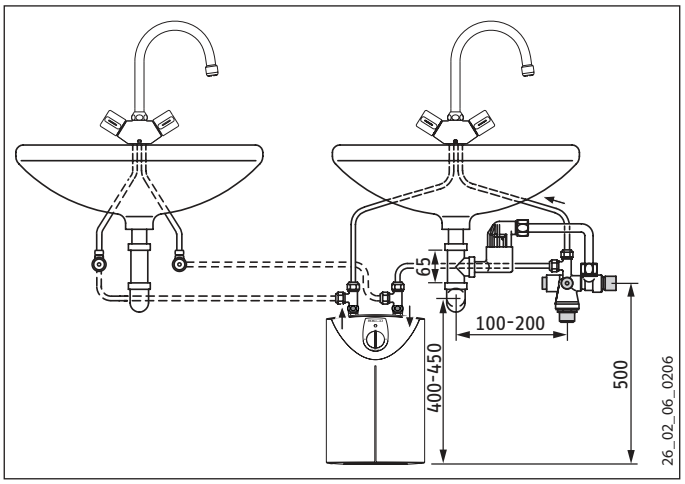
Материальный ущерб
Устанавливать прибор можно только в отапливаемом помещении.

Материальный ущерб
Смонтировать прибор на стене. Стена должна обладать достаточной несущей способностью.

Материальный ущерб
Прибор предназначен только для установки под раковиной. Соединительные патрубки на приборе должны быть направлены вверх.

Указание
Необходимо обеспечить свободный доступ к прибору для выполнения работ по техническому обслуживанию.

Устанавливать прибор следует вертикально, в непосредственной близости от точки отбора воды.



9. Монтаж

Материальный ущерб
При использовании пластмассовых труб необходимо учитывать возможные экстремальные условия эксплуатации и вероятные неисправности прибора (см. главу «Установка / Технические характеристики / Экстремальные условия эксплуатации и возникновение неисправностей»).

- ▶ Для снабжения водой двух умывальников следует использовать распределительные тройники (см. главу «Установка / Описание прибора / Необходимые принадлежности»).
- ▶ Подвести воду ко второму смесителю заказчик может, например, с помощью медной трубки диаметром 10 мм.

9.1 Монтаж предохранительного комплекта

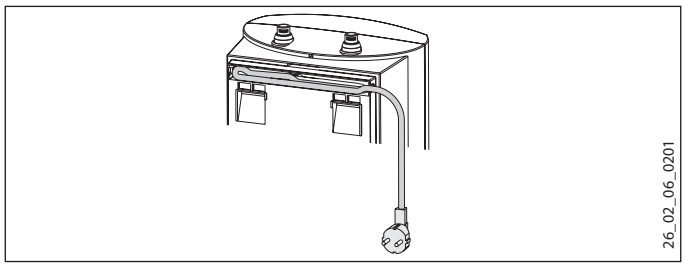
- ▶ Предохранительный комплект монтируется в линию подвода холодной воды к прибору.
- ▶ Необходимо соблюдать указания в отношении предохранительного комплекта (см. главу «Установка / Безопасность / Указания в отношении предохранительного комплекта»).
- ▶ Необходимо соблюдать указания, приведенные в инструкции по монтажу предохранительного комплекта.

РУССКИЙ

9.2 Монтаж прибора

- ▶ Наметить места для сверления отверстий с помощью монтажного шаблона (прилагаемый шаблон SHU 10 SLi или шаблон SHU 5 SLi | SHU 5 SL GB, вложенный в эту инструкцию).
- ▶ Просверлить отверстия и вставить подходящие дюбели.
- ▶ Закрепить настенную монтажную планку с помощью подходящих шурупов.
- ▶ Навесить прибор на настенную монтажную планку.

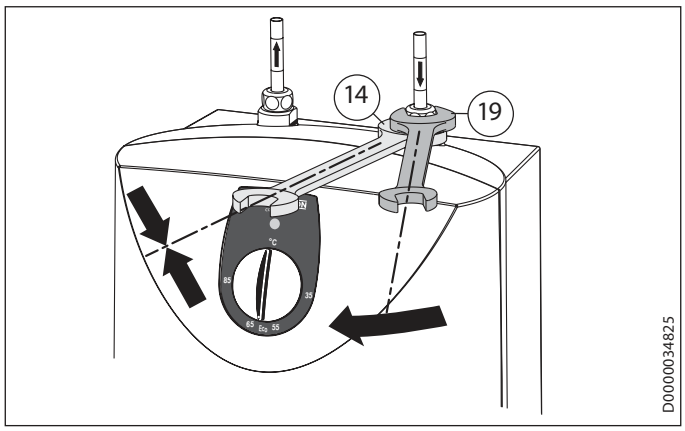
Указание
Излишек кабеля питания можно уложить в кабельный отсек.



9.3 Подключение к водопроводу

Материальный ущерб
Все работы по подключению воды и установке прибора необходимо производить в соответствии с инструкцией.

Материальный ущерб
При затягивании резьбовых соединений их следует удерживать подходящим гаечным ключом от проворачивания.



Материальный ущерб
Иначе прибор может прийти в негодность.
- ▶ Не перепутать местами соединительные шланги для подачи воды.
- ▶ Задать расход (см. руководство по эксплуатации предохранительного узла). Учитывать максимально допустимый расход при полностью открытом смесителе (см. главу «Установка / Технические характеристики / Таблица параметров»).
- ▶ Гидравлические линии следует подключать через диэлектрическую прокладку.

Убедиться, что цвета патрубков для подключения воды на смесителе и приборе совпадают:
- синий цвет (справа) = подвод холодной воды;
- красный цвет (слева) = выпуск горячей воды.

▶ Прочно привинтить к патрубкам прибора шланги смесителя.

Указание
При монтаже не допускать перегибов соединительных шлангов для подачи воды. При установке не допускать растягивающих напряжений.

9.4 Электрическое подключение

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ ПОРАЖЕНИЕ ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ
Все работы по электрическому подключению и установке необходимо производить в соответствии с инструкцией.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ ПОРАЖЕНИЕ ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ
При неразъемном подключении к сети через приборную розетку прибор должен отсоединяться от сети с раствором контактов не менее 3 мм на всех полюсах.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ ПОРАЖЕНИЕ ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ
Проверить подключение прибора к защитному проводу.

Материальный ущерб
Напряжение в сети должно совпадать с указанным на заводской табличке.
- ▶ Следует соблюдать данные на заводской табличке.

Допустимы следующие варианты электрического подключения:

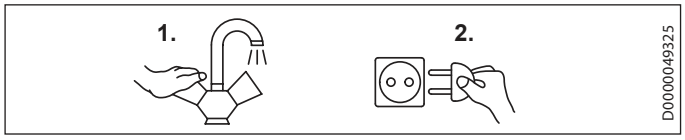
	SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
Подключение посредством штепсельной вилки к свободно доступной розетке с защитным контактом	X	-	X
Неразъемное подключение через приборную розетку с заземлением	X	X	X

10. Ввод в эксплуатацию

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ ПОРАЖЕНИЕ ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ
Ввод прибора в эксплуатацию может осуществляться только специалистом при условии соблюдения правил техники безопасности.

10.1 Первый ввод в эксплуатацию

Материальный ущерб
При несоблюдении последовательности включения (сначала подача воды, затем включение электропитания) срабатывает предохранительный ограничитель температуры.
В таком случае необходимо:
- ▶ При необходимости заменить регулятор температуры.
- ▶ Привести предохранительный ограничитель температуры в рабочее состояние нажатием кнопки сброса (см. главу «Установка / Устранение неисправностей / Активация предохранительного ограничителя температуры»).



- ▶ Открыть на смесителе кран горячей воды или установить однорычажный смеситель в положение «горячая вода» и подождать, пока не потечет вода без пузырьков воздуха.
- ▶ Произвести проверку предохранительного узла. При стравливании воздуха должна выходить сплошная струя воды.
- ▶ Вставить штепсельную вилку в розетку с защитным контактом или включить автоматический выключатель домовой электросети.
- ▶ Задать температуру.
- ▶ Проверить герметичность всех линий подачи воды.

10.1.1 Передача прибора

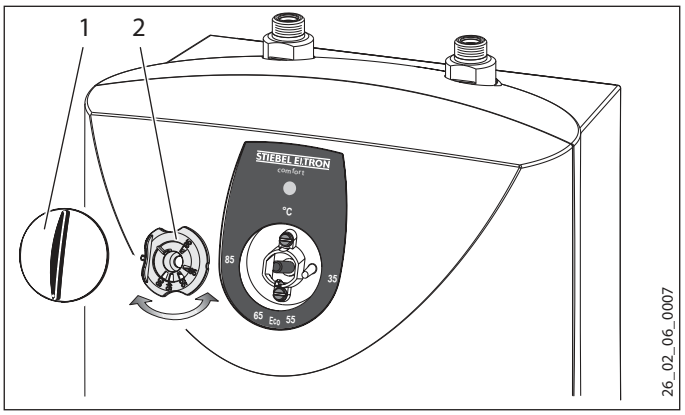
- ▶ Объяснить новому пользователю принцип работы прибора. Познакомить его с порядком пользования прибором.
- ▶ Указать пользователю на возможные опасности, особенно на опасность обваривания.
- ▶ Передать настоящее руководство и, при наличии, руководства к принадлежностям.

10.2 Повторный ввод в эксплуатацию

См. главу «Установка / Ввод в эксплуатацию / Первый ввод в эксплуатацию».

11. Настройки

11.1 Настройка ограничителя температуры



1 Ручка регулятора температуры
2 Ограничительное кольцо

С помощью ограничительного кольца под ручкой регулятора температуры можно ограничивать диапазон вращения ручки, т. е. максимальную температуру.

- ▶ Повернуть ручку регулятора температуры в нулевое положение (до упора влево, в положение «°C»).
- ▶ Снять ручку регулятора температуры и ограничительное кольцо.
- ▶ Установить ограничительное кольцо на ось регулятора температуры так, чтобы его положение соответствовало нужному максимальному значению.
- ▶ Установить ручку регулятора температуры так, чтобы она оказалась в нулевом положении («°C»).

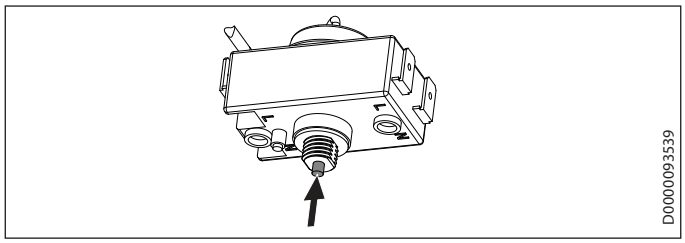
12. Вывод из эксплуатации

- ▶ Обесточить прибор, вынув штепсельную вилку из розетки или выключив автоматический выключатель домовой электросети.
- ▶ Слить воду из прибора (см. главу «Установка / Техобслуживание / Опорожнение прибора»).

13. Поиск и устранение неисправностей

Неисправность	Причина	Способ устранения
Прибор не нагревает воду.	Сработал предохранительный ограничитель температуры.	Устранить причину неисправности. При необходимости заменить регулятор температуры. Снова привести предохранительный ограничитель в режим готовности, вдавив его кнопку сброса.
Сильные шумы в приборе при нагреве воды.	В приборе имеется накипь.	Удалить накипь из прибора.

13.1 Активация предохранительного ограничителя температуры



▶ Нажать кнопку сброса.

14. Техническое обслуживание

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ поражение электрическим током
Перед любыми работами следует отключить все полюса прибора от электросети.

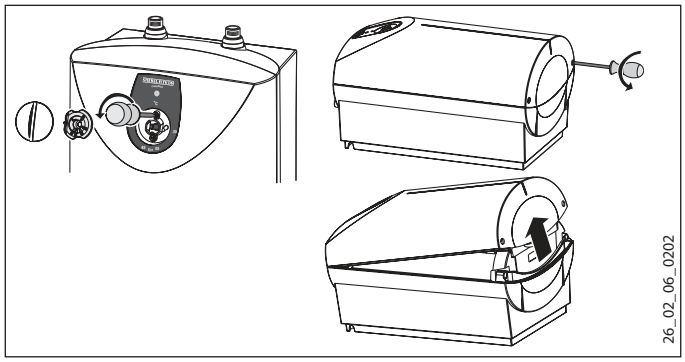
▶ Для работ по техобслуживанию прибор следует демонтировать.

14.1 Опорожнение прибора

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ ожог
При опорожнении прибора из него может вытекать горячая вода.

▶ Опорожнить прибор через соединительные патрубки.

14.2 Открывание прибора



▶ Снять ручку регулятора температуры и ограничительное кольцо.
▶ Выкрутить винты под ручкой регулятора температуры.
▶ Открыть крышку прибора; для этого отжать фиксирующие винты внутрь, поднять крышку вверх и снять ее.

14.3 Удаление накипи из прибора

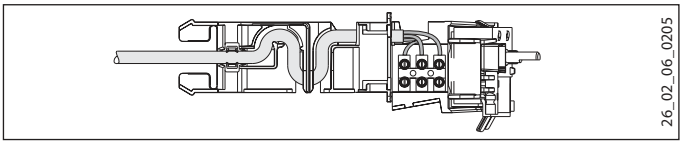
▶ Демонтировать фланец с нагревательным ТЭНом.
▶ Сильные отложения накипи на нагревательном элементе следует удалить путем осторожного постукивания.
▶ Погрузить нагревательный элемент в средство для удаления накипи до уровня фланцевой пластины.

14.4 Проверка защитного проводника

▶ Проверить защитный проводник (например, в Германии — на соответствие нормам DGUV3) на соединительном патрубке и на заземляющем контакте кабеля электропитания.

14.5 Замена кабеля электропитания

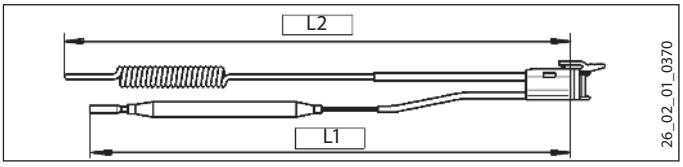
Замену кабеля электропитания разрешено производить только специалисту и только с использованием оригинального кабеля. В качестве альтернативного варианта можно использовать кабель H05VV-F3x1,0.



▶ Уложить кабель электропитания в направляющую.

14.6 Установка датчика температуры в защитную трубку

▶ При замене терморегулятора и предохранительного ограничителя температуры датчик температуры следует вставить в защитную трубку.



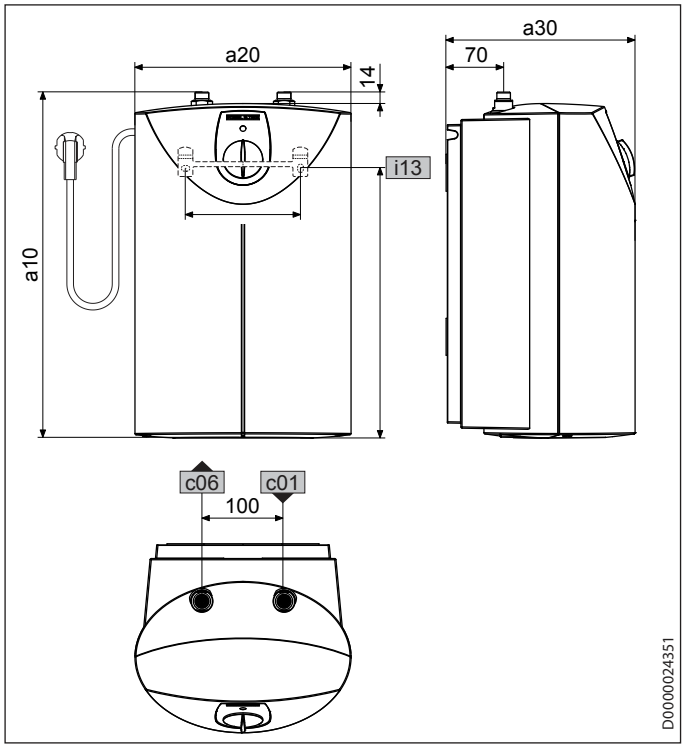
L1 Регулятор температуры
L2 Предохранительный ограничитель температуры

	L1	L2
SHU 5 SLi	170	180
SHU 5 SL GB	170	180
SHU 10 SLi	160	180

15. Технические характеристики

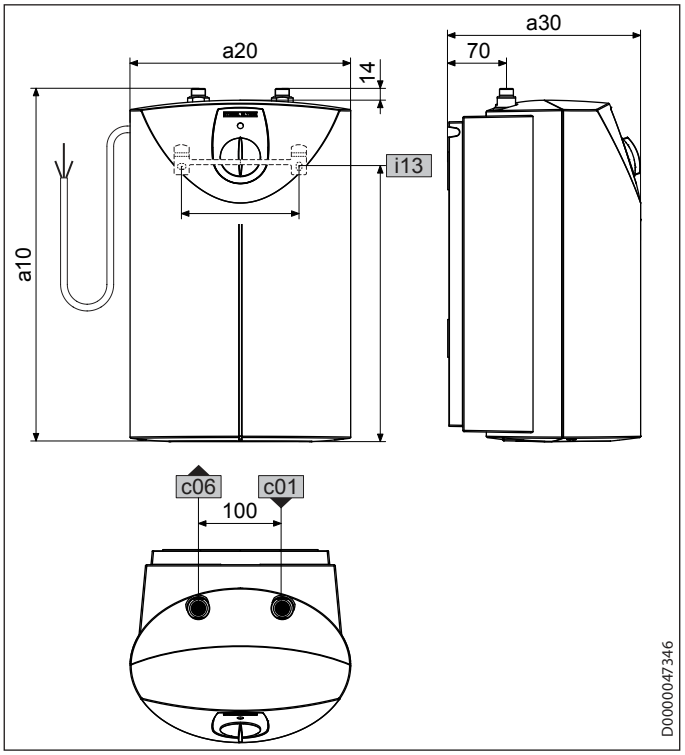
15.1 Размеры и подключения

SHU 5 SLi | SHU 10 SLi



				SHU 5 SLi	SHU 10 SLi
a10	Прибор	Высота	мм	421	503
a20	Прибор	Ширина	мм	263	295
a30	Прибор	Глубина	мм	230	275
c01	Подвод холодной воды	Наружная резьба		G 3/8 A	G 3/8 A
c06	Выпуск. труба горячей воды	Наружная резьба		G 3/8 A	G 3/8 A
i13	Настенная монтажная планка	Высота	мм	328	363
		Шаг отверстий по горизонтали	мм	140	200

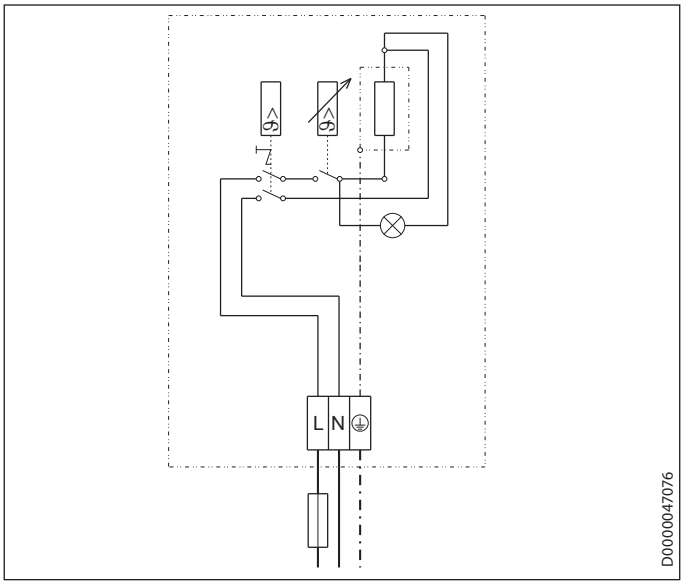
SHU 5 SL GB



				SHU 5 SL GB
a10	Прибор	Высота	мм	421
a20	Прибор	Ширина	мм	263
a30	Прибор	Глубина	мм	230
c01	Подвод холодной воды	Наружная резьба		G 3/8 A
c06	Выпуск. труба горячей воды	Наружная резьба		G 3/8 A
i13	Настенная монтажная планка	Высота	мм	328
		Шаг отверстий по горизонтали	мм	140

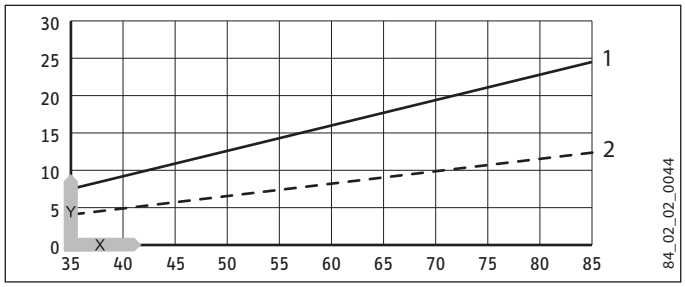
15.2 Электрическая схема

1/N/PE ~ 220–240 В



15.3 Диаграмма нагрева

Длительность нагрева зависит от количества накипи и остаточного тепла. Длительность нагрева холодной воды температурой 10 °C до максимальной температуры показана на графике.



x Температура в °C
y Длительность в мин
1 2 кВт Прибор объемом 10 л
2 2 кВт Прибор объемом 5 л

15.4 Государственные допуски и свидетельства

Знаки технического контроля находятся на заводской табличке.

15.5 Экстремальные условия эксплуатации и возникновение неисправностей

В случае неисправности система может кратковременно нагреваться до максимальной температуры 105 °C.

15.6 Характеристики энергопотребления

Технические характеристики изделия: Стандартный водонагреватель (в соответствии с регламентом ЕС № 814/2013)

		SHU 5 SLi	SHU 5 SL GB	SHU 10 SLi
		222151	222153	222187
Производитель		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Профиль нагрузки		XXS	XXS	XXS
Класс энергоэффективности		A	A	A
Энергетический КПД	%	37	37	36
Годовое потребление электроэнергии	kWh	497	497	507
Заданная на заводе температура	°C	55	55	55
Уровень звуковой мощности	дБ(A)	15	15	15
Суточное потребление электроэнергии	kWh	2,313	2,313	2,370

15.7 Таблица параметров

		SHU 5 SLi			SHU 5 SL GB			SHU 10 SLi		
		222151			222153			222187		
Гидравлические характеристики										
Номинальная емкость	л	5			5			10		
Количество смешанной воды при 40 °C	л	10			10			19		
Электрические характеристики										
Номинальное напряжение	В	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Номинальная мощность	кВт	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2
Номинальный ток	А	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1
Предохранитель	А	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Фазы		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Частота	Гц	50/60			50/60			50/60		
Пределы рабочего диапазона										
Диапазон регулировки температуры	°C	ок. 35–82			ок. 35–82			ок. 35–82		
Макс. допустимое давление	МПа	0,7			0,7			0,7		
Макс. расход	л/мин	5			5			10		
Энергетические характеристики										
Расход энергии в режиме ожидания / 24 часа при 65 °C	кВт*ч	0,29			0,29			0,36		
Класс энергоэффективности		A			A			A		
Модификации										
Степень защиты (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D		
Способ монтажа		под раковиной			под раковиной			под раковиной		
Конструкция		Закрытая			Закрытая			Закрытая		
Материал внутреннего резервуара		Медь			Медь			Медь		
Материал теплоизоляции		EPS			EPS			EPS		
Материал корпуса		PS			PS			PS		
Цвет		белый			белый			белый		
Соединения										
Подключение к водопроводу		G 3/8 A			G 3/8 A			G 3/8 A		
Размеры										
Глубина	мм	230			230			275		
Высота	мм	421			421			503		
Ширина	мм	263			263			295		
Вес										
Вес	кг	5,2			5,2			7,6		

Серийный номер на шильдике прибора содержит дату изготовления прибора.

Серийный номер имеет следующую структуру: 6-значный артикул прибора - 4-значная дата производства- 6-значный порядковый номер.

4-значная дата производства расшифровывается так:

- Первые две цифры плюс 25 - это год изготовления прибора (2 цифры), то есть 94+25 -> для 2019, 93+25 -> для 2018 и так далее;
- Последние две цифры минус 25 -это календарная неделя изготовления прибора.

Например, 4-значная дата производства 9440 соответствует 15 неделе в 2019 году.

Изготовитель:
«Штибель Эльтрон ГмбХ & Ко. КГ»
Адрес: Др. -Штибель-Штрассе 33,
37603, Хольцминден, Германия
Тел. 05531 702-0 | Факс 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

Импортер в РФ:
ООО «Штибель Эльтрон»
Адрес: ул. Уржумская, д.4, стр. 2
129343, г. Москва, Россия
Тел. +7 495 775 38 89 | Факс: +7 495 775 38 87
info@stiebel-eltron.ru
www.stiebel-eltron.ru

Гарантия

Приборы, приобретенные за пределами Германии, не подпадают под условия гарантии немецких компаний. К тому же в странах, где продажу нашей продукции осуществляет одна из наших дочерних компаний, гарантия предоставляется исключительно этой дочерней компанией. Такая гарантия предоставляется только в случае, если дочерней компанией изданы собственные условия гарантии. За пределами этих условий никакая гарантия не предоставляется.

На приборы, приобретенные в странах, где ни одна из наших дочерних компаний не осуществляет продажу нашей продукции, никакие гарантии не распространяются. Это не затрагивает гарантий, которые могут предоставляться импортером.

Защита окружающей среды и утилизация

Внесите свой вклад в охрану окружающей среды. Утилизацию использованных материалов следует производить в соответствии с национальными нормами.

Deutschland
STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Straße 33 | 37603 Holzminden
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

Verkauf Tel. 05531 702-110 | Fax 05531 702-95108 | info-center@stiebel-eltron.de
Kundendienst Tel. 05531 702-111 | Fax 05531 702-95890 | kundendienst@stiebel-eltron.de
Ersatzteilverkauf Tel. 05531 702-120 | Fax 05531 702-95335 | ersatzteile@stiebel-eltron.de

Australia
STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
294 Salmon Street | Port Melbourne VIC 3207
Tel. 03 9645-1833 | Fax 03 9644-5091
info@stiebel-eltron.com.au
www.stiebel-eltron.com.au

Austria
STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Gewerbegebiet Neubau-Nord
Margaritenstraße 4 A | 4063 Hörsching
Tel. 07221 74600-0 | Fax 07221 74600-42
info@stiebel-eltron.at
www.stiebel-eltron.at

Belgium
STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1 | 1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22 | Fax 02 42322-12
info@stiebel-eltron.be
www.stiebel-eltron.be

China
STIEBEL ELTRON (Tianjin) Electric Appliance Co., Ltd.
Plant C3, XEDA International Industry City
Xiqing Economic Development Area
300085 Tianjin
Tel. 022 8396 2077 | Fax 022 8396 2075
info@stiebeleltron.cn
www.stiebeleltron.cn

Czech Republic
STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
Dopraváků 749/3 | 184 00 Praha 8
Tel. 251116-111 | Fax 235512-122
info@stiebel-eltron.cz
www.stiebel-eltron.cz

Finland
STIEBEL ELTRON OY
Kapinakuja 1 | 04600 Mäntsälä
Tel. 020 720-9988
info@stiebel-eltron.fi
www.stiebel-eltron.fi

France
STIEBEL ELTRON SAS
7-9, rue des Selliers
B.P 85107 | 57073 Metz-Cédex 3
Tel. 0387 7438-88 | Fax 0387 7468-26
info@stiebel-eltron.fr
www.stiebel-eltron.fr

Hungary
STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2 | 2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055 | Fax 01 368-8097
info@stiebel-eltron.hu
www.stiebel-eltron.hu

Japan
NIHON STIEBEL Co. Ltd.
Kowa Kawasaki Nishiguchi Building 8F
66-2 Horikawa-Cho
Saiwai-Ku | 212-0013 Kawasaki
Tel. 044 540-3200 | Fax 044 540-3210
info@nihonstiebel.co.jp
www.nihonstiebel.co.jp

Netherlands
STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36 | 5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000 | Fax 073 623-1141
info@stiebel-eltron.nl
www.stiebel-eltron.nl

Poland
STIEBEL ELTRON Polska Sp. z O.O.
ul. Działkowa 2 | 02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30 | Fax 022 60920-29
biuro@stiebel-eltron.pl
www.stiebel-eltron.pl

Russia
STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2 | 129343 Moscow
Tel. 0495 7753889 | Fax 0495 7753887
info@stiebel-eltron.ru
www.stiebel-eltron.ru

Slovakia
STIEBEL ELTRON Slovakia, s.r.o.
Hlavná 1 | 058 01 Poprad
Tel. 052 7127-125 | Fax 052 7127-148
info@stiebel-eltron.sk
www.stiebel-eltron.sk

Switzerland
STIEBEL ELTRON AG
Industrie West
Gass 8 | 5242 Lupfig
Tel. 056 4640-500 | Fax 056 4640-501
info@stiebel-eltron.ch
www.stiebel-eltron.ch

Thailand
STIEBEL ELTRON Asia Ltd.
469 Moo 2 Tambol Klong-Jik
Amphur Bangpa-In | 13160 Ayutthaya
Tel. 035 220088 | Fax 035 221188
info@stiebeleltronasia.com
www.stiebeleltronasia.com

United Kingdom and Ireland
STIEBEL ELTRON UK Ltd.
Unit 12 Stadium Court
Stadium Road | CH62 3RP Bromborough
Tel. 0151 346-2300 | Fax 0151 334-2913
info@stiebel-eltron.co.uk
www.stiebel-eltron.co.uk

United States of America
STIEBEL ELTRON, Inc.
17 West Street | 01088 West Hatfield MA
Tel. 0413 247-3380 | Fax 0413 247-3369
info@stiebel-eltron-usa.com
www.stiebel-eltron-usa.com

STIEBEL ELTRON

4 017212 759882

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené!

Stand 9535

A 275988-41998-9540